CLMMI00N22 Externes MMI

Benutzerhandbuch

Softwarelizenz-Hinweis

Dieses Dokument beschreibt geschützte Software der CentraLine GmbH, CentraLine Control Systems Ltd. und/oder anderer Software-Hersteller. Der Endnutzer muss vor Lieferung der Software ein Lizenzabkommen unterzeichnen, das die Nutzung der Software regelt. Das Software-Lizenzabkommen enthält Bestimmungen hinsichtlich der Nutzung der Software in Verbindung mit der genutzten Hardware sowie Beschränkungen zum Kopieren, der Verpflichtung zur Vertraulichkeit und dem Verbot der Weitergabe an Dritte. Verbreitung, Verwendung oder Vervielfältigung über das erlaubte Maß gemäß Software-Lizenzvertrag ist verboten.

Copyright © 2008 HEineywell GmbH ! Alle Rechte sind vorbehalten

Hinweise zu Warenzeichen

Echelon, LON, LONMARK, LONWORKS, LonBuilder, NodeBuilder, LonManager, LonTalk, LonUsers, LonPoint, Neuron, 3120, 3150, das Echelon Logo, das LonMark Logo und das LonUsers Logo sind in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern Warenzeichen der Echelon Corporation. LonLink, LonResponse, LonSupport und LonMaker sind Warenzeichen der Echelon Corporation.

INHALT

Änderungshinweise ..... **ii**

EInleitung **1**
Aufbau des Handbuches 2

EInführung **3**
Leistungsdaten 3
Verbindungsoptionen 3
Busweiter Zugriffsmodus 4
Bildschirmanzeige 6
Beschreibung Anzeigebereich 8
Anzeigefenster 8
Tastatur 10
Bediener Zugriffsstufen 11

Tagesbetrieb **14**
Lokal und Remote An- und Abmelden 14
Stufe 2/3 Passwort Eingabe 15
Anmelden an einen Remote-Regler 16
Abmelden von einem Remote-Regler 18
Regler trennen 19
AlarmInformation 20
Anzeigen AlarmInformation 20
Betrachtung busweiter Alarme 21
Freigeben/Sperren busweiten Alarmmodus und Alarmkennzeichen 22
Bestätigen des busweiten Alarmkennzeichen 23
Anzeigen Punktinformation 23
Prüfen Zeitprogrammpläne 25
Listen Zählwerkstatus 26
Anfordern Eines Trendlog 27
Regler Information 28
Lesen der Regler Uhr 28
Anzeige Regler Konfigurationsdaten 29

Start Und Konfiguration **32**
Hardware Interface Konfiguration 34
C-Bus 34
LON-Bus 34
B-Port 35
Modem und Remote Trendspeicher 35
Konfigurieren der Modem-Schnittstelle 36
Freigabe/Sperren des Remote Trendspeicher 36
Konfigurieren des Remote-Trendspeicher 37
Applikation Auswahl 39
Anfordern Eines Download 40
Datenpunkt Verdrahtungsprüfung 41
Standard Datenpunkt 41

ALPHABETISCHER VERWEIS **45**
Datenpunkt Beschreibungsfunktion 45
Punktbeschreibungsfenster 47
Auswahl Punkte durch Benutzeradresse 51
Auswahl Punkte durch Vorlage 51
Auswahl Punkte durch Punkttypen 53
Wechsel vom manuellen zum automatischen Betrieb 54
Listen kumulierter Laufzeit 55
Sperren Trendlog für einen Punkt 55
Unterdrücken Alarmreporting Eines Punktes 56
Flash EPROM und RAM Verwaltung 57
Löschen Flash EPROM 58
Speichern Applikationsdaten vom RAM in das Flash EPROM 59
Zeigen Applikationsdaten im Flash EPROM 59
Wiederherstellen Applikationsdaten vom Flash EPROM in das RAM 60
Parameter 60
Passworte 61
Remote Kommunikation 63
Systemuhr 63
Vorlagen Anwendung 64

Hinzufügen einer Vorlage 65
Löschen einer Vorlage 66
Ändern einer Vorlage 67
Test Optionen 69
Zeitprogramme 69
Tagesprogramme 70
Schaltpunkte 75
Wochenprogramme 79
Jahresprogramme 81
HEUTE Programme 83
Spezielle Tage 85
Zähler 89
Anzeigen Bus-Geräte 90
Anzeigen des Remote Trendspeicher 91
ANHANG A: Hardware Set-Up 93
Index 95

ÄNDERUNGSHINWEISE

Die folgenden Seiten wurden nach der vorhergehenden Ausgabe dieses Dokumentes geändert:

Page:	**Change:**
	KONE ÄNDERUNGEN (NEUES DOKUMENT)

EINLEITUNG

Der CLMMI00N22 Externe MMI ermöglicht die Ansicht und Änderung von Eckdaten eines programmierten CentraLine Reglers. Die Reglerinformationen, welche Sie ändern können, hängen von Ihrer Zugriffsberechtigung ab und sind immer auf die Eckdaten, welche den täglichen Regler-Betrieb betrifft, begrenzt. Um grundsätzliche Anlagenänderungen durchzuführen, müssen Sie ein entsprechendes Centraline-Tool, wie COACH2 oder CARE, verwenden.

Regler Modelle

Auf die CentraLine Regler Modelle einschließlich der PANTHER, TIGER und LION Regler können Sie direkt zugreifen.

Zusätzlich kann der CLMMI00N22 im busweiten Zugriffsmodus betrieben werden, was eine Kommunikation mit entfernten Reglern ermöglicht. Entfernte Regler können alle CentraLine Regler sein welche mit demselben C-Bus wie der CentraLine Regler mit dem angeschlossenen CLMMI00N22 verbunden sind.

HINWEIS: Die CentraLine Regler müssen über die aktuelle Software verfügen welche den busweiten Zugriffsmodus einschließt. Der Abschnitt "Einführung" beschreibt den busweiten Betrieb und die Einschränkungen.

CLMMI00N22 Eigenschaften

Der CLMMI00N22 ist eine separate Einheit, welche bis zu 15 m von einem CentraLine Regler entfernt auf einem Tisch platziert oder an einer Wand montiert werden kann.

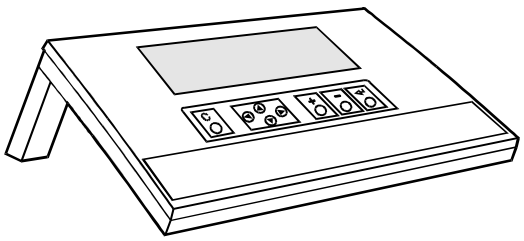


Abb. 1. CLMMI00N22 Externes MMI

Aufbau des Handbuches

Zielsetzung Diese Anleitung erläutert wie das CLMMI00N22 angeschlossen und bedient wird.

Aufbau Dieses Handbuch ist in folgende Abschnitte einschließlich dieses Einführungsabschnittes unterteilt.

Der Abschnitt ***Einleitung*** beschreibt in Kürze die wichtigsten Ähnlichkeiten und Unterschiede des CLMMI00N22 sowie die Unterschiede zwischen den beiden Anschluss- und Betriebsarten.

Der Abschnitt ***Einführung*** beschreibt:

- CLMMI00N22 Verbindung mit einem CentraLine Regler.
- Busweiter Zugriffsmodus.
- Beschreibung des Anzeigebereiches und Tastaturbedienung.
- Passwort Zugriffsstufen welche festlegen ob Sie mit dem CLMMI00N22 Information anzeigen oder ändern können.

Der Abschnitt ***Alltagsbetrieb*** erläutert Aufgaben welche Sie täglich oder wöchentlich ausführen.

Der Abschnitt ***Alphabetische Referenz*** erläutert Aufgaben die Sie unregelmäßig oder nach Bedarf ausführen. Diese Aufgaben sind für den einfachen Nachschlag alphabetisch angeordnet.

Anhang A: Hardware Setup beschreibt die Kabelführung Eines CLMMI00N22 welches nicht an einer Wand oder an einem CentraLine Regler montiert ist.

Der ***Index*** stellt zu Themen Seitennummernverweise zur Verfügung.

EINFÜHRUNG

Über diesen Abschnitt

Dieser Abschnitt beschreibt:

- Verbindungsoptionen
- Anzeige nach dem Start
- Beschreibung des Anzeigebereiches und Tastaturbedienung
- Passwort Zugriffsstufen welche festlegen ob Sie mit dem CLMMI00N22 Information anzeigen oder ändern können

Leistungsdaten

Elektrischer Eingang

Klasse 2 Stromversorgung

Temperatur

Das CLMMI00N22 ist für Umgebungstemperaturen bis 45 °C geeignet.

HINWEIS: Das CLMMI00N22 darf nur mit CentraLine Regler verbunden sein.

Verbindungsoptionen

Anschließen des CLMMI00N22

DasCLMMI00N22 erfordert die Verbindung und Kabelführung mit einem geeigneten Kabel (siehe Tabelle 1). Verfügt Ihr CLMMI00N22 noch nicht über ein angeschlossenes Kabel schlagen Sie im Anhang A: Hardware einrichten und den Installationsanweisungen des entsprechenden CentraLine Regler für Anschlussdetails nach.

Tabelle 1. Regler und kompatible Kabel

Kabel	Regler	Länge
XW582	PANTHER	5 m
XW882*	LION Regler Modul, RJ45 Buchse	5 m
XW884	Adapter Kabel von XW882 auf 9-pin Sub-D Frontanschluß des LION	16 cm
*Anstatt des XW882 Kabels ist die Verwendung Eines XW582, verbunden mit einem XW586, möglich.		

Verfügt das Bedienterminal über ein Verbindungskabel können Sie es an jeden Kontroller anschließen. Verfügt der Regler über eine busweite Kommunikations-fähigkeit können Sie das CLMMI00N22 dort belassen und auf andere Regler über den Bus via Fernbedienung zugreifen.

Information über Verbindungen zu verschiedenen Reglern finden Sie untenstehend. Nach dem Anschluss finden Sie auf Seite 6 "Bildschirmanzeige" Details der CLMMI00N22 Anzeige.

- PANTHER Reglers benötigen das XW582 Kabel zum Verbinden mit dem seriellen Anschluss unten am PANTHER wie untenstehend dargestellt.

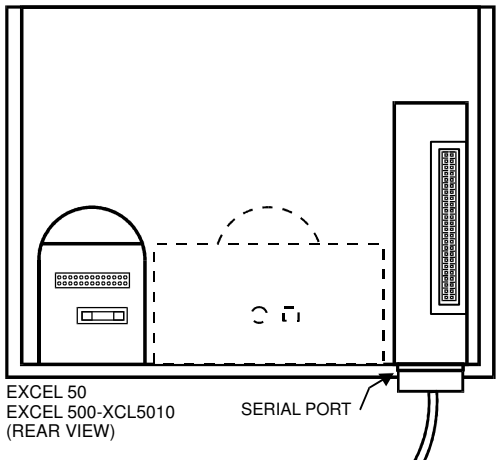


Abb. 2. Verbindung des PANTHER mit CLMMI00N22

- Der LION Regler bietet einen RJ45 seriellen Frontanschluss (siehe Abb. 3)zur Anbindung (mittels XW882 Kabel; alternativ: das XW582 zusammen mit dem XW586) von Mensch-Maschinen-Schnittstellen (HMIs).

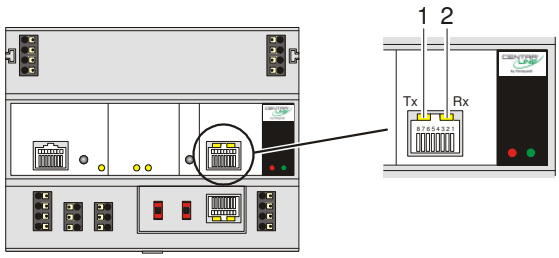


Abb. 3. HMI Schnittstelle, Tx LED (1) und Rx LED (2)

Gerät	busweiter Zugriffsmodus
Tx (1) flackert	*Der Regler sendet Daten an das HMI*
Rx (2) flackert	*Der Regler empfängt Daten vom HMI*

Tabelle 2. HMI Schnittstelle LEDs auf dem RJ45 Steckdose

Busweiter Zugriffsmodus

Der busweite Zugriffsmodus ermöglicht die Kommunikation zwischen einem CLMMI00N22 und einem CentraLine Regler, welcher nicht direkt mit dem CLMMI00N22 verbunden ist. Kommunikation kann sowohl Lesen und Schreiben auf einem Remote Regler sein sowie der Empfang von Alarmstatus Informationen.

So kann bspw. ein an einen PANTHER Regler angeschlossenes CLMMI00N22 sich an einen SERVAL oder TIGER Regler anmelden, wenn er mit demselben System-Bus wie der PANTHER Regler verbunden ist.

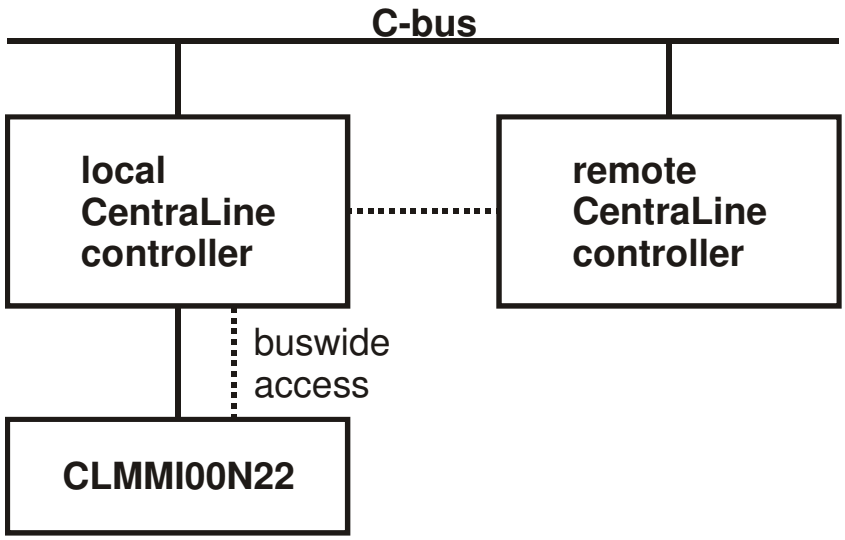


Abb. 4. Busweiter Zugriffsmodus

Die Anbindungsmöglichkeiten hängen von der Version des Reglers und der busweiten Zugriffsmodus Software ab. Tabelle 3 spezifiziert die Versionsvarianten des busweiten Zugriffsmodus.

Es gibt zwei busweiten Zugriffsmöglichkeiten (aktiv und passiv) für Regler welche über diese Möglichkeit verfügen.

- Mit *aktivem busweiten Zugriff* kann ein Regler (bspw. Regler A) auf einen anderen Regler (Regler B) auf demselben Bus zugreifen, wenn der Regler B über einen passiven Zugriff verfügt.

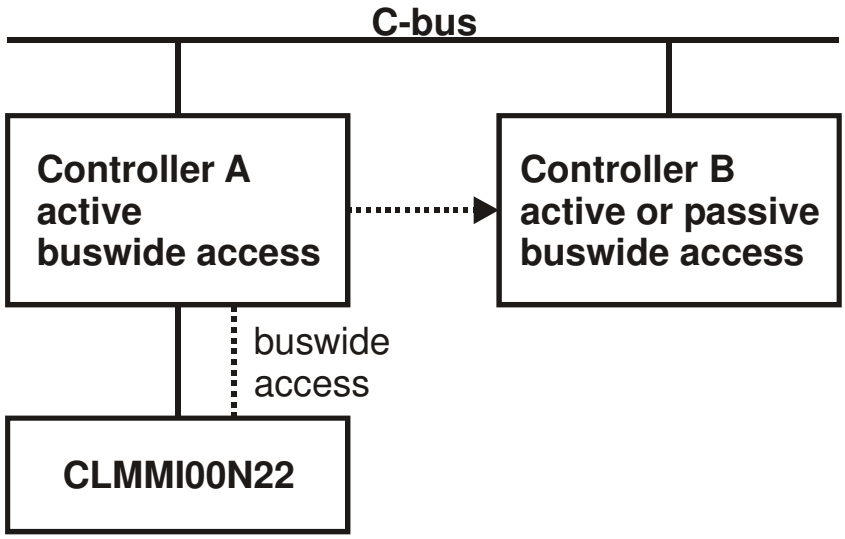


Abb. 5. Aktiver busweiter Zugriff

- Mit nur *passiven busweiten Zugriffsmodus* kann ein Regler (bspw. Regler B) auf keinen anderen Regler (Regler A) auf demselben Bus zugreifen. Da jedoch Regler B über den passiven *busweiten* Zugriffsmodus verfügt kann darauf durch andere Regler mit aktivem *busweiten* Zugriffsmodus (in diesem Fall Regler A) zugegriffen werden.

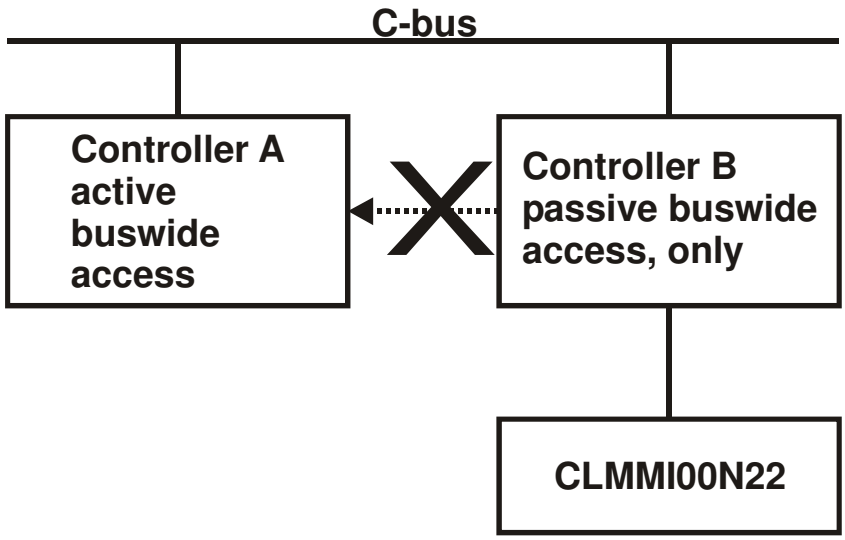


Abb. 6. Passiver busweiter Zugriff

Um auf einen Remote-Regler zuzugreifen müssen Sie sich erst an dem Regler anmelden. Danach ist die Bedienung weitgehend dieselbe wie bei einem lokalen Regler. Die Menü-Struktur ist immer die des Remote-Reglers.

Sie können folgende Aufgaben nicht durchführen solange Sie sich im busweiten Zugriffsmodus befinden:

- Die Regler-Nummer einstellen.
- Die Kommunikationsgeschwindigkeit ändern.
- einen neuen Regler starten.

Regler Versionen

Einige Regler Modelle (hauptsächlich ältere Versionen) unterstützen die busweite Funktionalität nicht oder erst nach einer Installation Eines Firmware EPROM Upgrade Kitt. Bitte wenden Sie sich an Ihre lokale Vertretung oder eine Tochtergesellschaft zwecks weiterführender Informationen über EPROM Upgrade Kitts.

Tabelle 3. Busweite Zugriffsmöglichkeit verschiedener Geräte

Gerät	busweiter Zugriffsmodus
PANTHER, TIGER, oder LION Regler	Ja, mit Firmware Version 2.06.04 oder neuer.

Busweite Alarme

Das CLMMI00N22 zeigt busweite Alarme nicht direkt auf der Anzeige an, aber Sie können es in eine “Alarm Standby” Betriebsart versetzen womit er den System-Bus abhört und das Auftreten Eines neuen Alarmes irgendwo am System-Bus meldet. Auf einer separaten Anzeige können Sie den Inhalt des Alarmspeichers ansehen woraus Sie erkennen können wo auf dem System-Bus der neue Alarm auftrat. Danach können Sie sich am entsprechenden Regler anmelden und im Alarmspeicher des Remote-Reglers die Ursache des Alarmes herausfinden.

Um das busweite Alarmkennzeichen zu aktivieren, müssen Sie am CLMMI00N22 die entsprechende Funktion beim busweiten Zugriff einschalten. Um den Empfang busweiter Alarme freizugeben, stellen Sie das CLMMI00N22 auf 'Alarm Standby an'. Der Abschnitt "AlarmInformation" beschreibt diese Optionen.

Ist der Alarm Standby an und das Alarmkennzeichen aktiviert beginnt ein Bild-Symbol zu blinken sobald ein neuer busweiter Alarm von irgendwoher auf dem System-Bus ankommt.

HINWEIS: Lokale Alarme werden nicht angezeigt wenn Sie auf einem Remote-Regler angemeldet sind.

Das lesen Eines busweiten Alarmes von einem CLMMI00N22 ist unabhängig von dem XBS/XBS-i/XFI/EBI Mechanismus für Alarmquittierungen.

Verhalten

Nur ein busweiter CLMMI00N22 (lokal oder remote) kann an einen Regler angemeldet sein. Ansonsten gibt es keine Begrenzung der Gesamtzahl busweit angeschlossener CLMMI00N22 auf demselben System-Bus. Befinden sich auch XBS PCs an dem Bus können bis zu vier PCs und ein busweiter CLMMI00N22 im Remotezugriff gleichzeitig am Bus angeschlossen sein.

Alle CLMMI00N22 haben dieselbe Priorität, sodass das erste angemeldete Gerät den Zugriff auf den Regler erhält. Kein anderes Gerät (lokal oder remote) kann sich in dieser Zeit an demselben Regler anmelden.

Bildschirmanzeige

Anfängliche Bildschirmanzeigen sind abhängig vom Status des Reglers und seine anstehenden Alarme.

Aktiver Regler

Nach dem Anschluss Eines CLMMI00N22 an einen laufenden CentraLine Regler erscheint das Hauptmenü im Anzeigefenster.

Regler einschalten

Die erste Anzeige nach dem einschalten ist eine Meldung über den Stromausfall. Verwenden Sie die Abbruch-Taste (C) um die Meldung zu bestätigen. Das Hauptmenü wird angezeigt.

CPU Reset

Wenn Sie den Reset-Schalter der Regler CPU drücken startet der Regler neu und die CLMMI00N22 Anzeige zeigt die 'Title/Copyright' Anzeige.

Speicher gelöscht

Wenn Sie den CPU Reset-Schalter drücken wird alles im Regler gelöscht. Verwenden Sie den CPU Reset-Schalter nur zur Wartung.

Um den Regler neu zu laden folgen Sie dem Download Ablauf wie in den Flash EPROM und RAM Management Abläufe (im Abschnitt "ALPHABETISCHER VERWEIS") beschrieben. Verfügt der Regler über keinen Flash EPROM verwenden Sie COACH-Online (B-Port) oder CARE Software um den Regler zu laden.

Beschreibung Anzeigebereich

Anzeigefenster

Das CLMMI00N22 Anzeigefenster befindet sich über dem Tastenfeld. Das Fenster präsentiert Systeminformation, Bedienereingaben und Menüs von Funktionen welche Sie ausführen können.

Beispiel Menü

Nachfolgendes Beispiel zeigt das erste Menü (das Hauptmenü) das erscheint. Es zeigt den Reglernamen, das aktuelle Date und sowie eine Liste von auswählbaren Funktionen. Das Wort **Passwort** ist hervorgehoben (invers auf der Anzeige) da dies die Standardauswahl ist.

```
      REGLER_01           18:16
      Laeuft         15.12.2009
Passwort          Alarme
Zeitprogramme     Trendpuffer
Datenpunkte       System Uhr
                  System Daten
```

Das busweite Alarmkennzeichen (Ausrufezeichen ! in der rechten oberen Ecke des Fensters) zeigt an dass der busweite Alarmbenachrichtigungs-Modus aktiviert ist. Wenn es blinkt ist ein Alarm ausgelöst worden. Der Abschnitt "AlarmInformation" beschreibt die Alarmanzeige und Quittierung.

Beispiel Zeitprogramm Fenster

Die folgende Fensteranzeige erscheint wenn Sie 'Zeitprogramme' ausgewählt haben. Es listet die Zeinen auf welche Zeitprogramme haben und wartet auf die Bedienerauswahl einer Zeine. Der Rollbalken befindet sich an der rechten Seite des Fensters.

```
Zeitprogramme
                HK_Zeitprogramm1   ▲
                VR_Raumzeine011    ■
                VR_Raumzeine012    1
                WW_Sollwert1       ■
                WW_ZirkPumpe1      ▼
```

Rollbalken

Das CLMMI00N22 Anzeigefenster zeigt sechs Zeilen an. Ein Rollbalken erscheint auf der rechten Seite des Fensters wie im Beispiel-Fenster 'Zeitprogramme':

Der Rollbalken ermöglicht eine schnelle Navigation durch die Liste der Elemente, damit Sie das gesuchte Element auffinden können. Die Zahl zeigt die Anzahl der mit den linken und rechten Pfeiltasten durchlaufenen Seiten an. Verwenden Sie folgende Tasten um zu scrollen (siehe Tabelle 4).

HINWEIS: Die Anzeige Eines direkt oder via busweitem Zugriff verbundenen PANTHER Regler unterscheidet sich von der Eines LION Regler. Die linken Zweidrittel zeigt die MMI Informationen des PANTHER Regler; das rechte Drittel zeigt Textentsprechungen der vier Schnellzugriffstasten des PANTHER Regler (siehe Beispiel unten).

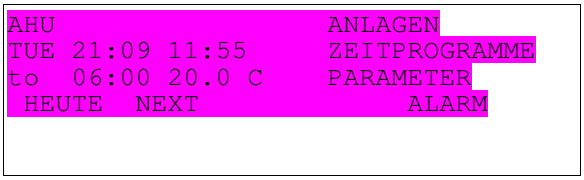
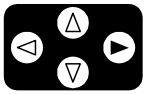
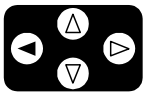


Tabelle 4. Beschreibung der Scroll-Tasten

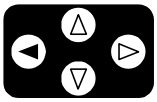
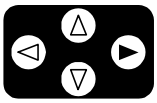
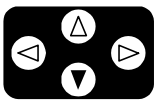
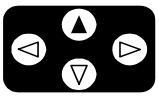
Taste	Tastenname	Scroll Beschreibung
	Rechter Pfeil	Bewegt sich um die Anzahl gewählter Seiten vorwärts. Siehe die Beschreibungen der Plus- und Minustasten um die Anzahl der Seiten festzulegen. Der Standard ist 1 Seite.
	Linker Pfeil	Bewegt sich um die Anzahl gewählter Seiten rückwärts. Siehe die Beschreibungen der Plus- und Minustasten um die Anzahl der Seiten festzulegen. Der Standard ist 1 Seite.
	Plus	Erhöht die Anzahl im Rollbalken um 1 (maximal 9). Wählen Sie beispielsweise 2 um zwei Seiten zu scrollen. Nach der Auswahl der Seitenanzahl verwenden Sie die rechte Pfeiltaste um vorwärts zu scrollen.
	Minus	Vermindert die Anzahl im Rollbalken um 1. Nach der Auswahl der Seitenanzahl verwenden Sie die rechte Pfeiltaste um rückwärts zu scrollen. Drücken Sie die Minus-Taste während die Zahl im Rollbalken 1 ist erscheint ein Kleiner-Symbol (<). Drücken Sie dann die linke Pfeiltaste erscheint die erste Seite. Drücken Sie die Minus-Taste noch einmal während das Kleiner-Symbol im Rollbalken angezeigt wird erscheint ein Größer-Symbol (>). Drücken Sie dann die rechte Pfeiltaste wird die letzte Seite angezeigt.

Der nächste Abschnitt beschreibt die anderen verfügbaren Tasten auf der Tastatur mit anderen Funktionen für rechter/linker Pfeil, Plus und Minus Taste.

Tastatur

Die CLMMI00N22 Tastatur hat acht Tasten zur Erfassung aller Bedienereingaben. Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen jeder Taste. Der Tabelle folgen Hinweise für das Bewegen des Cursors im Anzeigefenster.

Tabelle 5. Beschreibung der Tasten Funktionen

Taste	Tastenname	Beschreibung
	Abbruch	Beendet die Ausführung der laufenden Aufgabe und kehrt zum vorhergehenden Anzeigefenster zurück. Drücken Sie diese Taste nach der Änderung in einem Feld aber vor der Enter-Taste, ↵, löscht das CLMMI00N22 die Neueingabe und restauriert die Originalinformation. Drücken Sie diese Taste nach einer Feldänderung *und* nach drücken von Enter, ↵ zeigt das CLMMI00N22 die Neueingabe an.
	Linker Pfeil	In einem Menü oder Zeile von Elementen bewegt sich der Cursor von einer Spalte (oder Element) zum nächsten. Innerhalb Eines Datenfeldes bewegt sich der Cursor ein Zeichen nach links.
	Rechter Pfeil	In einem Menü oder Zeile von Elementen bewegt sich der Cursor von einer Spalte (oder Element) zum nächsten. Innerhalb Eines Datenfeldes bewegt sich der Cursor ein Zeichen nach rechts.
	Pfeil runter	Bewegt den Cursor zum nächsten Feld, der nächsten Spalte oder zur nächsten Zeile in einer Spalte.
	Pfeil hoch	Bewegt den Cursor zum vorhergehenden Feld, der vorhergehenden Spalte oder zur vorhergehenden Zeile in einer Spalte.
	Plus	Erhöht den Wert einer Ziffer um eins (bspw. von 2 auf 3). Sie können diese Taste auch zur Änderung des Zustandes Eines digitalen Punktes verwenden, bspw. von AUS nach AN.
	Minus	Vermindert den Wert einer Ziffer um eins (bspw. von 3 auf 2). Sie können diese Taste auch zur Änderung des Zustandes Eines digitalen Punktes verwenden, bspw. von AUS nach AN.
	Enter	Eingabe und Bestätigung von eingabewerten oder Kommando-auswahl für den Regler. Durch drücken dieser Taste können Sie Änderungen im hervorgehobenen Feld vornehmen. Erneutes drücken von Enter (↵) speichert die Werte im Speicher.

Bewegen zwischen Spalten

Um sich horizontal zwischen den Spalten Eines Menüs oder einer Liste zu bewegen drücken Sie die *Pfeil runter* Taste bis Sie das Ende der Spalte erreichen. Drücken erneutes drücken der *Pfeil runter* Taste springt der Cursor automatisch zum ersten Element der nächsten Spalte.[1]

Steht der Cursor am ersten Element der ersten Spalte verschiebt sich der Cursor durch drücken der *Pfeil rechts* Taste zum ersten Element der zweiten Spalte. Befindet sich der Cursor am letzten Element der zweiten Spalte verschiebt sich der Cursor durch drücken der *Pfeil runter* Taste zum ersten Element der ersten Spalte.[1]

[1] **HINWEIS:** Falls nicht alle eingaben angezeigt werden (bspw. kein Kennwort eingegeben) kann dies geringfügig davon abweichen.

Ändern Eines Feldes

Um Feldinformation zu ändern verwenden Sie zuerst die Pfeil-Tasten zum verschieben und hervorheben des Feldes, danach Enter, ↵. Nach Durchführung der Änderung muss Enter (↵) erneut gedrückt werden um die Änderung zu bestätigen.

Bewegen von Feld zu Feld

Während der Änderung von Ziffern in einem Feld können Sie sich mit den Pfeil-Tasten von Ziffer zu Ziffer bewegen.

Um in ein anderes Feld zu gehen müssen Sie zunächst nach der letzten Änderung im Feld Enter, ↵, drücken. Das Feld wird dann hervorgehoben. Sie können mit den Pfeil-Tasten den Cursor bewegen und das nächste zu ändernde Feld hervorheben.

Punktfolge in Listen

Punkte werden entsprechend dem Hardware Typ gelistet. Zuerst die analogen Punkte, gefolgt von den digitalen Punkten und zuletzt die Zählwerkpunkte.

Anzeige von "**"**

Die Textfolge "****" bedeutet dass keine Werte verfügbar sind.

Bediener Zugriffsstufen

Drei Zugriffsstufen regeln den Bedienerzugriff auf CLMMI00N22 Informationen. Die Zugriffsstufen legen fest welche Informationen ein Bediener sehen kann und welche Aufgaben er ausführen kann.

Zugriffsstufe 1

Zugriffsstufe 1 ist für alle Bediener verfügbar und erfordert kein Passwort. Auf der Stufe 1 können Sie einiges aber nicht alle im Regler verfügbaren Daten und Programme sehen. Sie können keine Daten ändern. Zugriffsstufe 1 ermöglicht Ihnen folgendes zu sehen:

- Zeitprogramm Informationen
- Datenpunkt Beschreibungen
- Systemuhr
- Trendlog
- Alarm Informationen
- Busweite Informationen

Passwörter

Für die Bedienung auf Stufe 2 oder 3 muss ein Bediener ein Passwort eingeben. Passwörter sind vier numerische Zeichen und werden vom Standort-Administrator vergeben. Der Abschnitt "Stufe 2/3 Passwort Eingabe" erläutert wie Sie Ihr Passwort eingeben müssen.

Zugriffsstufe 2

Zugriffsstufe 2 gestattet Ihnen die Ansicht aller Information für Bediener der Zugriffsstufe 1. Zusätzlich können Sie Zeitprogramme bearbeiten, die Systemuhr stellen und ZählwerkInformationen einsehen. Sie können außerdem Informationen in anderen Reglern auf demselben Bus sehen und ändern.

Zugriffsstufe 3

Zugriffsstufe 3 ermöglicht Ihnen die Ausführung aller Aufgaben der Stufe 1 und 2 Bediener. Darüber hinaus können Sie:

- Punktbezeichnungen ändern
- Zähler zurücksetzen
- Parameter ändern
- Sollwerte ändern

Diese Zugriffsstufe sollte verantwortlichen und in der Klimatechnik kompetenten Anwender vorbehalten sein wie Inbetriebnahme-Ingenieuren. Dies vermeidet eine fehlerhafte Bedienung der Anlage. Diese Zugriffsstufe ist erforderlich um Zugriffsstufen für andere Anwender festzulegen.

Zugriffsstufen-Diagramm

Das folgende Diagramm fast die verfügbaren Funktionen jeder Zugriffsstufe zusammen.

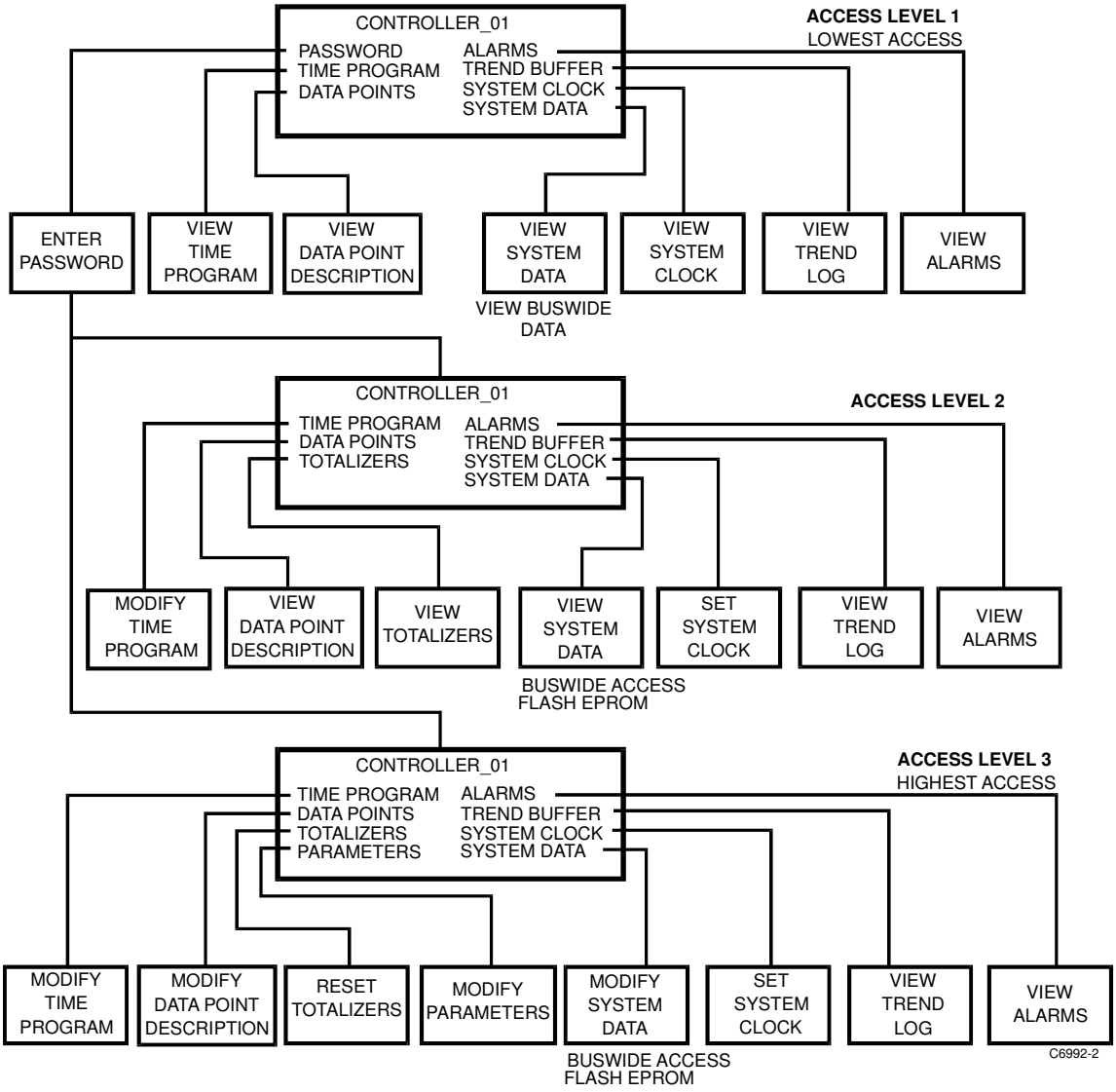


Abb. 7. Bediener Zugriffsstufe und entsprechende Funktionen der CLMMI00N22

TAGESBETRIEB

Über diesen Abschnitt

Dieser Abschnitt beschreibt detaillierte Schritte für den allgemeinen Tagesablauf. Die Abläufe sind wie folgt nach allgemeinen Funktionen gruppiert.

Lokale und Remote An- und Abmeldung

- Stufe 2 und 3 Passworteingabe
- Anmelden an einen Remote-Regler
- Abmelden an einen Remote-Regler
- Trennen von einen Regler (lokal oder remote)
- **Alarminformationen**
- Ansehen Alarminformationen
- Ansehen busweiter Alarme
- Freigeben/Sperren des busweiten Alarmmodus und Alarmkennzeichen
- Bestätigen des busweiten Alarmkennzeichen

Ansehen Punktinformation

Prüfen Zeitprogrammpläne

Anfordern Eines Trendlogs im tabellarischen oder grafischen Format

Listen Status von Zählwerkpunkten

Regler Informationen

- Lesen Regler Date und Zeit
- Ansehen Regler Konfigurationsdaten

Alle diese Abläufe mit Ausnahme der Listung von Zählwerkzuständen sind Stufe 1 Bedieneraufgaben. Die Zählwerkfunktion ist eine Stufe 2 oder 3 Bedieneraufgabe.

Jeder Ablauf der Zugriff auf einen Remote-Regler benötigt erfordert eine Anmeldung an diesen Regler.

Punkt vs. Datenpunkt

Beachten Sie das CLMMI00N22 sich auf Punkte als “Datenpunkte” bezieht. Dieses Dokument verwendet den Ausdruck “Punkt” außer wenn der Ausdruck “Datenpunkt” in einer CLMMI00N22 Bildanzeige erscheint.

Siehe auch ⇒

den "ALPHABETISCHER VERWEIS" Abschnitt (Seite 45) für andere Abläufe welche Sie selten verwenden.

Lokal und Remote An- und Abmelden

Da der CLMMI00N22 mit Strom versorgt wird wann immer er an einen Regler angeschlossen ist gibt es keine “An-” und “Abmeldung” wie für andere Arten von Bedienterminals. Wenn Sie ein CLMMI00N22 mit einem stromversorgten Regler verbinden wird das Hauptmenü angezeigt und Sie können Stufe 1 Funktionen auswählen. Alternativ können Sie ein Passwort eingeben um Zugriff auf Stufe 1 oder 2 Funktionen zu erhalten.

Es folgen Beschreibungen der verschiedenen Arten von Bildschirmanzeigen welche entsprechend dem Status des Regler (stromversorgt oder zurückgesetzt) und deren Alarme.

Stromversorgter Regler

Wenn Sie einen CLMMI00N22 an einen aktiven Regler an stöpseln erscheint das Hauptmenü im Anzeigefenster.

Hauptmenü (Zugriffsstufe 1)

```
      REGLER_01           18:16
      Laeuft          15.12.2009
Passwort          Alarme
Zeitprogramme     Trendpuffer
Datenpunkte       System Uhr
                  System Daten
```

Stufe 1 Bediener

Stufe 1 Bediener müssen kein Passwort eingeben.

Stufe 2 & 3 Bediener

Stufe 2 und Stufe 3 Bediener müssen ein Passwort eingeben um Stufe 2 und 3 Bedienungen auszuführen. Siehe "Stufe 2/3 Passwort Eingabe" (Seite 15) für Details.

Regler Einschalten

Das erste Anzeigebild das nach dem Einschalten erscheint ist eine Meldung über den Stromausfall. Verwenden Sie die Abbruch-Taste (C) um die Meldung zu bestätigen. Das Hauptmenü wird angezeigt.

Abläufe

Dieser Abschnitt beschreibt folgende Abläufe:

- Stufe 2/3 Passworteingabe zur Eingabe Eines Passwortes wenn Stufe 2 oder 3 Funktionen erforderlich sind
- Anmelden an einen Remote-Regler um Zugriff auf einen nicht mit dem CLMMI00N22 verbundenen Regler zu erhalten
- Abmelden von einem Remote-Regler um sich von einem zuvor angemeldeten Remote-Regler zu trennen
- Trennen von einem Regler (lokal oder remote) um zum Stufe 1 Hauptmenü zurückzukehren.

Stufe 2/3 Passwort Eingabe

Ziel

Um sich an einen mit einem CLMMI00N22 verbundenen Regler anzumelden.

Ablauf

1. Nachdem das CLMMI00N22 mit einem Regler verbunden wurde erscheint automatisch das Hauptmenü im Anzeigefenster außer der Regler wurde zurückgesetzt und muss neu geladen werden. Muss der Regler neu geladen werden wird das 'Titel/Copyright' Bild angezeigt.

HINWEIS: Erscheint das Hauptmenü nicht drücken Sie Abbruch (C) bis es erscheint.

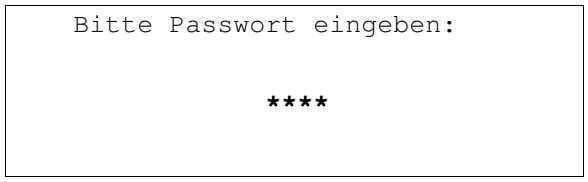
ERGEBNIS: Das Hauptmenü erscheint und listet Informationen auf welche Stufe 1, 2 und 3 Bediener einsehen können. Das Wort **Passwort** ist als Standardauswahl hervorgehoben.

Stufe 2 und 3 Bediener

2. Stufe 2 und 3 Bediener müssen kein Passwort eingeben um Stufe 1 Aufgaben auszuführen. Um jedoch Stufe 2 oder 3 auszuführen müssen Sie mit der 'Passwort' Funktion ein Passwort eingeben. Drücken Sie Enter (↵) um die 'Passwort' Funktion auszuführen.

HINWEIS: Ist die 'Passwort' Funktion nicht hervorgehoben verwenden Sie die Pfeiltasten um das Element hervorzuheben und drücken Enter (↵).

ERGEBNIS: Das CLMMI00N22 fragt nach Ihrem Passwort. Das Anzeigefenster zeigt vier Sterne während Ihrer Eingabe.



Passworteingabe

3. Drücken Sie Enter (↵) um das Passwortfeld (vier Sterne) auszuwählen.

— Das Anzeigefenster zeigt als linke Ziffer des Passwortfeldes eine 5.

— Ist die erste Ziffer Ihres Passwortes größer als 5 drücken Sie entweder die **+** Taste (oder die ▲-Taste) bis die erste Ziffer Ihres Passwortes korrekt ist.

— Ist die erste Ziffer Ihres Passwortes niedriger als 5 drücken Sie entweder die **—** Taste (oder die ▼-Taste) bis die erste Ziffer Ihres Passwortes korrekt ist.

— verwenden Sie die Pfeil-Tasten um den Cursor an die zweite Ziffer zu verschieben. Beachten Sie dass die erste Ziffer wieder zu einem Stern wird im die Passwortsicherheit zu erhalten.

Wiederholen Sie diesen Ablauf bis alle Ziffern korrekt im Passwortfeld eingetragen sind.

Ist eine Ziffer falsch drücken Sie Abbruch (C) um wieder neu mit der ersten linken Ziffer zu beginnen.

Ist das Passwort eingegeben drücken Sie Enter (↵) um die Passworteingabe abzuschließen. Ist das Passwort falsch fragt die Software erneut nach dem Passwort.

ERGEBNIS: Wurde das Passwort korrekt eingegeben wird das Wort **Next** angezeigt. Für Stufe 3 Bediener wird auch das Wort 'Aend' angezeigt um Passwortänderungen zu ermöglichen. Siehe Abschnitt "Passworte" für den Ablauf zum ändern Eines Passwortes.

```
   Bitte Passwort eingeben:

              ****

    Aend                    Next
```

Drücken Sie Enter (↵) um **Next** auszuwählen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das dem entsprechend eingegeben Passwort Hauptmenü an.

HINWEIS: Das Hauptmenü für Zugriffsstufe 2 zeigt drei Elemente ('Zeitprogramme', 'Datenpunkte', und 'Zaehler') in der linken Spalte, während das Hauptmenü für Zugriffsstufe 3 vier Elemente zeigt ('Zeitprogramme', 'Datenpunkte', 'Zaehler', und 'Parameter').

Hauptmenü für Zugriffsstufe 2

```
       REGLER_01          18:16
       Laeuft          15.12.2009
Zeitprogramme     Alarme
Datenpunkte       Trendpuffer
Zaehler           System Uhr
                  System Daten
```

Hauptmenü für Zugriffsstufe 3

```
       REGLER_01          18:16
       Laeuft          15.12.2009
Zeitprogramme     Alarme
Datenpunkte       Trendpuffer
Zaehler           System Uhr
Parameter         System Daten
```

5. Wählen Sie die entsprechende Funktion. Der Rest dieser Anleitung enthält Abläufe für jede dieser Funktionen.

Anmelden an einen Remote-Regler

Ziel Die Kommunikation mit einem Remote-Regler einzuleiten.

Verhalten Nur ein busweiter CLMMI00N22 (lokal oder remote) kann an einen Regler angemeldet sein. Ansonsten gibt es keine Begrenzung der Gesamtzahl busweit angeschlossener CLMMI00N22 auf demselben System-Bus. Befinden sich auch XBS PCs an dem Bus können bis zu vier PCs und ein busweiter CLMMI00N22 im Remotezugriff gleichzeitig am Bus angeschlossen sein.

Alle CLMMI00N22 haben dieselbe Priorität, sodass das erste angemeldete Gerät den Zugriff auf den Regler erhält. Kein anderes Gerät (lokal oder remote) kann sich in dieser Zeit an demselben Regler anmelden.

Ablauf

1. Melden Sie sich mit der entsprechenden Benutzerstufe (1, 2, oder 3) an das CLMMI00N22 an. Siehe Abschnitt "Stufe 2/3 Passwort Eingabe" (Seite 15) wenn Sie nicht wissen wie es geht.

2. Verwenden Sie im Haupt-Menü die Pfeiltasten bis **System Daten** hervorgehoben ist. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt Systemdaten einschließlich der Option 'Busweiter Zugriff'. Beachten Sie dass im folgenden Beispiel der lokale Regler REGLER_01 ist.

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugr.
```

HINWEIS: Das 'Flash EPROM' Element erscheint nur nach einer Zugriffstufe 3 Anmeldung.

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten bis **Busweiter Zugriff** hervorgehoben ist. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die busweiten Zugriffsoptionen die Sie auswählen können auf.

```
Busweiter Zugriff
REGLER_01
Fernbedienung   Alarm Standby On
Logoff          Alarm Standby Flag
Alle Geräte anz.Alarm Standby Aus
```

Die Option 'Logoff' erscheint nur unter 'Fernbedienung' wenn Sie bereits an dem Remote-Regler angemeldet sind (bspw. eine Verbindung etabliert wurde). 'Logoff' kann dazu verwendet werden die Verbindung zu einem Remote-Regler zu trennen. Siehe Abschnitt "Abmelden von einem Remote-Regler" (Seite 18) für Details.

4. Drücken Sie Enter (↵) um **Fernbedienung** (standardmäßig hervorgehoben) auszuwählen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet alle für eine Anmeldung verfügbaren Geräte auf. Der Reglername und Nummer für jedes Gerät wird angezeigt.

```
Fernbedienung
            REGLER_07          ▲
            REGLER_09          ■
                               1
                               ■
                               ▼
```

5. Verwenden Sie die Pfeil-Tasten um den Namen des gewünschten Reglers hervorzuheben. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Nach 5 Sekunden wird das Haupt-Menü Stufe 1 des gewählten Reglers angezeigt außer es steht ein Alarm an. Steht im Remote-Regler ein Alarm an wird dieser anstelle des Menüs angezeigt. Drücken Sie Abbruch (C) und melden Sie sich erneut an um das Haupt-Menü des Remote-Reglers zu sehen.

Das folgende Beispiel zeigt das Ergebnis nach Auswahl von REGLER_07.

```
       REGLER_07          18:16
       Laeuft          15.12.2009
Passwort            Alarme
Zeitprogramme       Trendpuffer
Datenpunkte         System Uhr
                    System Daten
```

PANTHER Regler

Die Bediener-Schnittstelle für PANTHER Regler hat nur vier Zeilen und unterscheidet sich erheblich von den Bildern in diesem Handbuch. Melden Sie sich an einem Remote PANTHER Regler an schlagen Sie nach im entsprechenden Regler Benutzerhandbuch für Beschreibungen und Details der Bediener-Schnittstelle.

6. Drücken Sie Enter (↵) um **Passwort** auszuwählen.

ERGEBNIS: Der 'Passwort' Bildschirm wird angezeigt.

```
   Bitte Passwort eingeben:


              ****

    Aend                    Next
```

7. Drücken Sie Enter (↵) um dieselbe Zugriffsstufe wie am lokalen Regler zu erhalten. Um eine höhere Zugriffsstufe zu erhalten geben Sie Ihr Passwort ein und drücken dann Enter (↵).

ERGEBNIS: Das Haupt-Menü des gewählten Reglers wird angezeigt. Das folgende Beispiel zeigt einen Zugriff auf Stufe 3 für REGLER_07.

```
       REGLER_07          18:16
       Laeuft          15.12.2009
Zeitprogramme       Alarme
Datenpunkte         Trendpuffer
Zaehler             System Uhr
Parameter           System Daten
```

⇒ Ist das gewählte Gerät bereits belegt (lokal oder remote) schlägt die Anmeldung fehl und das System zeigt die Meldung “Gerät gesperrt”. Versuchen Sie es erneut wenn das Gerät verfügbar ist.

8. Führen Sie die aufgelisteten Aufgaben wie gewünscht aus wie auf einem lokalen Regler. Melden Sie sich vom Remote-Regler ab wenn Sie fertig sind (siehe Abschnitt "Abmelden von einem Remote-Regler" (Seite 18) für Details).

Busweites Alarmkennzeichen

Ist das busweite Alarmkennzeichen auf dem lokalen Regler freigegeben verschwindet das Kennzeichen nach dem Log-In auf dem Remote-Regler. Falls gewünscht stellen Sie es auf dem Remote-Regler erneut ein. Siehe "AlarmInformation" (Seite 20) für die Durchführung.

Abmelden von einem Remote-Regler

Ziel

Abmelden von einem Remote-Regler.

Abmelden

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü des Remote-Reglers die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt Systemdaten einschließlich der Option 'Busweiter Zugriff'.

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugriff
```

HINWEIS: Das 'Flash EPROM' Element wird nur nach einer Anmeldung auf Zugriffsstufe 3 angezeigt.

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Busweiter Zugriff** hervorzuheben. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet alle für Sie auswählbaren Optionen des busweiten Zugriffs für den Remote REGLER_07 auf.

```
Busweiter Zugriff
REGLER_07
Fernbedienung
Logoff
Alle Geräte anz.
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Logoff** hervorzuheben. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Software meldet Sie vom REGLER_07 ab und zeigt das 'Fernbedienung' Menü an damit Sie sich an einen anderen Regler anmelden können.

```
Fernbedienung
             REGLER_07
             REGLER_09
```

4. Wählen Sie entweder einen Remote-Regler für ein erneutes Anmelden aus oder drücken Sie Abbruch (C) um zum Bildschirm 'Busweiter Zugriff' des lokalen Reglers zurückzukehren.

Regler trennen

Ziel Sind Sie mit dem Zugriff auf lokale oder entferne Regler via CLMMI00N22 fertig trennen Sie die Verbindung zum Regler damit niemand anderer auf den Regler mit derselben Stufe zugreifen kann.

Trennen Um zu trennen drücken Sie die Abbruch-Taste (C) bis das Haupt-Menü mit hervorgehobenem **Passwort** erscheint.

Haupt-Menü

```
       REGLER_01          18:16
       Laeuft         15.12.2009
Passwort          Alarme
Zeitprogramme     Trendpuffer
Datenpunkte       System Uhr
                  System Daten
```

Auto Trennen Sind Sie mit dem CLMMI00N22 verbunden und Sie drücken 10 Minuten keine Taste trennt Sie das Bedienerterminal automatisch.

AlarmInformation

Dieser Abschnitt beschreibt wie Sie Alarminformationen sowohl vom lokalen Regler wie busweite Alarme anzeigen können. Für busweite Alarme beschreibt dieser Abschnitt wie Sie den busweiten Alarmmodus einstellen und das busweite Alarmkennzeichen bestätigen.

Anzeigen AlarmInformation

Ziel

Um die ausgewählten Alarminformationen einschließlich der letzten 99 Alarme anzuzeigen, welche der Regler erzeugt und gespeichert hat, alle aktuellen Alarme (kritisch und unkritisch), aktuelle kritische Alarme, aktuelle unkritische Alarme und busweite Alarme . Alle Bediener können diese Aufgabe ausführen.

Auswahl "Alarme"

1. Verwenden Sie die Pfeiltasten im Haupt-Menü um die **Alarme** Option hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

   ERGEBNIS: Der 'Alarme anz' Bildanzeige mit Optionen zur Alarmanzeige erscheint.

Auswahl der gewünschten Option

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die gewünschte Option hervorzuheben:

Tabelle 6. Alarmspeicher Optionen und Alarmtyp Optionen

Alarmspeicher Optionen	Alarmtyp Optionen
Alarm Speicher ist standardmäßig hervorgehoben wenn die 'Alarme' Anzeige dargestellt wird. Drücken Sie Enter (↵) um den **Alarm Speicher** auszuwählen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet alle Alarme des Reglerspeichers auf.	Drücken Sie die Pfeiltasten um die gewünschte Option hervorzuheben (**Alle DP in Alarm**, **Kritische Alarme**, **Unkritische Alarme**, oder **Busweite Alarme**). Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Punkte auf (alle kritischen oder unkritischen) welche aktuell im Alarmzustand sind.
Alarm Speicher 19.07.93 16:35 Exhaust_fan **19.07.93 06:26 Cafe_room_temp** 18.07.93 23:57 Window_contact_17 18.07.93 16:07 Conf_room_temp 17.07.93 20:17 Htg._zeine_pump_1 ▲ ■ 1 ■ ▼	Alle DP in Alarm: Exhaust_fan Cafe_room_temp Window_contact_17 **Conf_room_temp** Htg._zeine_pump_1 ▲ ■ 1 ■ ▼
Erste Spalte — Das Date an dem der Regler den Alarm erzeugt hat. Es wird im Format Tag. Monat.Jahr (TT.MM.JJ) dargestellt wobei TT=1-31, MM=1-12 und JJ=die letzten 2 Stellen des Jahres sind. Zweite Spalte — Die Zeit an dem der Regler den Alarm erzeugt hat. Sie wird im 24 Stunden Format (SS:MM) dargestellt, wobei SS=00-23 und MM=00-59. Dritte Spalte — Die Benutzeradresse des Punktes im Alarmzustand.	**HINWEIS:** Der Alarmspeicher kann 99 einträge enthalten. Alle Alarme können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden. Um nicht angezeigte Alarme anzusehen drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen. Für andere Rollbalkenfunktionen siehe die Beschreibung im Abschnitt "ONFÜHRUNG".

Auswahl des gewünschten Alarmes

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den spezifischen Alarm den Sie anzeigen möchten hervorzuheben. Drücken Sie dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

   ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt detaillierte Informationen über den ausgewählten Alarm an.

```
Alarm Speich
19.07.93      12:03:31
Cafe_room_temp
Alarm                    Back
CPU not available        mit
                         C-Button
```

Zweite Zeile	Date und Zeit wann der Regler den Alarm erzeugt hat.
Dritte Zeile	Benutzeradresse des Alarmpunktes.
Vierte Zeile	Status oder Wert des Punktes zum Zeitpunkt des Alarmes. Haben Sie einen analogen Punkt gewählt zeigt die Zeile einen Wert wie bspw. eine Temperatur. Haben Sie einen digital Punkt gewählt zeigt diese Zeile einen Status wie AN oder AUS.
Fünfte Zeile	Alarmtext.

4. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Alarmliste zurückzukehren.

Betrachtung busweiter Alarme

Ziel Betrachtung neuer kritischer und unkritischer Alarme die auf anderen Reglern als der lokale Regler erzeugt wurden. Sie können auch den Alarmspeicher Eines Remote-Reglers einsehen.

Zugriffsstufe Alle Anwender können diese Aufgabe ausführen.

Erforderlich Um die Ansicht busweiter Alarme freizugeben siehe Abschnitt "Freigeben/Sperren busweiten Alarmmodus und Alarm" (Seite 22).

Ablauf

1. Verwenden Sie die Pfeiltasten im Haupt-Menü um **Alarme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Alarme anz' Anzeige wird dargestellt.

```
      Alarme anz
   Alarm Speicher
   Alle DP in Alarm
   Kritische Alarme
   Unkritische Alarme
   Busweite Alarme
```

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Busweite Alarme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet alle zum anmelden verfügbaren Geräte auf. Reglername und -nummer ebenso wie Alarm-Statusinformationen für jedes Gerät. Die Nummer des Reglers erscheint unter 'Nr'. ein 'x' erscheint unter der Alarmüberschrift (kritisch oder unkritisch) um das Vorhandensein von Alarmen anzuzeigen.

```
Busweite Alarme
Name          Nr Krit    Unkrit   ▲
REGLER_07     7  x                ■
REGLER_09     9  x         x      1
                                   ■
                                   ▼
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Regler hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Sie sind nun am Alarmspeicher des gewählten Remote-Reglers angemeldet.

4. Die Ansicht des Alarmspeichers erfolgt wie an einem lokalen Regler. Siehe Abschnitt "Anzeigen AlarmInformation" (Seite 20) für Details falls Sie nicht wissen wie es geht. Wenn Sie fertig sind mit der Durchschau des Speichers melden Sie sich vom Remote-Regler ab (wiederholt Abbruch drücken).

ERGEBNIS: Die Software entfernt die Reglernummer aus dem Alarmspeicher um anzuzeigen dass die Alarme gesichtet wurden.

Freigeben/Sperren busweiten Alarmmodus und Alarmkennzeichen

Ziel Um das CLMMI00N22 so einzustellen dass es das Alarmkennzeichen anzeigt (!) wenn neue busweite Alarme auftreten.

Zugriffsstufe Alle Anwender können diese Aufgabe ausführen.

Ablauf

1. Verwenden Sie die Pfeiltasten im Haupt-Menü um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt Systemdaten einschließlich der 'Busweiter Zugriff' Option.

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugriff
```

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Busweiter Zugriff** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die busweiten Zugriffsoptionen zu Ihrer Auswahl an.

```
Busweiter Zugriff
REGLER_03
Fernbedienung   Alarm Standby ON
                Alarm Standby Flag
Alle Geräte anz.Alarm Standby Aus
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Alarm Standby On** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Software gibt den busweiten Alarmmodus frei um den Speicherempfang busweiter Alarme freizugeben (Der Abschnitt "Betrachtung busweiter Alarme" beschreibt den Ablauf).

Das 'Busweiter Zugriff' Bild verbleibt auf der Anzeige.

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Alarm Standby Flag** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das busweite Alarmkennzeichen **!** wird in den meisten Fenstern rechts oben angezeigt.

Das 'Busweiter Zugriff' Bild verbleibt auf der Anzeige.

5. Drücken Sie Abbruch (C) um die Anzeige zu verlassen und zum Hauptmenü zurückzukehren.

Beispiel Alarmstandby Kennzeichen Das folgende Stufe 3 Menü zeigt das Ausrufezeichen! in der oberen rechte Ecke der Anzeige.

```
       REGLER_01          18:16!
       Laeuft          15.12.2009
Zeitprogramme      Alarme
Datenpunkte        Trendpuffer
Zaehler            System Uhr
Parameter          System Daten
```

Tritt ein Alarm auf beginnt das Kennzeichen zu blinken.

Sperren busweiter Alarmweiterleitung Um die Alarmmeldung zu sperren befolgen Sie Schritt 1 und 2 des vorhergehenden Ablaufes. Heben Sie in Schritt 3 **Alarm Standby Aus** hervor und drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Das System entfernt das Kennzeichen aus allen Anzeigefenstern.

Bestätigen des busweiten Alarmkennzeichen

Ziel Dem System mitzuteilen dass Sie die Weiterleitung Eines neuen busweiten Alarm (blinkendes Ausrufezeichen! in der Ecke rechts oben jedes Anzeigefensters).

Ablauf Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Alarmkennzeichen hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Kennzeichen hört auf zu blinken, verbleibt aber auf der Anzeige.

Das Kennzeichen verbleibt solange die busweite Alarmweiterleitung freigegeben ist. Siehe Abschnitt "Freigeben/Sperren busweiten Alarmmodus und Alarm" (Seite 22) für Details.

Anzeigen Punktinformation

Ziel Anzeigen Punktinformation für ausgewählte Punkte.

⇒ Dieser Ablauf beschreibt genau wie Punkte durch ihre Benutzeradresse ausgewählt und ihre Attribute angezeigt werden. Es gibt andere Optionen auf der 'Datenpunkte' Anzeige mit Funktionen zum Ändern der Punktinformation und der Auswahl von Punkten nach Typ oder Vorlage. Gibt es viele Benutzeradressen ist es einfacher die Punkte nach Typ oder Vorlage auszuwählen.

Der Abschnitt "Datenpunkt Beschreibungsfunktion" beschreibt diesen Ablauf im Detail.

Zugriffsstufe Alle Benutzer können diese Aufgabe ausführen.

Ablauf

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Optionen zur Punktinformationsanzeige auf. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse    Alarm unterdr
Punkte in Hand     Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit     Vorlage löschen
Typ Auswahl        Vorlage aendern
Punkte in Trend    Suche Vorlage
```

HINWEIS: Die Elemente 'Neue Vorlage', 'Vorlage löschen' und 'Vorlage aendern' werden auf Zugriffsstufe 1 nicht angezeigt und 'Suche Vorlage' erscheint nur wenn es Vorlagen gibt. Gibt es keine Vorlagen wird nur das Element 'Neue Vorlage' bei Bedienern mit höherer Zugriffsstufe angezeigt, damit sie Vorlagen anlegen können.

2. Drücken Sie Enter (↵) um **Benutzeradresse** auszuwählen.

⇒ Die anderen Optionen auf der 'Datenpunkte' Anzeige stellen Funktionen zur Änderung von Punktinformationen bereit sowie der Punktauswahl durch Typ

oder Vorlage. Der Abschnitt "Datenpunkt Beschreibungsfunktion" beschreibt diesen Ablauf im Detail.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Punkte (sortiert nach Benutzeradresse) zur Anzeige auf. Beispiel:

```
Benutzeradresse
Exhaust_fan       1                ▲
Hall_main_lights  On               ■
Main_water_meter  000       m3     1
Conf_room_temp    23        °C     ■
                                   ▼
```

Wählen des gewünschten Punktes

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Punkt hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt in einer Serie von Fenstern detaillierte Informationen über den gewählten Punkt. Die meisten Punkte benötigen drei Fenster um alle Attribute anzuzeigen. Das folgende Beispiel zeigt das erste Fenster Eines digitalen Punktes.

HINWEIS: Zusätzlicher benutzerdefinierter Text des Punktes kann auf der zweiten Zeile erscheinen.

```
        Htg_zeine_pump_1

Status        : ON
Betriebsart   : AUTO
Trend Logging : AUS
                     Back     Next
```

Um auf die nächste Seite zu blättern heben Sie **Next** hervor und drücken Enter (↵). Um rückwärts zu blättern drücken Sie Abbruch (C). Um zu dem vorhergehenden Menü zurückzukehren heben Sie **Back** hervor und drücken Enter (↵).

Beispiel zweites Fenster:

```
        Htg_zeine_pump_1
Technical Address   : 010205
Ges. Betriebsstunden:     12736 h
Wartungsintervall   :       500 h
Stunden seit Wartung:       398 h
                     Back     Next
```

Beispiel drittes Fenster:

```
        Htg_zeine_pump_1

Letzte Aend.   : 15:36  07.06.1993
Cycle Count    :       656
Alarm unterdr.: NE
                              Back
```

Die Information (oder “Attribute”) variieren entsprechend dem gewählten Typ (digital, analog oder Zählwerk). Für weitere Informationen über die unterschiedlichen Punktbeschreibungen und deren Attribute siehe Abschnitt "Datenpunkt Beschreibungsfunktion" (Seite 45).

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben und drücken dann Enter (↵) um zur Punktliste zurückzukehren (sortiert nach Benutzeradressen). Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Haupt-Menü zurückzukehren.

Siehe auch ⇒ Abschnitt "Datenpunkt Beschreibungsfunktion" (Seite 45) für Attributinformationen;

Abschnitt "Auswahl Punkte " (Seite 51) für Details der Vorlagen Suchfunktion; Abschnitt "Auswahl Punkte durch Punkttypen" (Seite 53) für Details der Typen Suchfunktion.

HINWEIS: Im Falle von LION Regler kann auf das Fühler-Offset nicht via CLMMI00N22 zugegriffen werden; stattdessen muss XL-Online verwendet werden.

Prüfen Zeitprogrammpläne

Ziel Um Start/Stop Zeitpläne zeitgesteuerter Ausrüstung anzuzeigen. Für eine Übersicht über Zeitprogramme (Tagesprogramme, Wochenprogramme, Jahresprogramme, das HEUTE Programm und das spezielle Tagesprogramme), siehe Abschnitt "Zeitprogram" (Seite 69).

Auswahl "Zeitprogramme"

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

HINWEIS: Die Zeitprogramme können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster angezeigt werden.

Auswahl des gewünschten Zeitprogramm

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das gewünschte Zeitprogramm hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die oberste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Arten der Zeitprogramme.

Auswahl der gewünschten Zeitprogrammart

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Zeitprogrammtyp hervorzuheben (wie HEUTE) und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HEUTE Programm	Listet die heutigen Start/Stop Zeiten auf.
Tages-programme	Zeigt ein Menü zur Anzeige von Daten, fragt nach der Auswahl des gewünschten Tagesprogrammes und zeigt dann die dazugehörigen Schaltpunktdaten.
Wochen-programme	Listet das Tagesprogramm zu jedem Wochentag auf.
Jahres-programme	Fragt nach einem Startdatum und zeigt dann die zugewiesenen Tagesprogramme zu jedem Jahrestag an.
Spezielle Tage	Zeigt ein Menü zur Datenanzeige und listet die den speziellen Jahrestagen (Urlaub/Ferien) zugewiesenen Tagesprogramme auf.

Für weitere Informationen über die Arten der Zeitprogramme siehe Abschnitt "Zeitprogram" (Seite 69).

ERGEBNIS: Die oberste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen listen Zeitprogramm-Informationen auf oder ein anderes Menü entsprechend dem Typ des gewählten Zeitprogrammes.

4. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Haupt-Menü zurückzukehren.

Listen Zählwerkstatus

Ziel Ansicht von Zählwerkinformation von Punkten.

Zugriffsstufe Sie müssen über Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Zählwerke"

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü die Pfeiltasten um **Zaehler** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt zwei Optionen zur Anzeige von Zählwerkdaten.

```
Zaehler

        Wartungsintervall

        Alle Zaehler
```

Wartungsintervall Zeigt eine Liste digitaler Punkte und die Anzahl von Stunden.

Alle Zählwerke Zeigt eine Liste von Zählwerkpunkten und die Werte der zugewiesenen Einheiten.

Auswahl Typ des Zählwerks

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Typ des Zählwerks dass Sie sehen möchten hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Zählwerkpunkte auf.

```
Wartungsintervall
        Supply_fan          1267 ▲
        Exhaust_fan         1257 ■
        Burner               476 1
        Htg._zeine_pump       73€■
        Cafe._hood           123 ▼
```

HINWEIS:

1. Es können nicht alle Zählwerkpunkte gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.
2. Die Erscheinung des 'Zaehler' Bildes unterscheidet sich leicht von der 'Wartungsintervall' Darstellung, obwohl sie gleich arbeiten.

Auswahl des gewünschten Zählwerks

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das gewünschte Zählwerk hervorzuheben. Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt detaillierte Informationen über das gewünschte Zählwerk an.

```
Wartungsintervall : 1000 h

Supply fan        : 1267 h

Reset             : Yes/NO
                          Back
```

Wartungsintervall	Anzahl der verbleibenden Stunden Eines Punktes bis der Regler einen Wartungsalarm auslöst.
Benutzeradresse (Lüfter)	Betriebsstunden des Punktes seit der letzten Wartung. Der Name des Feldes reflektiert den Namen des gewählten Zählwerkpunktes.
Reset	Setzt den Zählwerkpunkt nach der Wartung zurück.

HINWEIS: Zusätzliche benutzerdefinierte Texte des Punktes können auf der zweiten Zeile erscheinen.

Der Abschnitt "Zähler" hat weitere Details über die Zählwerkoptionen.

4. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Haupt-Menü zurückzukehren.

Anfordern Eines Trendlog

Ziel

Erstellen Eines Trendlog für einen Punkt und Anzeige dieser Daten tabellarisch oder grafisch. Alle Anwender können diese Aufgabe ausführen.

Auswahl "Trendspeicher"

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü die Pfeiltasten um **Trendpuffer** hervorzuheben**.** Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

   ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet zwei Optionen zur Anzeige Eines Trendlog.

```
Trendpuffer
                Tab

                Graph
```

Wählen des Trendlog Format

2. Wählen Sie die gewünschte Option zur Anzeige Eines Trendlog.
   - **Tab** ist standardmäßig hervorgehoben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.
   - Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Graph** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

   ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Punkte deren Aktivität im Trendspeicher aufgezeichnet wurden.

```
Trendpuffer
        Ventilation system      ▲
        Lighting                ■
        Heating zone east       1
        Heating zone west       ■
        Heating zone north      ▼
```

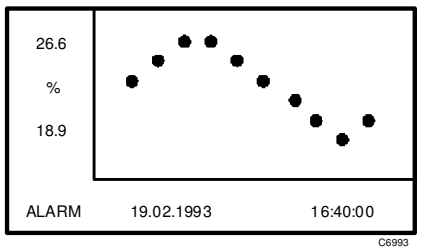
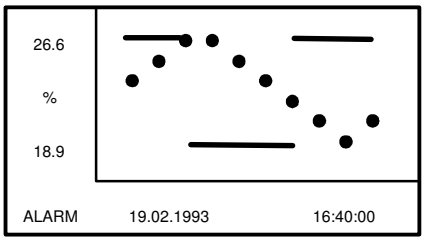
HINWEIS:

1. Der Regler kann für bis zu 20 Punkte Trendlog Daten sammeln und speichern. Der Regler Speicher kann bis zu 200 Punkt-Statuswechsel speichern. Bei analogen Punkten wird ein Wert gespeichert wenn der Punkt einen festgelegten Wert ändert. Bei Digital- und Zählwerk-Punkten wird jeder Statuswechsel gespeichert.
2. Nicht alle Trendlog Punkte können gleichzeitig im angezeigt werden.

Auswahl Eines Trendlogpunkt

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Punkt hervorzuheben dessen Trendlog Sie sehen möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

Tabelle 7. Trendlog im tabellarischen und grafischen Format

Trendlog im tabellarischen Format	Trendlog im grafischen Format
ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das Trendlog für den gewählten Punkt im tabellarischen Format.	ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt eine Grafik.
Trendpuffer Exhaust_fan 16.07.93 17:45 Switched Aus **16.07.93 08:30 Switched On** 15.07.93 18:30 Switched Aus 15.07.93 13:30 Switched On 15.07.93 12:00 Switched Aus ▲ ■ 1 ■ ▼	 ▲ ■ 1 ■ ▼
Erste Spalte — Das Date an dem sich der Punktzustand oder Wert geändert hat. Es wird im Format Tag.Monat.Jahr (TT.MM.JJ) dargestellt wobei TT=1-31, MM=1-12 und JJ=die letzten 2 Stellen des Jahres sind. Zweite Spalte — Die Zeit an dem sich der Punktzustand oder Wert geändert hat. Sie wird im 24 Stunden Format (SS:MM) dargestellt, wobei SS=00-23 und MM=00-59. Dritte Spalte — eine Beschreibung der eingetretenen Änderung.	Bewegen in der Grafik mit folgenden Tasten: **Taste** **Grafische Funktion** + Zoom in die Grafik. — Zooms aus der Grafik. ◄oder► Pfeiltaste Scrollt die Grafik links oder rechts. Enter (↵) Schaltet das Trendlog vom grafischen in das tabellarische Format. Sie können der Trendlog Grafik einen weiteren Punkt hinzufügen solange die zwei Punkte unterschiedliche Typen sind. Bspw. ist der erste Punkt ein analoger Punkt und der zweite Punkt ein digitaler Punkt. Bei der Grafik mit dem ersten dargestellten Trendpunktdrücken Sie Abbruch (C) um zur Liste der getrendeten Punkte zurückzukehren. Drücken Sie die ▲ und ▼ Pfeiltasten um den zusätzlichen Punkt hervorzuheben dessen Trendlog Sie sehen möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das Trendlog der gewählten Punkte im grafischen Format an. 

4. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Trendlog Punktliste zurückzukehren. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Regler Information

Lesen der Regler Uhr

Ziel Lesen Datum und Zeit des Regler und der Start/Ende Tageszeiteinstellungen. Alle Benutzer können diese Aufgabe ausführen.

Auswahl "System Uhr"

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü die Pfeiltasten um **System Uhr** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet zwei Optionen für die Anzeige der Regler Uhr auf.

```
System Uhr

          Datum/Zeit

          Sommerzeit
```

Auswahl der Uhr Option

2. Wählen Sie **Datum/Zeit** um die Uhr des Reglers oder **Sommerzeit** um die Sommerzeit anzuzeigen:

Tabelle 8. Sommerzeiteinstellung

Datum/Zeit	Sommerzeit
Datum/Zeit ist standardmäßig hervorgehoben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das aktuelle Date mit Zeit.	Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Sommerzeit** hervorzuheben**.** Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt an welche Termine der Regler aktuell für die Umstellung der Sommerzeit verwendet.
System Uhr Datum: 23.07.1993 Zeit: 13:50 **Back**	System Uhr Sommerzeit Start: 25.03 Ende: 30.09 **Back**

3. Drücken Sie Enter (↵) um **Back** auszuwählen (standardmäßig hervorgehoben).

ERGEBNIS: Die 'System Uhr' Anzeige wird wieder dargestellt.

4. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Haupt-Menü zurückzukehren.

Anzeige Regler Konfigurationsdaten

Ziel Systemdaten des Reglers anzeigen.

Zugriffsstufe Alle Benutzer können diese Aufgabe ausführen.

Auswahl "System Daten"

1. Verwenden Sie auf dem Haupt-Menü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben**.** Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'System Daten' Anzeige zeigt vier mögliche Optionen an (abhängig von der Zugriffsstufe).

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugriff
```

System Info — Zeigt den Namen des Projektes, der Applikation, Regler und System Versionsnummer.

HW-Interface Konfiguration — Ermöglicht den Zugang zur Hardware Schnittstellen Konfigurationseinstellungen wie Baud Rate an.

Flash EPROM	Zugriff auf die Flash EPROM Funktionen. Dies beinhaltet Löschen des Flash EPROM und speichert von Applikations-daten vom RAM zum Flash EPROM ein. Siehe Abschnitt "Flash EPROM und RAM " (Seite 57) für Details.
Busweiter Zugriff	Zugriff auf busweite Zugriffsmodus Funktionen. Diese Funktionen schließen ein:

- Anzeige einer Liste aller momentan aktiven Bus-Geräte (siehe Abschnitt "Anzeigen Bus-Geräte", Seite 90).
- Einleiten Log-In auf Remote-Regler (siehe Abschnitt "Anmelden an einen Remote-Regler", Seite 16).
- Anzeige busweiter Alarme (siehe Abschnitt "Betrachtung busweiter Alarme", Seite 21).
- Freigeben/sperren busweiter Alarmmeldung (siehe Abschnitt "Freigeben/Sperren busweiten Alarmmodus und Alarm", Seite 22)

2. Um weitere Informationen eines Regler anzuzeigen heben Sie **Next** hervor und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

```
System Info
Projekt Name    : APPL_4
Applik. Name    : REGLER_03
Regler Name     : REGLER_03
Brenndatum       : 01.01.2000 14:30
System Version : V 2.07.02     Next
```

Projektname	Während der CARE Entwicklung vergebene Projektname.
Applikationsname	Der Name der gerade gewählten Regler Applikation.
Reglername	System-Name des Reglers.
Brenndatum	Brenndatum der Applikation nachdem es im Flash gespeichert wurde (zuvor wird '00.00.0000 00:00' angezeigt; ältere Applikationen zeigen Leerstellen an).
Systemversion	Version des Betriebssystems.

3. Um weitere Informationen eines Regler (nur bei CARE) anzuzeigen heben Sie **Next** hervor und drücken Enter (↵). Das folgende Bild zeigt die Tool Identifikation Information.

```
Tool Identification Data
Name: CARE     Version: 3.00.00
User Name:
User ID: xxxxxxxxx-xxxx-xxxx-xxxx
         -xxxxxxxxxxx
 Back                          Next
```

Tool-Name	Der Name des Tool mit welchem die gerade geladene Applikation erzeugt wurde
Tool-Version	Die Version des Tool mit welchem die aktuelle Applikation erzeugt wurde.
User-Name	Der Name des Anwenders welcher die aktuelle Applikation erzeugt hat.
User-ID	Die Lizenznummer des Tool mit welchem die aktuelle Applikation erzeugt wurde.

HINWEIS: Im Fall von CARE 4.00.00 gibt es keinen Wert für das Feld "User ID".

4. Um weitere Informationen Eines Regler anzuzeigen heben Sie **Next** hervor und drücken Enter (↵). Das folgende Bild zeigt die AMA und ATX Datei Revisionen.

```
Operating Sequence Revisions

AMA Revision:  1.16.1.12
ATX Revision:  1.16.1.12

                              Back
```

Das Bild zeigt die Revisions-Nummern der AMA und ATX Dateien mit welcher die Bedienfolge erzeugt wurde. Sternchen erscheinen vor und nach der AMA Revisions-Nummer wenn die AMA oder ADS Dateien vor der Zusammenstellung geändert wurden. Sternchen erscheinen auch vor und nach der ATX Revisions-Nummer wenn die ATX Datei vor der Zusammenstellung geändert wurde. **'Back'** ist vorselektiert um zur vorhergehenden Anzeige zurückzukehren. Bestätigen Sie mit ENTER.

START UND KONFIGURATION

Ziel Den Regler starten und seine Hardware-Schnittstellen zu konfigurieren.

Reset des Regler

1. Zurücksetzen des Reglers durch drücken des Reset-Tasters.

ERGEBNIS: Die Anzeige zeigt die Firmware-Version. **NEXT** ist standardmäßig hervorgehoben.

2. Drücken Sie Enter (↵) um **NEXT** auszuwählen.

ERGEBNIS: Die 'Datum und Zeit' Anzeige wird dargestellt. Ebenfalls wird die Reglernummer angezeigt. **NEXT** ist standardmäßig hervorgehoben.

Drücken Sie auf **NEXT**, so erscheint die Anzeige für die Modemfunktion und den Applikationsspeicher.

Modem Part	Zeigt ob die Modem-Kommunikation des Reglers freigegeben ist. Das Sperren der Modem-Kommunikation gibt zusätzlichen Speicher frei. Freigeben/Sperren der Modem-Kommunikation erfolgt in einer nachfolgenden Anzeige.
Applic. Mem. Size	Zeigt die Größe des für die Applikation reservierten Speichers an. Durch Reduzierung dieser Größe erhält man zusätzlichen freien Speicher. Die Applikationsspeichergröße wird in einer nachgeordneten Anzeige geändert.

Drücken Sie auf **NEXT**, so erscheint unter anderem die Anzeige für das Controller-Setup, die Applikationsauswahl und der Verdrahtungs-Check.

```
Contr. Setup
Select Applic.
Requ. Download
DP Wiring Check
```

Contr. Setup	Zeigt Bildschirme zur Konfiguration der Hardware-Schnittstellen des Reglers an.
Select Applic.	Lädt ein benutzergewähltes Applikationsprogramm vom Flash EPROM in das RAM oder gestattet einen Applikations-Download.
DP Wiring Check	Startet einen Testmodus mit Standard Datenpunkten um eine einfache Prüfung der Eingangs-/Ausgangs-Verdrahtung zu ermöglichen.

Ändern Datum/Zeit/Reglernummer

3. Um das Datum, die Zeit oder die Reglernummer zu ändern, verwenden Sie in der ersten Maske die Pfeiltasten um das entsprechende Feld hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

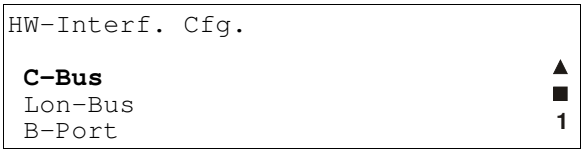
ERGEBNIS: Die erste linke Ziffer die Sie ändern können blinkt.

4. Verwenden Sie die + oder — Tasten um die Ziffer jeweils zu erhöhen oder zu vermindern. Ist die Ziffer korrekt verwenden Sie die Pfeiltasten um die nächste Ziffer hervorzuheben. Wiederholen Sie diesen Ablauf bis alle Ziffern korrekt sind. Drücken Sie Enter (↵) um die Änderung abzuschließen. Wiederholen Sie dies für jedes weitere zu ändernde Feld.

Hardware Interface Konfiguration

5. Auf der zweiten Anzeige der Startfolge (unten abgebildet) wählen Sie **Contr. Setup** und drücken Enter (↵).

ERGEBNIS: eine Anzeige mit einer Liste von Hardware-Schnittstellen Konfigurationsoptionen erscheint.

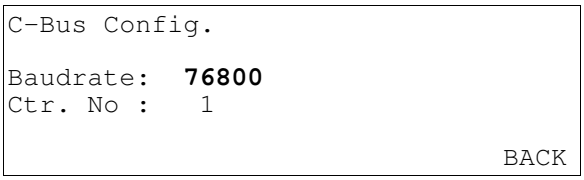


Der Inhalt dieser Listbox hängt von der jeweiligen Hardware Konfiguration des Reglers ab.

6. Wählen Sie eine Hardware-Schnittstellen aus und drücken Sie Enter (↵) um fortzufahren.

C-Bus

Wurde **C-Bus** in der 'Hardware Konfiguration' Listbox ausgewählt erscheint folgende Anzeige:



7. Das Feld 'Baudrate' ist standardmäßig hervorgehoben. Verwenden Sie die ▼ Taste um das 'Regler No.' Wertefeld hervorzuheben. In beiden Fällen beginnt nach drücken von Enter (↵) im gegebenen Feld eine Ziffer zu blinken. Verwenden Sie die + oder — Tasten um die Zahlen zu erhöhen/vermindern, und drücken Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen.

HINWEIS: Stellen Sie die Bus-ID auf Null wird die C-Bus Baudrate sofort gesperrt (ist nicht mehr bearbeitbar). Siehe auch Abschnitt "LON-Bus" unten.

HINWEIS: Die Bus-ID kann nur in der Startfolge bearbeitet werden. Nach dem Download der Applikation ist es folgerichtig nicht mehr möglich die Bus-ID zu ändern.

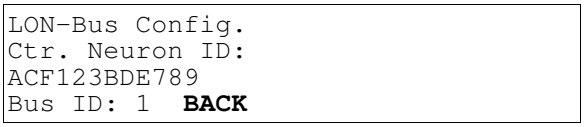
WICHTIG

Wurde keine Regler-Nummer eingestellt oder die angezeigte Nummer nicht bestätigt geht der Regler nach dem Start auf dem C-Bus nicht Online.

8. Verwenden Sie die ► um **BACK** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵).

LON-Bus

Ist **LON-Bus** (bspw. LONWORKS Netzwerk) in der Hardware Konfigurationslistbox gewählt erscheint folgende Anzeige:



HINWEIS: Die Bus-ID ist nur in der Startfolge erreichbar. Nach dem Download der Applikation ist es folgerichtig nicht mehr möglich die Bus-ID zu ändern.

Die Neuron-ID ist eine eindeutige dem Prozessor des Reglers zugewiesene Nummer und kann nicht bearbeitet werden.

Bus ID Die Bus-ID ist eine nicht eindeutige Nummer (unterschiedliche Regler können eine gemeinsame Bus-ID haben) zwischen 0 und 99 (einschließlich) welche der Anwender nach einem Reset während der Startfolge des Regler bearbeiten kann oder (im Fall von Reglern mit Firmware Version 2.06.xx) durch ändern der Konfigurationseigenschaft nciXL500BusSetup. Die Werkseinstellung ist "0".

Nullwert Ist die Bus-ID Eines Reglers auf **Null** gestellt ist die C-Bus Baudrate freigegeben (bearbeitbar). Solche Regler können nicht nur via LONWORKS Bus sondern auch via C-Bus kommunizieren.

Nicht-Nullwert Ist die Bus-ID Eines Reglers ungleich **Null** gestellt ist die C-Bus Baudrate gesperrt (nicht bearbeitbar). Solche Regler können nicht via C-Bus aber via LONWORKS Bus kommunizieren.

Selber Nicht-Nullwert Ist die Bus-ID mehrerer Regler auf den **selben Nicht-Nullwert** eingestellt ist die so genannte "C-Bus Tunnelung" möglich. Solche Regler können via LONWORKS Bus gekapselte Signale der Art senden welche andernfalls nur via C-Bus gesendet werden können. Zusätzlich zu regulären LONWORKS Meldungen können solche Regler Zeitpläne, Alarme, Trends und Einwahlen untereinander austauschen; man kann auch mit dem busweiten MMI darauf zugreifen.

7. Drücken Sie Enter (↵) um **BACK** auszuwählen.

B-Port

Ist in der oberen Listbox B-Port ausgewählt erscheint die folgende Anzeige, um die serielle Schnittstelle für externe Benutzerschnittstellen zu konfigurieren:

```
B-Port Config.
Baudrate:   9600

            BACK
```

7. Das 'Baudrate' Wertefeld ist standardmäßig hervorgehoben. Nach dem drücken von Enter (↵), um das Feld auszuwählen, beginnt einer der Ziffern zu blinken. Verwenden Sie die + oder — Tasten um die Zahlen zu erhöhen/vermindern, und drücken Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen. Danach ist das 'Baudrate' Wertefeld wieder hervorgehoben.

8. Verwenden Sie die ►Taste um **BACK** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵).

Modem und Remote Trendspeicher

Ist 'Modem' in der 'HW Interf. Config.. ' Listbox gewählt erscheint folgende Anzeige:

```
Config. Interf.
Enable Rem. B.
```

Für LION Regler:

```
Modem Configuration

 Configure Modem Interface
 Enable Remote Trendpuffer
```

Konfigurieren Modem Schnittstelle — Wird immer angezeigt. Ermöglicht die Konfiguration einer seriellen Schnittstelle für den Gebrauch externer Modem (standardmäßig hervorgehoben).

Freigabe/Sperren Remote

Trendspeicher — "Enable" erscheint wenn der Trendspeicher gegenwärtig gesperrt ist. "Disable" erscheint nur wenn der Trendspeicher gegenwärtig freigegeben ist.

Konfigurieren Remote Trendspeicher — Erscheint nur wenn der Remote Trendspeicher gegenwärtig freigegeben ist und ermöglicht die Eingabe einer neuen Applikationspeichergröße um für Remote Trending mehr Speicher verfügbar zu haben.

7. Verwenden die Pfeiltasten um ein Feld hervorzuheben und drücken Sie Enter (↵) um das Feld auszuwählen.

Konfigurieren der Modem-Schnittstelle

Ist **Configure Modem Interface** gewählt erscheint folgende Anzeige:

```
Modem Configuration

Baudrate:      9600
GSM PIN : ********

 Reset Modem                    BACK
```

Baudrate — Eingabe der Baudrate für die Modem-Schnittstelle.

GSM PIN — GSM Kommunikation wird nicht unterstützt.

Reset Modem — Stellt das Modem auf die Werkseinstellung zurück und löscht jegliche kundenspezifischen Modem Initialisierung. Siehe Abschnitt "Remote Kommunikation" (Seite 63) für weiterführende Informationen.

8. Um ein Reset Kommando an das Modem zu senden um es auf die Werkseinstellung zurückzusetzen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Reset Modem** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

9. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **BACK** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um zurückzukehren.

Freigabe/Sperren des Remote Trendspeicher

Ist 'Enable Remote Trendpuffer' oder 'Disable Remote Trendpuffer' ausgewählt erscheint folgende Anzeige:

```
   Please be patient
while firmware restarts
```

ERGEBNIS: Ist entweder 'Enable Remote Trendpuffer' oder 'Disable Remote Trendpuffer' gewählt startet der Regler mit der neuen Speicherkonfiguration.

Für LION Regler:

```
          HONEYWELL
      E X C E L — 5000
        produced in
     SCHOENAICH GERMANY
SYSTEM VERSION : V2.03.00
                  CONTINUE
```

```
01.01.2007          Regler: 23
14:45        Modem  Part: inactive
         Applic. Mem. Size: 128 KB
 Regler Setup
 Application Selection
 Data Point Wiring Check
```

```
Modem Configuration

 Configure Modem Interface

 Configure Remote Trendpuffer
 Disable Remote Trendpuffer
```

Konfigurieren des Remote-Trendspeicher

Ist 'Configure Remote Trendpuffer' ausgewählt erscheint folgende Anzeige:

Für CentraLine Regler:

```
Modem Configuration
Application Memory Size:
    128 Kbytes
Remote Trendpuffer
    104 Entries
                              BACK
```

Diese Anzeige wird zur Erhöhung/Verminderung des einstellbaren Remote-Trendspeichers verwendet. Die Anzahl der speicherbaren Einträge (Trendrate) für Remote Gebäude Zentrale A wird durch Berechnung des Regler, basierend auf der in dieser Anzeige eingegeben Applikation Speichergröße, ermittelt. Die Berechnung geschieht wie folgt: Der in dieser Anzeige eingegebene Wert wird vom Gesamt-Applikationsspeicher abgezogen. Die sich daraus ergebende Zahl, in KB, repräsentiert die Größe des verfügbaren Speichers für Remote Trendspeichern. Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel des einstellbaren Remote Trendspeicher.

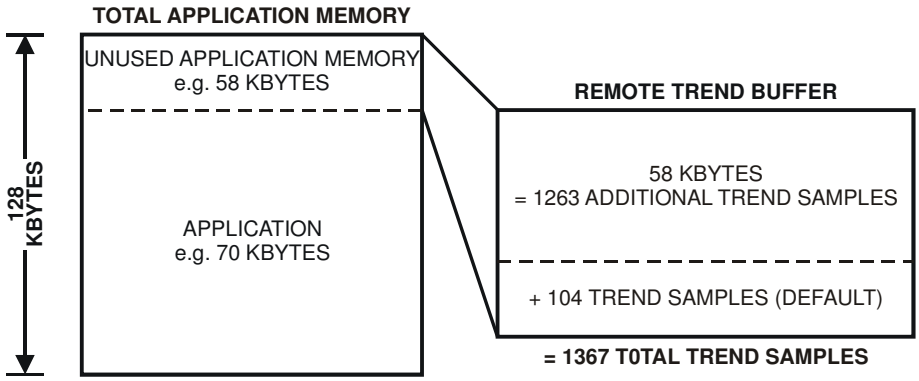


Abb. 8. Beispiel einstellbarer Remote Trendspeicher (CentraLine Regler)

Der Standard Speichergröße der Applikation ist die Größe des durch den Regler festgestellten Gesamt-Applikationsspeicher. Der Standardwert der Trendspeichereinträge beträgt104.

Die Maximalzahl der Trendrate wird angezeigt wenn die Applikation-Speichergröße eingegeben ist.

HINWEIS: Die kleinste Applikation-Speichergröße beträgt 38 KB.

7. Um die Speichergröße zu erhöhen geben Sie einen niedrigeren Wert für die Applikation-Speichergröße mit den Pfeiltasten ein und bestätigen mit Enter. Der Regler führt die Berechnung aus und zeigt die neue Anzahl der Einträge, welche der Remote Trendspeicher aufnehmen kann, an. Danach ist **RESTART** unten auf der Anzeige hervorgehoben.

```
Modem Configuration
Application Memory Size:
    58 Kbytes
Remote TRENDPUFFER:
  1360 Entries
                    RESTART
```

8. Drücken Sie Enter (↵) um den Regler neu zu starten.

WICHTIG:

Überschreitet die Größe der herunterzuladenden Applikation die in dieser Anzeige eingegeben Applikation-Speichergröße erfolgt eine Fehlermeldung und der Download wird nicht ausgeführt.

HINWEIS: Firmware V2.03.01 oder später und CARE V2.02.00 oder später ermöglicht dem Regler die teilweise Ausführung von RACL außerhalb des Flash EPROM. So unterscheidet sich die Berechnung des Applikationsspeicher verglichen mit älteren Versionen. Dies muss bei der Eingabe der Applikation-Speichergröße während des Starts berücksichtigt werden.

1. CARE V2.02.00 oder später:
Die maximale Applikationsgröße beträgt 128 KB (128 KB Flash Memory). Geben Sie die von CARE berechnete Applikationsgröße ein.

2. CARE Versionen vor V2.02.00 ohne Modem:
Die maximale Applikationsgröße berechnet vom alten CARE beträgt 113 KB da die vollständige Applikation einschließlich RACL außerhalb des RAM läuft. Der Regler führt die Applikation nicht aus wenn sie größer ist. Sie benötigen CARE ab V2.02.00 wenn Ihre Applikationen mehr als 113 KB benötigen.
Applikationen größer als 113 KB ohne Modem laufen nach einem Firmware Download von OS V2.03.01 nicht im Flash Memory falls der Download mit einer CARE Versionen vor V2.02.00 erfolgt.

3. CARE Versionen vor V2.02.00 mit Modem:
Die maximale Applikationsgröße berechnet vom alten CARE beträgt 100 KB. Der Regler führt die Applikation nicht aus wenn sie größer ist. Für die Berechnung des Trendspeicher müssen Sie zu der vom alten CARE berechneten Applikationsgröße 28 KB hinzurechnen, bspw. CARE V2.02.xx berechnet 98 KB, Sie müssen 126 KB (98 KB + 28 KB) auf dem MMI des Regler eingeben.
Wir empfehlen dringend die Verwendung von CARE V2.02.00 oder später wenn Sie Modem Kommunikation verwenden. Dies ermöglicht Applikationen mit mehr als 128 KB (128 KB Flash Memory).
Applikationen größer als 100 KB mit Modem laufen nach einem Firmware Download von OS V2.03.01 nicht im Flash Memory falls der Download mit einer CARE Versionen vor V2.02.00 erfolgt.

Für LION Regler**:**

```
Modem Configuration
Application Memory Size:
    100 Kbytes
Remote Trendpuffer
   2501 Entries
                              BACK
```

Diese Anzeige wird zur Erhöhung/Verminderung des einstellbaren Remote-Trendspeichers verwendet. Die Anzahl der speicherbaren Einträge (Trendrate) für Remote Gebäude Zentrale A wird durch Berechnung des Regler, basierend auf der in dieser Anzeige Eingegeben Applikation Speichergröße, ermittelt. Die Berechnung geschieht wie folgt: Der in dieser Anzeige eingegebene Wert wird vom Gesamt-Applikationsspeicher abgezogen. Die sich daraus ergebende Zahl, in KB, repräsentiert die Größe des verfügbaren Speichers für Remote Trendspeichern. Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel des einstellbaren Remote Trendspeicher.

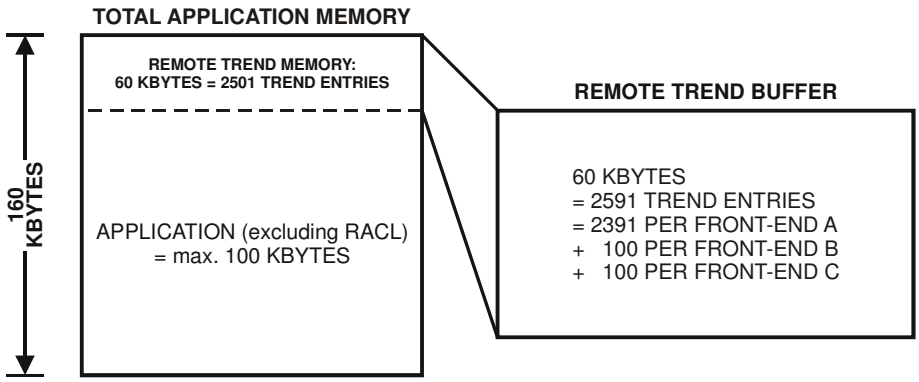


Abb. 9. Beispiel einstellbarer Remote Trendspeicher (LION Regler)

Abb. 9 beschreibt die Standardzahl von Trendeinträgen für eine maximal große Applikation.

Die maximale Anzahl der Trendrate wird erst nach der Eingabe der Applikation-Speichergröße angezeigt.

HINWEIS: Die kleinste Applikation-Speichergröße beträgt 38 KB.

7. Um die Speichergröße zu erhöhen geben Sie einen niedrigeren Wert für die Applikation-Speichergröße mit den Pfeiltasten ein und bestätigen mit Enter. Der Regler führt die Berechnung aus und zeigt die neue Anzahl der Einträge, welche der Remote Trendspeicher aufnehmen kann, an. Danach ist **RESTART** unten auf der Anzeige hervorgehoben.

```
Modem Configuration
Application Memory Size:
    38 Kbytes
Remote TRENDPUFFER:
  3851 Entries
                    RESTART
```

8. Drücken Sie Enter (↵) um den Regler neu zu starten.

WICHTIG:

Überschreitet die Größe der herunterzuladenden Applikation die in dieser Anzeige Eingegeben Applikation-Speichergröße erfolgt eine Fehlermeldung und der Download wird nicht ausgeführt.

Applikation Auswahl

Schritt 1 und 2 der Startfolge zeigen folgende Anzeige:

```
01.01.2007          Regler: 23
14:45        Modem  Part: inactive
         Applic. Mem. Size: 128 KB
 Regler Setup
 Application Selection
 Data Point Wiring Check
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Application Selection** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste 'Application Selection' Anzeige erscheint.

```
Application Selection

 Select FLASH Application
 Request Download
```

HINWEIS: Die 'Select FLASH Application' Option erscheint nur wenn mindestens eine Applikation im Flash EPROM geladen ist.

Auswahl erwünschter Flash Applikation

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Select FLASH Application** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Applikationsprogramme des Flash EPROM mit deren Brenn-Datum- und Zeit auf.

```
Please choose Fixed Application
APPL_1             23.05.95 10:43  ▲
APPL_2             17.03.96 17:02  ■
APPL_3             11.11.97 23:00  1
APPL_4_NAME_ZU_LA  26.03.98 20:30  ■
APPL_5             08.08.98 14.26  ▼
```

HINWEIS: Das Flash EPROM kann mehr als ein Regler Applikationsprogramm speichern. Haben zwei oder mehr Applikationsprogramme demselben Namen erscheint das zuletzt gespeicherte Applikationsprogramm am Ende der Liste.

Laden erwünschten Flash Applikation

5. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das gewünschte Applikationsprogramm hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Applikationsprogramm im Flash EPROM wird in das RAM geladen und das Anzeigefenster zeigt das Haupt-Menü (Zugriffsstufe 1).

Anfordern Eines Download

Neue Applikationen können in den Flash-Speicher des Reglers via C-Bus oder B-Port geladen werden. Der Regler muss den Download von dem Gerät anfordern welches den Download ausführt. Diese Option finden Sie in der ersten 'Application Selection' Anzeige.

```
Application Selection

 Select FLASH Application
 Request Download
```

HINWEIS: Die **Select FLASH Application** Option erscheint nur wenn mindestens eine Applikation im Flash EPROM geladen ist.

Auswahl "Request Download"

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Request Download** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die folgende Anzeige erscheint.

```
Please Execute Download
```

HINWEIS: Nach dem Download der Applikation prüft der Regler die CARE Applikation User-ID und startet die Applikation nicht wenn die ID ungültig ist. Ein Alarm “Invalid User ID” wird ausgegeben (gültig ab CARE 3.00.00 aufwärts).

Datenpunkt Verdrahtungsprüfung

Ziel Zu Prüfungszwecken oder zur Fehlerbehebung des Systems durch manuelles Einstellen der Ausgänge und überprüfen der Eingänge.

Schritt 1 und 2 der Startfolge zeigt folgende Anzeige:

```
01.01.2007          Regler: 23
14:45        Modem  Part: inactive
         Applic. Mem. Size: 128 KB
 Regler Setup
 Application Selection
 Data Point Wiring Check
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Data Point Wiring Check** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste 'Data Point Wiring Check' anzeige erscheint.

```
Data Point Wiring Check

 Default Datenpunkte
 DIO Module Assignment
```

Für LION Regler:

```
Default Datenpunkte

 Display Datenpunkte
 Alarm History
```

HINWEIS: Die **DIO Module Assignment** Option erscheint nur wenn eine LOnMark™ Schnittstelle verfügbar ist.

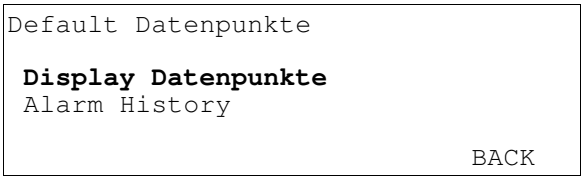
Standard Datenpunkt

Ziel Den Test-Modus mit Standard-Benutzeradressen für jeden der physikalischen Ein- und Ausgänge.

Auswahl "Default Datenpunkte"

4. Auf der oben angezeigten 'Data Point Wiring Check' Anzeige wählen Sie **Default Datenpunkte** und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die folgende Anzeige erscheint mit zusätzlichen Optionen.

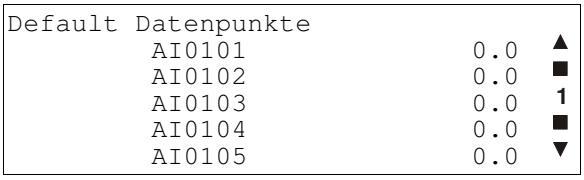


Alarm History Zeigt alle aktuellen Alarme an.

Display Datenpunkte Zeigt Datenpunkte entsprechend dem Punkttyp an.

5. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Display Datenpunkte** und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Standard Datenpunkte auf.



Die Standardbenutzeradressen sind kodiert und entsprechen den physikalischen I/O in folgender Weise:

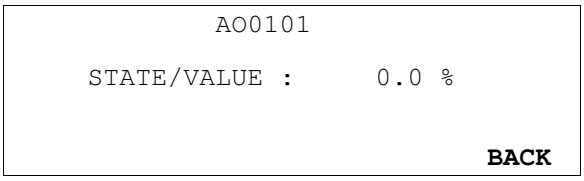
AI0101	— Analogeingang, Board 1, Eingang 1
AO0201	— Analogausgang, Board 2, Ausgang 1
DI0301	— Digitaleingang, Board 3, Eingang 1
DO0401	— Digitalausgang, Board 4, Ausgang 1
3P0101	— Motorausgang, Board 1, Ausgang 1

Die Werte jedes Standarddatenpunktes werden angezeigt (0/1 für Digitalpunkte) und wenn sie sich ändern in der Anzeige aktualisiert.

Manuell den Ausgang einstellen

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Ausgang hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der gewählte Ausgangsdatenpunkt wird mit seinem Status/Wert angezeigt:

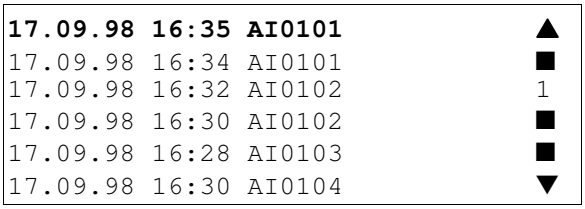


7. Wählen Sie 'State/Value' und drücken Sie Enter (↵) um den Wert zu ändern. Oder, wählen Sie **BACK** um zur 'Datenpunkte' Liste zurückzukehren.

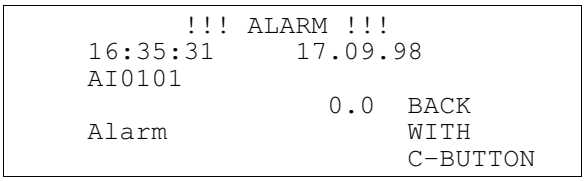
Anzeige Alarme

8. Um die Alarmliste anzuzeigen wählen Sie in der 'Display Datapoints/Alarm History' Anzeige **Alarm History** (Schritt **4** oben).

ERGEBNIS: Der Alarmspeicher mit allen Systemalarmen und Zustandsänderungen der Eingänge wird angezeigt: Alarme wurden erzeugt bei Status- und Werteänderungen von Eingängen, was Kurzschluss und Öffnen der Eingänge an den Schaltern und/oder Fühlern angeht und das Prüfen des Alarmspeichers um die Verdrahtung zu überprüfen.



9. Um einen Alarm anzuzeigen bewegen Sie den Cursor mit den Pfeiltasten um die Standardbenutzeradresse aus der Listbox auszuwählen. Bestätigen Sie mit Enter. Die folgende Anzeige erscheint und zeigt das Date, die Zeit, die Benutzeradresse, den Datenpunktwert und Alarmtext an:



Drücken Sie Abbruch (C) um zur vorhergehenden Anzeige zurückzukehren (Liste der Benutzeradressen).

WICHTIG

Setzen Sie den Regler nach dem Gebrauch der Testoptionen zurück um den Alarmspeicher zu leeren.

ALPHABETISCHER VERWEIS

Dieser Abschnitt beschreibt Abläufe welche Sie unregelmäßig ausführen. Die Abläufe in diesem Abschnitt werden alphabetisch präsentiert damit Sie das Gesuchte schnell und einfach finden. Folgende Abläufe werden behandelt:

- Datenpunkt Beschreibungsfunktion
- Flash EPROM und RAM Verwaltung
- Parameter
- Passworte
- Remote Kommunikation
- Systemuhr
- Vorlagenverwaltung
- Test Optionen
- Zeitprogramme
- Zählwerke
- Anzeige Bus-Geräte
- Anzeige Remote Trendspeicher

Datenpunkt Beschreibungsfunktion

Definition eine Punktbeschreibung definiert Attribute für einen Punkt. Attribute sind beschreibende Informationen für Punkte und abhängig vom Typ des Punktes. So haben bspw. analoge Punkte obere und untere Warnungs- und Alarmgrenzen während digital Punkte Werte wie Laufzeit abbilden.

Punkt vs. Datenpunkt Beachten Sie dass sich CLMMI00N22 auf Punkte bezieht wie “Datenpunkt”. Dieses Dokument verwendet den Ausdruck “Punkt” außer wenn “Datenpunkt” auf der CLMMI00N22 Anzeige verwendet wird.

Ziel Dieser Abschnitt beschreibt zuerst wie Sie auf die 'Datenpunktbeschreibung' Funktion und die Optionen in dessen Menü zugreifen. Er verfügt über Absätze welche beschreiben:

- Das Anzeigefenster welches erscheint wenn Sie einen speziellen Punkt via Benutzeradresse, Vorlagensuche oder Typsuche auswählen
- Punktauswahl und Änderung via der 'Benutzeradresse' Option
- Punktauswahl und Änderung via der 'Suche Vorlage' Option
- Punktauswahl und Änderung via der 'Type Search' Option
- 'Punkte in Hand' Option (nur manuell nach automatisch)
- 'Ges. Betr.zeit' (nur Liste) Option
- 'Punkte in Trend' Option (nur sperren Trend)
- 'Alarm unterdr.' Option (nur nicht unterdrückte)

Ablauf Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

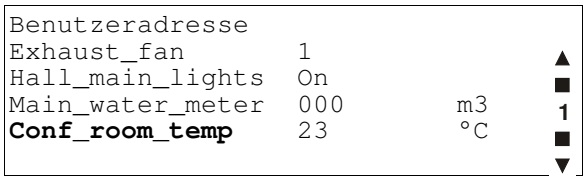
ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

Beachten Sie dass die 'Neue Vorlage', 'Vorlage löschen' und 'Vorlage aendern' Elemente nicht für Stufe 1 Bediener erscheint und 'Suche Vorlage' erscheint nur wenn es existierende Vorlagen gibt. Gibt es keine existierenden Vorlagen wird nur das 'Neue Vorlage' Element für Bediener mit höherer Zugriffsstufe angezeigt damit diese Vorlagen definieren können.

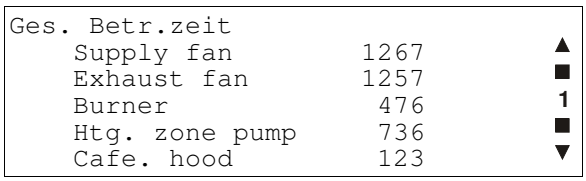
eine Beschreibung für jedes Menü-Element folgt.

Benutzeradresse Diese Option zeigt eine Liste verfügbarer Punkte welche Sie zur Anzeige der Punktbeschreibung und Änderung von Punktattributen auswählen können. Beispiel:



Sie können einen dieser Punkte auswählen um dessen Attribute zu sehen und ändern zu können. Siehe Abschnitt "Auswahl Punkte durch " (Seite 51) für Details. Beachten Sie dass die folgenden Optionen spezielle Änderungsfunktionen beinhalten welche nicht über Benutzeradressen erreichbar sind.

Diese Optionen stellen Punktlisten bezüglich dieser Option bereit. Wenn Sie bspw. 'Ges. Betr.zeit' auswählen erscheinen alle Punkte bei welchen die kumulierte Laufzeit freigegeben ist mit ihren kumulierten Betriebsstunden auf der Anzeige. Beispiel:



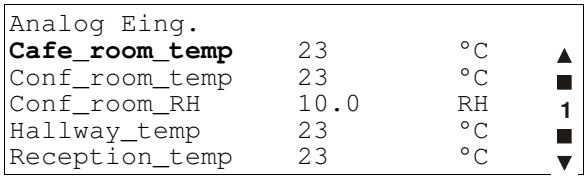
Jede Option zeigt eine unterschiedliche Anzeige mit einer speziellen Funktion. Schlagen Sie in den relevanten Abschnitten für weitere Details nach:

Manueller Betrieb	Wechsel vom manuellen zum automatischen Betrieb
Kumul. Laufzeit	Liste kumulierter Laufzeit
Punkte im Trend	Sperren Eines Punktes für das Trendlog
Alarmunterdrückung	Unterdrücken/Freigeben Eines Punktalarm Berichtes

Um andere Änderungen (bspw. den Wechsel von automatischen zum manuellen Betrieb) vorzunehmen selektieren Sie den Punkt mittels Benutzeradresse, Vorlagen- oder Typ-Suche.

Die **Typ Auswahl** Option zeigt eine Liste von Punkttypen:

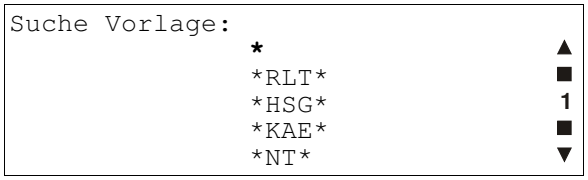
Sie können einen Punkttyp auswählen um alle dazugehörigen Punkte anzuzeigen. Beispiel:



Sie können einen dieser Punkte auswählen um dessen Attribute anzuzeigen und zu ändern (genauso wie bei der 'Benutzeradresse' Option). Siehe Abschnitt "Auswahl Punkte durch Punkttypen" (Seite 53) für Details.

Die Elemente 'Neue Vorlage', 'Vorlage löschen' und 'Vorlage aendern' bieten Funktionen um Vorlagen anzulegen, zu ändern und zu löschen. Siehe Abschnitt "Vorlagen " (Seite 64) für Details.

Die 'Suche Vorlage' Option bietet eine Liste von Vorlagen welche eine Teilmenge von Punkten festlegen. Beispiel einer 'Suche Vorlage' Anzeige:



Sie können eine dieser Vorlagen auswählen um eine Punktliste anzuzeigen welcher den Vorlagekriterien entspricht. Sie können einen Punkt auswählen und seine Attribute anzuzeigen/zu ändern (genauso wie bei der 'Benutzeradresse' Option). Siehe Abschnitt "Auswahl Punkte " (Seite 51) für Details.

Siehe Abschnitt "Vorlagen " (Seite 64) für eine Definition von Vorlagen und wie Sie diese hinzufügen, ändern und löschen können.

Punktbeschreibungsfenster

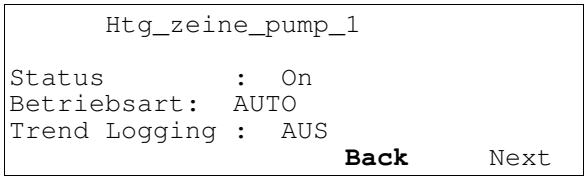
Beschreibung

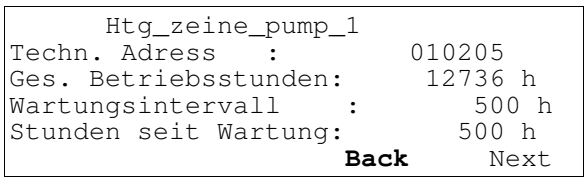
Üblicherweise erfordert eine Punktbeschreibung mehrere CLMMI00N22 Anzeigefenster um alle Attribute Eines Punktes aufzulisten. Die **Next** und **Back** Funktionen gestatten das Blättern von einem zum anderen Anzeigefenster.

Die folgenden Beispiele illustrieren typische Punktbeschreibungen Eines digitalen, analogen und Zähler-Punktes. Die Tabelle darunter beschreibt die verschiedenen Attribute. Die aktuellen, angezeigten Punktbeschreibungen entsprechen dem im Applikationsprogramm des Reglers festgelegten Punkttyp.

HINWEIS: Ein zusätzlicher benutzerdefinierter Text kann auf der zweiten Zeile unter der Benutzeradresse erscheinen.

DIGITALE PUNKTBESCHREIBUNG





```
      Htg_zeine_pump_1
Normally Closed: Yes
Letzte Aend.   : 15:36  19.07.1993
Cycle Count    :       656
Alarm unterdr.: NO
                              Back
```

ANALOGER EINGANG PUNKTBESCHREIBUNG

```
      Conf_Rm_Setpt

Wert         : 70 F
Betriebsart: AUTO

                      Back     Next
```

```
      Conf_Rm_Setpt

Techn. Adress: 010306
Alarm Stat. aend: 16:23 23.07.1993
Alarm unterdr.  : NO
                      Back     Next
```

```
Untere Alarmgrenze : 60.0 F
Untere Warngrenze  : 54.0 F
Hohe Alarmgrenze   : 74.0 F
Hohe Warngrenze    : 80.0 F
Alarm Hysteresis   :  1.0 F
                      Back      Next
```

```
      Conf_Rm_Setpt
Fühler Offset     :  0.0 F
Trend Logging     :  AUS
Trend Hysteresis  :  1.0 Pct
Trend Cycle       :    0 min
                      Back
```

Die Maßeinheit der Werte in den Beispielen sind Grad Fahrenheit. Ist ein Punkt für metrische Einheiten definiert wird die metrische Einheit angezeigt.

ZÄHLWERK PUNKTBESCHREIBUNG

```
      Main_water_meter
Wert           : 37530 m3
Betriebsart : AUTO
Trend Logging  : On

Back      Next
```

```
      Main_water_meter

Techn. Adress : 010603
Interval Grenze    : 1000 m3
Alarm unterdr.   : No
                              Back
```

Tabelle 9. Typische Punktbeschreibung Attribute

Typische Attribute	Beschreibung
Benutzeradresse	Beschreibender Name für den Punkt. Die Benutzeradresse kann den Typ des Punktes und/oder seinen Standort beschreiben.
Status	Aktueller Punktstatus, bspw. An oder Aus. Nur digitale Punkte.
Wert	Punktwerte wie Temperatur. Nur analoge und Zähl-Punkte.
Betriebsart	Ob der Punkt manuell oder vom Regler automatisch betrieben wird.
Pulsdauer	Anzahl der Energieeinheiten welche der Punkt abgibt bevor er einen Informationsimpuls an den Regler sendet. Nur Zählerpunkte.
Trendlogging	Ob oder ob nicht die Aktivität des Punktes (wie Anzahl An- und Ausschaltvorgänge) im Trendlog aufgezeichnet werden soll.
Technische Adresse	Numerische Adresse des Punktes, korrespondiert zum Ein- oder Ausgang auf dem Board mit dem das Signal verbunden ist.
Kumulierte Laufzeit	Anzahl der Betriebsstunden des Punktes seit der letzten Wartung. Nur digitale Punkte.
Alarmstatus geändert	Zeit und Date wann der Regler zuletzt einen Alarm für diesen Punkt ausgegeben hat.
Intervallgrenze	Wie oft (in Energieeinheiten) der Punkt gewartet werden sollte. Nur Zählerpunkte.
Wartungsintervall	Wie oft (in Stunden) der Punkt gewartet werden sollte. Nur digitale Punkte.
Stunden seit Wartung	Stunden seit der Punkt zuletzt gewartet wurde. Nur digitale Punkte.
Letzte Änderung	Zeit und Date wann der Zustand des Punktes zuletzt geändert wurde (das letzte Mal AN oder AUS geschaltet wurde). Nur digitale Punkte.
Zykluszähler	Anzahl wie oft der Punkt seit der letzten Wartung AN oder AUS geschaltet wurde. Nur digitale Punkte.
Unterdrücken Alarm	Ob der Regler die für diesen Punkt erzeugten Alarme melden soll oder nicht. Kann nein Punkt nicht berichten liest der Regler nicht mehr die Eingänge oder setzt die Ausgänge.
Obere und untere Warnung und Alarmgrenze	Punktwert Grenzen. Überschreitet der Punkt diese Grenzen erzeugt der Regler einen Alarm.
Zeit zum Öffnen/Schließen	Zeit (in Sekunden) für einen analogen Ausgang um Offen/geschlossen zu wechseln. Nur analoge und Dreiwege Ausgangspunkte.
Fühler Verschiebung	Verschiebungswert welchen die Software dem eingestellten Punktwert hinzuaddiert. Nur analoge Eingangspunkte.
Trend Hysterese	Der Datenpunktwert muss sich positive oder negative um diesen Wert ändern um in den Trendspeicher geschrieben zu werden.
Trendzyklus	Nicht Nullwert ermöglicht zeitbasiertes Trending. Ein Wert wird im festgelegten Intervall im Trend gespeichert (1440 Minuten max.).
Alarm Hysterese	eine Änderung muss diesen minimalen Wert überschreiten bevor ein Alarm erzeugt wird.
Kontakt Offen / geschlossen	Legt die Beziehung zwischen dem physikalischen Signal Eines Datenpunktes und dessen logischem Zustand fest.

Siehe auch ⇒ CARE Benutzerhandbuch für weitere Details über die verschiedenen Punkttypen und Punktattribute (im Abschnitt "Editoren")

Verknüpfte Punkte

Einige digitale und analoge Punkte können mit LONWORKS Netzwerkvariablen (NVs) verknüpft sein und nicht zu einem I/O Board. In diesem Fall ist die technische Adresse null. Die verknüpfte NV Eines Datenpunktes kann als al seine Datenpunkt Beschreibungsanzeige dargestellt werden. Ein Beispiel wird unten gezeigt.

```
NV Mapping
Benutzeradresse Htg_zeine_pump_1
Out: 4095 nvoHeatPump
In:

                                Back
```

Der NV Index (0 bis 4095) wird mit dem NV Namen angezeigt.

Auswahl Punkte durch Benutzeradresse

Ziel eine spezielle Benutzeradresse finden und anzeigen und deren Attribute zu ändern.

Zugriffsstufe Alle Benutzer können Punktinformationen anzeigen. Sie benötigen Zugriffsstufe 3 um Punktattribute zu ändern.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

2. Drücken Sie Enter (↵) um die **Benutzeradresse** auszuwählen.

```
Benutzeradresse
Exhaust_fan       1                ▲
Hall_main_lights  On               ■
Main_water_meter  000       m3     1
Conf_room_temp    23        °C     ■
                                   ▼
```

HINWEIS: Alle Benutzeradressen für Punkte können nicht gleichzeitig im selben Fenster dargestellt werden.

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Punkt hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die Beschreibung des von ihnen gewählten Punktes. Die Informationen einer Punktbeschreibung variiert gewähltem Punkttyp (digital, analog, oder Zähler). Die Tabelle zu Beginn des Abschnitts "Datenpunktbeschreibung" erläutert die verschiedenen Attribute.

Ändern Attribut Eines Punktes

4. Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte um ein Attribut des gewählten Punktes zu ändern:

a. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Feld hervorzuheben.

b. Drücken Sie Enter (↵) um das Feld auszuwählen.
Das Feld beginnt zu blinken und ist nicht mehr hervorgehoben.

c. Drücken Sie die **+** oder **—** Tasten um das Attribut zu erhöhen/vermindern.

d. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

5. Nach erfolgter Änderung der Punktbeschreibung drücken Sie Abbruch (C) um zur Punktliste mit Benutzeradressen zurückzukehren. Anschließend drücken Sie mehrmals Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Auswahl Punkte durch Vorlage

Ziel Punkte entsprechend der Vorlage zu finden und deren Attribute zu ändern.

Zugriffsstufe

Alle Anwender können Punktinformationen ansehen. Sie benötigen Zugriffsstufe 3 um Punktattribute zu ändern.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Suche Vorlage** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Templates' Anzeige erscheint mit einer Liste definierter Vorlagen.

```
Suche Vorlage:
                *          ▲
                *RLT*      ■
                *HSG*      1
                *KAE*      ■
                *NT*       ▼
```

Die Elemente 'Neue Vorlage', 'Vorlage löschen' und 'Vorlage aendern' in der vorhergehenden Anzeige bieten Funktionen zum Erzeugen, Löschen oder Ändern bestehender Vorlagen. Siehe Abschnitt "Vorlagen " (Seite 64) für Details.

HINWEIS: Alle definierten Vorlagen können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen.

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die gewünschte Vorlage hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Punkte deren Werte und Maßeinheiten Sie durchsehen können. Die Liste enthält nur Benutzeradressen welche der ausgewählten Vorlage entsprechen.

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Punkt hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die Beschreibung des von Ihnen gewählten Punktes. Die Informationen einer Punktbeschreibung variiert gewähltem Punkttyp (digital, analog, oder Zähler). Die Tabelle zu Beginn des Abschnitts "Datenpunktbeschreibung" erläutert die verschiedenen Attribute.

Ändern Attribut Eines Punktes

5. Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte um ein Attribut des gewählten Punktes zu ändern:

a. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Feld hervorzuheben.

b. Drücken Sie Enter (↵) um das Feld auszuwählen.
Das Feld beginnt zu blinken und ist nicht mehr hervorgehoben.

c. Drücken Sie die **+** oder **—** Tasten um das Attribut zu erhöhen/vermindern.

d. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

6. Nach erfolgter Änderung der Punktbeschreibung drücken Sie Abbruch (C) um zur Punktliste mit Benutzeradressen zurückzukehren. Anschließend drücken Sie mehrmals Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Auswahl Punkte durch Punkttypen

Ziel Punkte entsprechend deren Punkttypen zu finden und deren Attribute zu ändern.

Zugriffsstufe Alle Anwender können Punktinformationen ansehen. Sie benötigen Zugriffsstufe 3 um Punktattribute zu ändern.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Typ Auswahl** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Typs' Anzeige erscheint mit einer Liste definierter Vorlagen.

```
Analog Eing.        Virt. Analog
Analog Ausg.        Virt. Digital
Digital Eingang     Global Analog
Digital Ausg.       Global Digital
Zaehler             Flexible Point
Pseudo Zaehler      Alle
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Typ hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Punkte die Sie sehen können. Die Liste enthält nur Benutzeradressen welche dem ausgewählten Typ entsprechen.

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Punkt hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HINWEIS: Alle definierten Vorlagen können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die Beschreibung des von Ihnen gewählten Punktes. Die Informationen einer Punktbeschreibung variiert je nach gewähltem Punkttyp (digital, analog, oder Zähler). Die Tabelle zu Beginn des Abschnitts "Datenpunktbeschreibung" erläutert die verschiedenen Attribute.

Ändern Attribut Eines Punktes

5. Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte um ein Attribut des gewählten Punktes zu ändern:

a. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Feld hervorzuheben.

b. Drücken Sie Enter (↵) um das Feld auszuwählen.
Das Feld beginnt zu blinken und ist nicht mehr hervorgehoben.

c. Drücken Sie die **+** oder **—** Tasten um das Attribut zu erhöhen/vermindern.

d. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

6. Nach erfolgter Änderung der Punktbeschreibung drücken Sie Abbruch (C) um zur Punktliste mit Benutzeradressen zurückzukehren. Anschließend drücken Sie mehrmals Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Wechsel vom manuellen zum automatischen Betrieb

HINWEIS: Um die Betriebsart Eines Punktes von automatisch zum manuellen Betrieb zu ändern verwenden Sie eine der Punktauswahlfunktionen (Auswahl Punkt durch Benutzeradresse, Vorlagensuche oder Typsuche).

Ziel einen Punkt zu selektieren der sich gerade in der manuellen Betriebsart befindet, d.h. der Regler wechselt dies nicht automatisch. Ändern der Betriebsart auf automatisch.

Ablauf

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Punkte in Hand** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Punkte in der manuellen Betriebsart. Beispiel:

```
Punkte in Hand
              Exhaust_fan          ▲
              Hall_main_lights     ■
              Main_water_meter     1
              Conf_room_temp       ■
                                   ▼
```

HINWEIS: Alle manuell betriebenen Punkte können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen.

Auswahl Punkt

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Punkt auszuwählen dessen Betriebsart Sie von manuell auf automatisch ändern möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HINWEIS: Zusätzlicher benutzerdefinierter Text kann auf der Zeile unter der Benutzeradresse erscheinen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster ermöglicht Ihnen die Betriebsart des Punktes von manuell auf automatisch zu ändern.

```
Punkte in Hand

Exhaust fan

Betriebsart: MANU
                              Back
```

Ändern Punkt auf automatische Betriebsart

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Betriebsart** Feld hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Eintrag im Feld **Betriebsart** beginnt zu blinken.

5. Verwenden Sie die **+** und **—** Tasten um die Betriebsart auf **AUTO** zu ändern. Drücken Sie Enter (↵) um die Änderung zu übernehmen.

ERGEBNIS: Der Eintrag im Feld **Betriebsart** hört auf zu blinken aber ist weiterhin hervorgehoben.

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Back** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige wird erneut dargestellt.

Listen kumulierter Laufzeit

Ziel Um kumulierte Laufzeitinformationen (in Stunden) anzuzeigen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

Auswahl "Kumul. Laufzeit"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Ges. Betr.zeit** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Punkte und die Anzahl der Betriebsstunden seit der letzten Wartung.

```
Ges. Betr.zeit
    Supply fan              1267  ▲
    Exhaust fan             1257  ■
    Burner                   476  1
    Htg. zone pump           736  ■
    Cafe. hood               123  ▼
```

HINWEIS: Die Laufzeiten aller Punkte können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen.

3. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Optionsliste Punktbeschreibungen zurückzukehren. Anschließend drücken Sie mehrmals Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Sperren Trendlog für einen Punkt

Der Trendlogspeicher sammelt und speichert bis zu 200 der wichtigsten Statusänderungen (COS) von bis zu 20 Trendpunkten Eines Regler. Ein Trendpunkt ist ein Punkt welcher eingestellt ist (im Regler Applikationsprogramm) um seine Status-/Wert-Änderungen dem Trendlogspeicher zu melden.

Bediener können einen Trendlogbericht anfordern welcher die Trendpunkt COS Information aus dem Trendlogspeicher extrahiert und im CLMMI00N22 Anzeigefenster ausgibt.

Diese Funktion sperrt einen Punkt sodass er nichts zur verbundenen COS Aktivität beitragen und in keinem Trendlogbericht erscheinen kann.

HINWEIS: Um die Möglichkeit des Punkttrending freizugeben siehe Abschnitt "Auswahl Punkte durch " (Seite 51).

Ziel Abschalten Punkttrending für einen oder mehrere Benutzeradressen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

Auswahl "Punkte im Trend"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Punkte in Trend** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Punkte mit Trendfähigkeit.

```
Punkte in Trend
             Exhaust_fan          ▲
             Hall_main_lights     ■
             Main_water_meter     1
             Conf_room_temp       ■
                                  ▼
```

HINWEIS: Es können nicht alle Trendpunkte gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen.

Auswahl gewünschter Punkt

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Punkt hervorzuheben dessen Trendfähigkeit Sie sperren möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HINWEIS: Zusätzlicher benutzerdefinierter Text kann auf der Zeile unter der Benutzeradresse erscheinen.

ERGEBNIS: Das Fenster gestattet es den Punkt vom Trendreporting auszuschließen.

```
Punkte in Trend

Cafeteria_room_temp.

Trend Logging: ON
                                Back
```

Sperren Punkt für Trending

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um das **Punkte in Trend** Feld hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Eintrag im **Punkte in Trend** Feld beginnt zu blinken.

5. Verwenden Sie die **+** und **—** Tasten um den Punkt im Trend auf **AUS** zu stellen. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Eintrag im **Punkte in Trend** Feld hört auf zu blinken aber ist weiterhin hervorgehoben.

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben. Drücken Sie dann Enter (↵).

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' wird wieder angezeigt.

Unterdrücken Alarmreporting Eines Punktes

Ziel Um die Alarmerzeugung Eines Punktes freizugeben/sperren.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige erscheint. **Benutzeradresse** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

Auswahl "Unterdrücken Alarm"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Alarm unterdr.** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet unterdrückte Punkte.

```
Suppress Alarm
             Exhaust_fan          ▲
             Hall_main_lights     ■
             Main_water_meter     1
             Conf_room_temp       ■
                                  ▼
```

HINWEIS: Es können nicht alle unterdrückte Punkte gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen.

Auswahl des gewünschten Punktes

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Punkt hervorzuheben dessen Alarmzustand Sie unterdrücken möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HINWEIS: Zusätzlicher benutzerdefinierter Text kann auf der Zeile unter der Benutzeradresse erscheinen.

ERGEBNIS: Das Fenster gestattet es Ihnen den Punkt zu unterdrücken sodass er keine AlarmInformation melden kann.

HINWEIS: Tritt ein Alarm auf, unabhängig davon ob ein Alarm gesperrt ist oder nicht, wird dieser in den Alarmspeicher geschrieben. Der Unterschied ist das ein unterdrückter Alarm nicht auf einer Bedienerschnittstelle angezeigt wird.

```
Suppress Alarm

Hall main lights

Suppress Alarm: YES
                              Back
```

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Alarm unterdr.** Feld hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Eintrag im **Alarm unterdr.** Feld beginnt zu blinken und ist nicht mehr hervorgehoben.

5. Verwenden Sie die **+** und **—** Tasten um 'Suppress Alarm' zwischen 'Yes' und 'No' hin und her zu schalten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Eintrag im **Alarm unterdr.** Feld hört auf zu blinken aber ist weiterhin hervorgehoben.

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵).

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige wird wieder angezeigt.

7. Wählen Sie erneut die 'Suppress Alarm' Option aus wenn Sie Ihre Änderung überprüfen möchten. Drücken Sie Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Flash EPROM und RAM Verwaltung

Allgemeines

CentraLine Regler speichern ihre Applikationsdaten im RAM. RAM ist ein flüchtiger Speicher und die Information kann bei einem Stromausfall verloren gehen. Um sicherzustellen dass die Information nicht unwiederbringlich verloren geht können

Sie die Applikationsdaten im EPROM speichern, ein nichtflüchtiger Speicher welche die Informationen ohne Strom erhält.

Seit der Speichervorgang ein physikalisches Brennen Eines EPROM nicht mehr erfordert und auch noch relativ schnell abläuft wird das EPROM “Flash” EPROM genannt und der Ablauf “flashen” des EPROM.

HINWEIS: Während es möglich ist zusätzliche Applikationen zu flashen ohne vorher gespeicherte Applikationen zu beeinflussen ist es nicht möglich individuelle Applikationen zu löschen (um bspw. Platz für neue Applikationen zu schaffen).

Dieser Abschnitt beschreibt den Ablauf welcher bei der Verschiebung von Daten zwischen Flash EPROM und RAM angewendet wird:

— Löschen des Flash EPROM

— Speichern einer Applikation aus dem RAM in das Flash EPROM

— Wiederherstellen einer Applikation aus dem Flash EPROM in das RAM

Löschen Flash EPROM

Ziel Löschen aller Applikationsdaten aus dem Flash EPROM.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

⚠VORSICHT

Der folgende Ablauf löscht alle Applikationsdaten aus dem Flash EPROM.

Auswahl "Systemdaten"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'System Daten' Anzeige wird dargestellt mit Reglername und Softwareversion sowie drei möglicher Funktionen (abhängig von der Zugriffsstufe).

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugriff
```

Auswahl "Flash EPROM"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Flash EPROM** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Optionen zur Steuerung des Flash EPROM auf.

```
          Flash EPROM

              Appli
        Erase Flash EPROM
        Show Applications
```

Auswahl "Löschen Flash EPROM"

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Flash EPROM löschen** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Regler beginnt mit dem löschen des Flash EPROM und zeigt folgende Meldung: Löschen Flash EPROM, bitte warten. Das Löschen des Flash EPROM kann bis zu 30 Minuten, entsprechend der Aktivität Ihrer Applikation, dauern.

Nach dem Abschluss listet das Anzeigefenster Optionen zur Steuerung des Flash EPROM. Fahren Sie im Ablauf mit Schritt 3 fort um Applikationsdaten vom RAM in das Flash EPROM zu speichern.

Löschen einer spezifischen Applikation Das Löschen einer spezifischen Applikation während andere erhalten bleiben sollen ist nicht möglich.

Speichern Applikationsdaten vom RAM in das Flash EPROM

Ziel Speichern von Regler Applikationsdaten vom RAM in das Flash EPROM.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Systemdaten"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'System Daten' Anzeige wird dargestellt mit Reglername und Softwareversion sowie drei möglicher Funktionen (abhängig von der Zugriffsstufe).

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugriff
```

Auswahl "Flash EPROM"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Flash EPROM** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Optionen zur Steuerung des Flash EPROM auf. **Save Application** ist standardmäßig hervorgehoben.

```
          Flash EPROM

      Applikation speichern
          EPROM löschen
        Applikation anz.
```

Speichern Applikation im Flash EPROM

3. Drücken Sie Enter (↵) um **Save Application** auszuwählen.

HINWEIS: Der Speicherablauf schreibt Applikationsdaten in das Flash EPROM. Der Speicherablauf lässt die Daten im RAM unberührt.

ERGEBNIS: Ist auf dem Flash EPROM genügend freier Speicher vorhanden beginnt der Regler mit dem speichern der Applikationsdaten auf dem Flash EPROM und zeigt die Meldung: Brennen Flash EPROM, bitte warten.

Nach dem Abschluss listet das Anzeigefenster Optionen zur Steuerung des Flash EPROM

Erscheint die Meldung “Couldn’t burn EPROM” prüfen Sie das der Regler über ein Flash EPROM verfügt. Falls ja und es gibt keine Hardware Probleme ist möglicherweise nicht genügend Speicher vorhanden. Löschen Sie das Flash EPROM (vorhergehender Ablauf) und versuchen Sie erneut zu speichern.

4. Drücken Sie Abbruch (C) um zum Hauptmenü für Bediener Stufe 3 zurückzukehren.

Zeigen Applikationsdaten im Flash EPROM

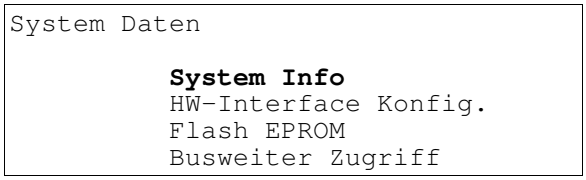
Ziel Anzeigen von im Flash EPROM gespeicherter Regler Applikationsdaten.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Systemdaten"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

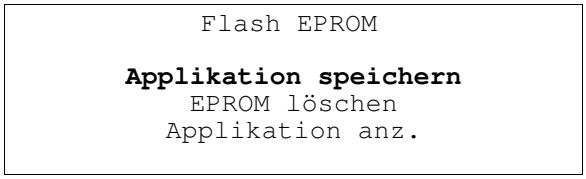
ERGEBNIS: Die 'System Daten' Anzeige wird dargestellt mit Reglername und Softwareversion sowie drei möglicher Funktionen (abhängig von der Zugriffsstufe).



Auswahl "Flash EPROM"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Flash EPROM** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

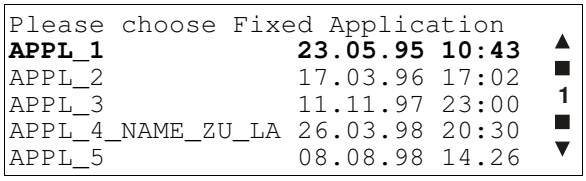
ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Optionen zur Steuerung des Flash EPROM auf. **Save Application** ist standardmäßig hervorgehoben.



Auswahl "Zeige Applikationen"

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Applikation anz** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Applikationsprogramme des Flash EPROM mit deren Brenn-Date- und Zeit auf.



HINWEIS: Das Flash EPROM kann mehr als ein Regler Applikationsprogramm speichern. Haben zwei oder mehr Applikationsprogramme demselben Namen erscheint das zuletzt gespeicherte Applikationsprogramm am Ende der Liste.

Wiederherstellen Applikationsdaten vom Flash EPROM in das RAM

Siehe Abschnitt "Applikation " (Seite 39).

Parameter

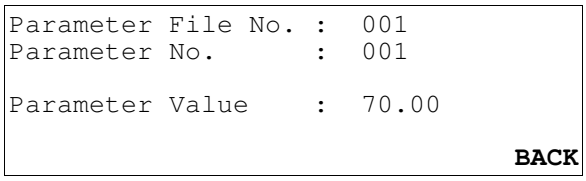
Ziel Anzeigen und ändern der in Parameterdateien gespeicherter Parameterwerte.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Select "Parameter"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Parameter** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die erste mit dem Regler verbundene Parameterdatei. Jede Parameterdatei repräsentiert eine Gruppe von bis zu 127 individuellen Parametern.



HINWEIS: Der Regler kann bis zu 127 Parameter in jeder der 128 Parameterdateien enthalten.

Auswahl Parameterdatei / Parameter

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die Parameterdatei oder Nummer hervorzuheben oder die in der Datei enthaltene Parameternummer und drücken Sie Enter (↵) um es zu bearbeiten. Verwenden Sie die **+** und **—** Tasten um die Daten zu erhöhen/vermindern und drücken Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster wird mit der neuen Parameterdatei aktualisiert.

```
Parameter File No. :  002
Parameter No.      :  001

Parameter Value    :  10.00

                              BACK
```

Ändern Parameterwert

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Parameterwert des Parameter hervorzuheben und drücken Enter (↵) um es zu bearbeiten.

ERGEBNIS: Die letzte rechte Ziffer im Wertefeld beginnt zu blinken um anzuzeigen dass Sie diese ändern können.

4. Verwenden Sie die **+** und **—** Tasten um die Ziffer zu erhöhen/vermindern. Ist die Ziffer korrekt verwenden Sie die Pfeiltasten um zur nächsten Ziffer zu wechseln. Wiederholen Sie diesen Ablauf bis alle Ziffern korrekt sind.

Drücken Sie Enter (↵) um die Eingabe im Wertefeld zu vervollständigen.

5. Um zum Hauptmenü zurückzukehren verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵).

Passworte

Ziel Ändern Eines CLMMI00N22 Passwortes.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf

1. Nachdem das CLMMI00N22 mit einem Regler verbunden ist erscheint das Hauptmenü automatisch im Anzeigefenster.

HINWEIS: Erscheint das Hauptmenü nicht drücken Sie Abbruch (C) bis es erscheint.

ERGEBNIS: Das Hauptmenü erscheint. **Passwort** ist standardmäßig hervorgehoben sodass Stufe 2 und 3 Bediener hier ihr Passwort eingeben können.

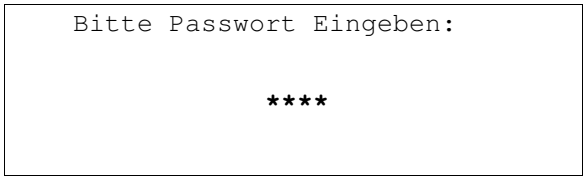
```
       REGLER_07        18:16!
       Laeuft        15.12.2009
Passwort          Alarme
Zeitprogramme     Trendpuffer
Datenpunkte       System Uhr
                  System Daten
```

Stufe 2 und 3 Bediener

2. Drücken Sie Enter (↵) um die 'Passwort' Funktion auszuwählen.

HINWEIS: Ist die 'Passwort' Funktion nicht hervorgehoben verwenden Sie die ▲oder ▼Tasten um das Element hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Software fragt nach Ihrem Passwort. Das Anzeigefenster zeigt vier Sternchen während der Eingabe um Ihr Passwort zu verbergen.



3. Drücken Sie Enter (↵) um das Passwortfeld auszuwählen (vier Sternchen).

- Das Anzeigefenster zeigt als linke Ziffer des Passwortfeldes eine 5.
- Ist die erste Ziffer Ihres Passwortes größer als 5 drücken Sie entweder die **+** Taste (oder die ▲-Taste) bis die erste Ziffer Ihres Passwortes korrekt ist.
- Ist die erste Ziffer Ihres Passwortes niedriger als 5 drücken Sie entweder die **—** Taste (oder die ▼-Taste) bis die erste Ziffer Ihres Passwortes korrekt ist.
- verwenden Sie die Pfeil-Tasten um den Cursor an die zweite Ziffer zu verschieben. Beachten Sie dass die erste Ziffer wieder zu einem Stern wird im die Passwortsicherheit zu erhalten.

Wiederholen Sie diesen Ablauf bis alle Ziffern korrekt im Passwortfeld eingetragen sind.

HINWEIS:

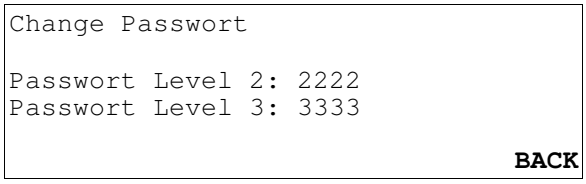
1. Das Standard Passwort für Stufe 2 Bediener ist 2222 und für Stufe 3 Bediener 3333.
2. Das Passwort für Stufe 3 Bediener entspricht dem Passwort für Live CARE. Ändern Sie das CLMMI00N22 Stufe 3 Passwort ändern Sie auch automatisch das Passwort für Live CARE.

4. Drücken Sie Enter (↵) um die Passworteingabe abzuschließen.

ERGEBNIS: **Next** ist am Ende des Fensters hervorgehoben.

5. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Change** hervorzuheben und drücken dann Enter (↵).

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die aktuellen Passworte für Stufe 2 und 3 Bediener auf.



Eingabe neues Passwort

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um ein Passwortfeld hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste linke Ziffer des Passwortfeldes beginnt zu blinken.

7. Verwenden Sie die **+** und **—** Tasten um die Passwortziffer zu erhöhen/vermindern. Drücken Sie die ► Taste um den Cursor zur nächsten Ziffer zu bewegen.

Wiederholen Sie diesen Ablauf bis alle Ziffern des neuen Passwortes korrekt eingegeben sind.

Drücken Sie Enter (↵) um die Eingabe des neuen Passwortes abzuschließen.

8. Verwenden Sie die ▲und ▼ Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben und drücken Enter (↵).

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das Hauptmenü.

Remote Kommunikation

Ziel Die Baudrate des Reglers zu ändern und das Modem zurückzusetzen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Systemdaten"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'System Daten' Anzeige zeigt vier mögliche Optionen an (abhängig von der Zugriffsstufe).

```
System Daten

          System Info
          HW-Interface Konfig.
          Flash EPROM
          Busweiter Zugriff
```

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **System Info** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Die folgende Anzeige wird dargestellt.

```
HW-Interface Konfiguration      ▲
                                ■
 C-Bus                          1
 Lon-Bus                        ■
 B-Port                         ▼
```

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Modem** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Die 'Modem Configuration' Anzeige wird dargestellt.

```
Modem Configuration

Baudrate:      9600
GSM PIN : ********

 Reset Modem                  NEXT
```

HINWEIS: GSM Kommunikation wird nicht unterstützt.

4. Ändern Sie die Modem Baudrate durch Verwendung der Pfeiltasten um das Feld hervorzuheben, drücken Enter (↵) um das Feld auszuwählen, verwenden die **+** und **—** Tasten um Daten zu erhöhen/vermindern und drücken Enter (↵) um die Eingabe abzuschließen.

Um ein Reset Kommando an das Modem zu senden um es auf die Werkseinstellung zurückzusetzen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Reset Modem** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl zu.

Systemuhr

Ziel Datum/ Zeit des Reglers zu ändern und den Zeitraum der Sommerzeit festzulegen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Systemuhr"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Uhr** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'System Uhr' Anzeige listet zwei Optionen zur Anzeige der Systemuhr Informationen auf.

Auswahl Systemuhr Option

2. Wählen Sie **Datum/Zeit** um die Uhr des Regler zu ändern oder 'Sommerzeit' um die Sommerzeit wie folgt einzustellen:

Tabelle 10. Sommerzeit (Alphabetischer Verweis)

Datum/Zeit	Sommerzeit
Datum/Zeit ist standardmäßig hervorgehoben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das aktuelle Datum/Zeit.	Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Sommerzeit** hervorzuheben**.** Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt das Datumsintervall welches der Regler für die Sommerzeit verwendet.
System Uhr Datum: 23.07.1993 Zeit: 13:50 **Back**	System Uhr Sommerzeit Start: 25.03 End: 30.09 **Back**

Ändern der Systemuhr

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das entsprechende Feld (Date, Zeit, Sommerzeit Start oder Ende) hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste linke Ziffer die Sie ändern können beginnt zu blinken.

4. Verwenden die **+** und **—** Tasten um die Ziffer entsprechend zu erhöhen /vermindern. Ist die Ziffer korrekt verwenden Sie die Pfeiltasten um zur nächsten Ziffer zu gelangen. Wiederholen Sie den Ablauf bis alle Ziffern korrekt sind.

5. Drücken Sie Enter (↵) um die Systemuhr Eingabe zu vervollständigen. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das nächste Feld für Änderungen hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Verwenden die **+** und **—** Tasten um die Ziffern wie zuvor zu ändern. Drücken Sie Enter (↵) um die Datum/Zeit Eingabe zu vervollständigen.

6. Verwenden Sie die ▼ Taste um **Back** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'System Uhr' Anzeige listet zwei Optionen auf.

7. Wenn Sie fertig sind drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Vorlagen Anwendung

Vorlage eine Vorlage ist eine Text welche eine Zeichenfolge für die Punktsuche festlegt. eine Vorlage kann jedes Zeichen beinhalten das für eine Benutzeradresse verwendet werden kann sowie spezielle Zeichen wie das Sternchen *, welches eine beliebige Anzahl von Zeichen repräsentiert sowie das Fragezeichen ?, welches genau ein Zeichen repräsentiert.

Vorlagenspeicher Der Vorlagenspeicher ist der Ort wo die definierten Vorlagen im Regler gespeichert sind.

Vorlagensuche Die Vorlagensuchfunktion erzeugt eine Liste von Benutzeradressen welche mit einer definierten Vorlage übereinstimmt. Diese Funktion hilft Ihnen eine kleine Menge aus den Benutzeradressen der gesamten Applikation herauszufiltern.

Ein Vorlagentext wie bspw. FLOOR1* kann die Suche kann die Suche auf die erste Etage Eines Gebäudes eingrenzen:

FLOOR1_TEMP

FLOOR1_RH

FLOOR1_PRESS

FLOOR1_FAN

Hinzufügen einer Vorlage

Ziel eine neue Vorlage dem Vorlagenspeicher Ihrer Applikation hinzuzufügen. Sie können neue Vorlagen durch Änderung bestehender Benutzeradressen erzeugen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Datenpunkte"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige wird dargestellt.

```
Datenpunkte
Benutzeradresse     Suppress Alarm
Punkte in Hand      Neue Vorlage
Ges. Betr.zeit      Vorlage löschen
Typ Auswahl         Vorlage aendern
Punkte in Trend     Suche Vorlage
```

Auswahl "Hinzufügen Vorlage"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Neue Vorlage** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt alle Benutzeradressen der aktuellen Regler Applikationen. Beispiel:

```
Neue Vorlage
                    FLOOR1_TEMP    ▲
                    FLOOR1_RH      ■
                    FLOOR1_PRESS   1
                    FLOOR1_FAN     ■
                    FLOOR1_LITES   ▼
```

Auswahl Vorlagentext

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um einen Vorlagentext auszuwählen welcher der zu erzeugenden Vorlage am ehesten entspricht. Möchten Sie bspw. eine Vorlage FLOOR1_ erzeugen um alle Benutzeradressen beginnend mit der Zeichenfolge FLOOR1_ zu finden wählen Sie irgendeinen Text welcher mit FLOOR1_ beginnt, bspw. FLOOR1_TEMP. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Software kopiert den gewählten Text in das Änderungsfeld. Die Anzeige zeigt die Änderung um Ihre Auswahl anzuzeigen.

```
Neue Vorlage

          FLOOR1_TEMP


Vorlage speichern              Back
```

Textauswahl

4. Drücken Sie Enter (↵).

ERGEBNIS: Das erste Zeichen der Textfolge beginnt zu blinken.

Positionierung des Cursor

5. Verwenden Sie die ◄ und ► Tasten um den Cursor an dem Zeichen zu positionieren wo Sie die Zeichenfolge ändern möchten.

ERGEBNIS: Das gewählte Zeichen blinkt und kann bearbeitet werden.

Austausch Eines Zeichen

6. Verwenden die **+** und **—** Tasten um das Zeichen auszuwählen welches das blinkende Zeichen ersetzen soll. Mit jedem Druck auf die **+** / **—** Tasten wechselt das blinkende Zeichen durch eine Folge von ?, *, Leerstelle und zurück zum Originalzeichen.

Fragezeichen ?	Entspricht genau einem beliebigen Zeichen.
Sternchen *	Entspricht eine beliebigen Anzahl Zeichen bis das nächste Auftreten Eines Zeichen genau übereinstimmen muss.
Leerstelle	Löscht das gewählte Zeichen nach dem Gebrauch der ► Taste. Oder setzt das Originalzeichen durch Druck auf Enter (↵) ein.
Abschneiden **	Geben Sie zwei Sternchen hintereinander ein werden alle Zeichen rechts davon automatisch gelöscht.

Halten Sie am gewünschten Zeichen an. Wiederholen Sie dies für jedes Zeichen das Sie ändern möchten.

ERGEBNIS: Die Vorlage wird als erzeugt angezeigt. Beispiel:

```
Neue Vorlage

          FLOOR1_TEMP


Vorlage speichern              Back
```

Auswahl "Speichern Vorlage"

7. Drücken Sie Enter (↵) um die neu erzeugte Textfolge hervorzuheben. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Vorlage speichern** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

Oder, falls Sie die Vorlage nicht speichern möchten, drücken Sie Abbruch (C) bevor Sie ' Vorlage speichern ' auswählen. Haben Sie die Vorlage bereits gespeichert verwenden Sie die ' Vorlage speichern ' Funktion.

ERGEBNIS: Die neue Vorlage wurde der angezeigten Vorlagenliste hinzugefügt. Beispiel:

```
Neue Vorlage
                    FLOOR7*          ▲
                    FLOOR1*          ■
                                     1
 Neue Vorlage                        ■
 Back                                ▼
```

Auswahl "Neue Vorlage"

8. Um eine weitere Vorlage zu erzeugen heben Sie **Neue Vorlage** hervor und und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Oder, wenn Sie zur 'Datenpunkte' Anzeige zurückkehren möchten, heben Sie **Back** hervor und drücken Enter (↵).

Löschen einer Vorlage

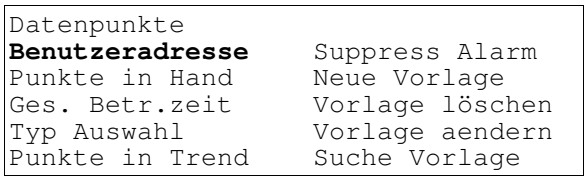
Ziel Löschen einer Vorlage aus dem Vorlagenspeicher.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

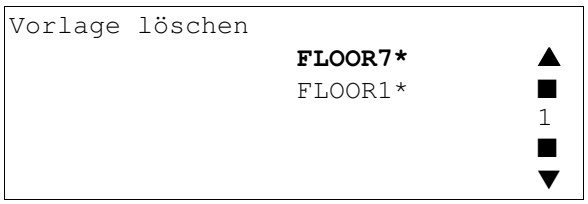
ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige wird dargestellt.



Auswahl "Löschen Vorlage"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Vorlage löschen** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt eine Liste der verfügbaren Vorlagen.



Auswahl gewünschter Vorlage

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die zu löschende Vorlage hervorzuheben. Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Software löscht die Vorlage. Das Anzeigefenster listet die verbleibenden Vorlagen auf.

4. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Datenpunktanzeige zurückzukehren.

Ändern einer Vorlage

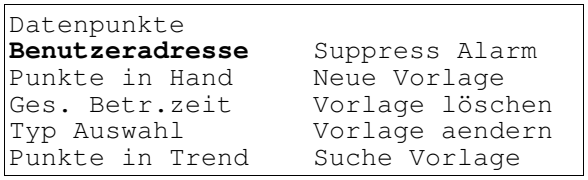
Ziel eine bestehende Vorlage im Vorlagenspeicher ändern.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Datenpunkte** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

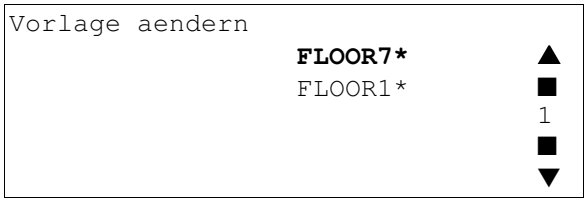
ERGEBNIS: Die 'Datenpunkte' Anzeige wird dargestellt.



Auswahl "Ändern Vorlage"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Vorlage aendern** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Vorlage aendern' Anzeige zeigt eine Liste der verfügbaren Vorlagen.



Auswahl der gewünschten Vorlage

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die zu ändernde Vorlage hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Vorlage aendern' Anzeige zeigt die gewählte Vorlage.

```
Vorlage aendern

            FLOOR1*


Store Template                Back
```

Auswahl einer Textfolge

4. Drücken Sie Enter (↵).

ERGEBNIS: Das erste Zeichen der Textfolge blinkt.

Positionieren des Cursor

5. Verwenden Sie die ◄ und ► Tasten um den Cursor an dem Zeichen zu positionieren wo Sie die Zeichenfolge ändern möchten.

ERGEBNIS: Das gewählte Zeichen blinkt und kann bearbeitet werden.

Austausch Eines Zeichen

6. Verwenden die **+** und **—** Tasten um das Zeichen auszuwählen welches das blinkende Zeichen ersetzen soll. Mit jedem Druck auf die **+** / **—** Tasten wechselt das blinkende Zeichen durch eine Folge von ?, *, Leerstelle und zurück zum Originalzeichen.

Fragezeichen ?	Entspricht genau einem beliebigen Zeichen.
Sternchen *	Entspricht eine beliebigen Anzahl Zeichen bis das nächste Auftreten Eines Zeichen genau übereinstimmen muss.
Leerstelle	Löscht das gewählte Zeichen nach dem Gebrauch der ► Taste. Oder setzt das Originalzeichen durch Druck auf Enter (↵) ein.
Abschneiden **	Geben Sie zwei Sternchen hintereinander ein werden alle Zeichen rechts davon automatisch gelöscht.

Halten Sie am gewünschten Zeichen an. Wiederholen Sie dies für jedes Zeichen das Sie ändern möchten.

ERGEBNIS: Die Vorlage wird wie geändert angezeigt. Beispiel:

```
Vorlage aendern

            FLOOR1?


Store Template                Back
```

Auswahl "Speichern Vorlage"

7. Drücken Sie Enter (↵) um den Text hervorzuheben. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Store Template** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

Oder, falls Sie die Vorlage nicht speichern möchten, drücken Sie Abbruch (C) bevor Sie 'Store Template' auswählen. Haben Sie die Vorlage bereits gespeichert verwenden Sie die 'Delete a Template' Funktion.

ERGEBNIS: Die geänderte Vorlage wurde der Vorlagenliste hinzugefügt. Beispiel:

```
Vorlage aendern
                  FLOOR7*          ▲
                  FLOOR1?          ■
                                   1
                                   ■
                                   ▼
```

8. Wählen Sie eine andere Vorlage aus und drücken Sie Enter (↵) um sie zu ändern. Oder drücken Sie Abbruch (C) um zur 'Datenpunkte' Anzeige zurückzukehren.

Test Optionen

Ziel Prüfen und Fehlerbehebung des Systems durch manuelle Einstellung der Ausgänge und überprüfen der Eingänge. Siehe Abschnitt "Standard Datenpunkt" (Seite 41).

Zeitprogramme

Allgemein CentraLine Regler ermöglichen eine Tageszeitbasierte Gerätesteuerung. Sie können bspw. für ein HVAC Gerät Start- und Stoppzeiten festlegen. Zeitprogramme implementieren diese Regelstrategie. Jeder Regler kann bis zu maximal 20 Zeitprogramme haben.

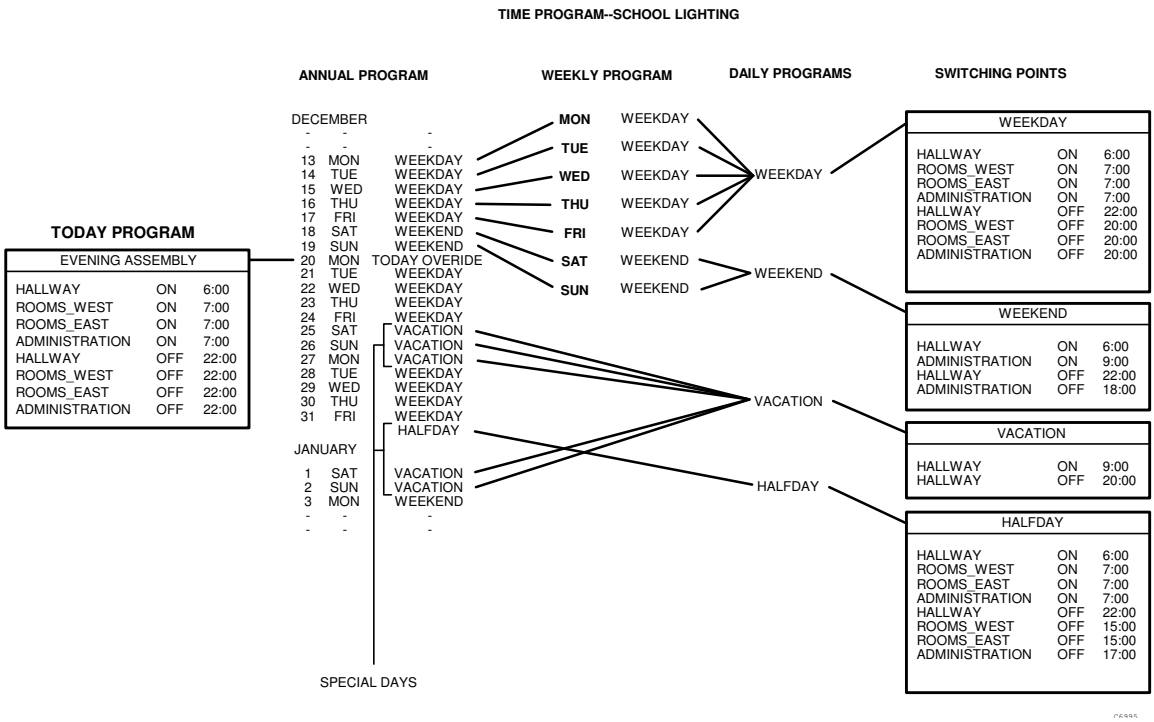
Die folgende Abbildung illustriert ein Zeitprogramm welches Licht an einer Schule regelt. Jedes Zeitprogramm spezifiziert ein Wochenprogramm. Diese Wochenprogramme planen die normale Tagesaktivität des Systems durch Festlegung welches Tagesprogramm ein CentraLine Regler für jeden Tag einer normalen Woche verwenden soll (Sonntag bis Samstag).

Tagesprogramme beinhalten Punkte und Punktaktionen für den CentraLine Regler zur Ausführung. Die Punkte und Punktaktionen werden Schaltpunkte genannt. Tagesprogramme mit ihren Schaltpunkten sind Wochenprogrammen zugewiesen um automatischen Betrieb an geplanten Tagen zu ermöglichen.

Ein Jahresprogramm ordnet die Wochenprogramme jeder Woche Eines Jahres zu. Der Regler arbeitet entsprechend dem Jahresprogramm.

Um spezielle Ereignisse zu behandeln (wie ungeplante Konferenzen und Montagen nach dem Arbeitsende) kann ein HEUTE Programm eine Punktaktion oder einen Schaltpunkt verbunden mit dem Tagesprogramm welcher einem speziellen Tag im Jahresprogramm zugeordnet ist übersteuern. Das HEUTE Programm muss bis zu 24 Stunden vorher zugewiesen werden bevor das Tagesprogramm normalerweise ausgeführt wird.

Um Feiertage zu ermöglichen kann eine spezielle Tagesfunktion das einem spezifischen Tag im Jahresprogramm zugeordnete Tagesprogramm übersteuern. Spezielle Tage werden auf Jahresbasis zugeordnet. Das spezielle Tagesprogramm weist ein unterschiedliches Tagesprogramm (wie Feiertag) dem speziellen Tag im Jahresprogramm zu.



Zurück Funktion Wählen Sie die Back Funktion bei einer Zeitprogrammanzeige wird die 'Zeitprogramme' Anzeige erneut dargestellt damit Sie das HEUTE Programm, ein Tages-, Wochen-, Jahres-, oder das spezielle Tagesprogramm wählen können.

Tagesprogramme

Ziel Anzeigen/Ändern Eines Tagesprogrammes, erzeugen Eines neuen Tagesprogrammes, kopieren Eines bestehenden Tagesprogrammes oder löschen Eines Tagesprogrammes welches in keinem Wochen- oder Jahresprogramm verwendet wird.

Zugriffsstufe Jeder Bediener kann ein Tagesprogramm ansehen.

Für jede andere Funktion benötigen Sie Zugriffsstufe 2 oder 3.

Auswahl "Zeitprogramme"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

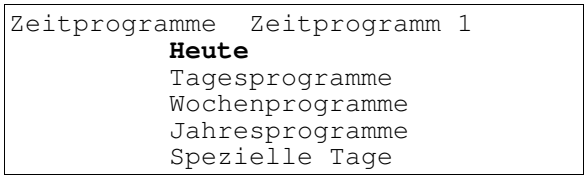
ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl gewünschtes Zeitprogramm

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm mit dem gewünschten Tagesprogramm hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

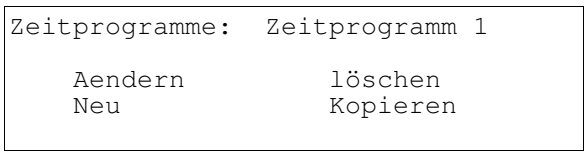
ERGEBNIS: Die erste Zeile des Fensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme an.



Auswahl "Tagesprogramme"

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Tagesprogramme** hervorzuheben und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen listen die Zeitprogramm Funktionen auf.



Fahren Sie mit dem geeigneten Tagesprogrammablauf fort:

Neu Siehe Abschnitt "Neue Tagesprogramme" (Seite 71) für Details.

Kopier Siehe Abschnitt "Kopieren Tageprogramme" (Seite 73) für Details.

Löschen Siehe Abschnitt "Löschen Tagesprogramme" (Seite 74) für Details.

Ändern Siehe Abschnitt "Schaltpunkte" (Seite 75) für Details.

Neue Tagesprogramme

Ziel Erzeugen Eines neuen Tagesprogramms.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf

1. Darstellen der 'Tagesprogramme' Anzeige welche Tagesprogramm Funktionen auflistet ('Aendern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren'), falls das Menü nicht bereits angezeigt wird.

Übersicht der Schritte:

a. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

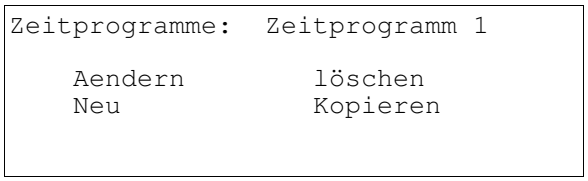
ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

b. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm mit dem gewünschten Tagesprogramm hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Fensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme.

c. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Tagesprogramme** hervorzuheben und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen listen die Zeitprogramm Funktionen auf ('Aendern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren').



Auswahl "Neu"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die **Neu** Tagesprogrammfunktion hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Regler erzeugt ein neues Tagesprogramm und weist einen nicht beschreibenden Namen zu: Die Buchstaben DP (für Datenpunkt) gefolgt von einer Nummer. Das Anzeigefenster listet auch die verschiedenen Punkte auf welche vom neuen Tagesprogramm gesteuert werden können.

```
Zeitprogramm : Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: DP_4
               Conf._room_temp.
               Cafeteria_temp.
               Ausice_room_temp.
               Main_lights
```

HINWEIS: Es können nicht alle Punkte gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl des gewünschten Punktes

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die den Punkt hervorzuheben welcher den ersten Schaltpunkt bildet. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Benutzeradresse des gewählten Schaltpunktes erscheint im 'Adresse' Feld der 'Schaltpunkt' Anzeige.

```
Time  Progr.: Zeitprogramm 1
Daily Progr.: TZ 4
Address: Conf._room_temp.
Time   : 00:00
Value  : 0 F           Opt.: AUS
Next  Previous  New  Delete   Back
```

Schaltpunktinformation

4. Geben Sie eine neue Schaltpunktinformation wie folgt ein:

Zeit	Tageszeit wann die Wert- oder Zustandsänderung erfolgen soll. Die Angabe erfolgt im 24 Stunden Format (SS:MM) wobei SS=00-23 und MM=00-59. Geben Sie bspw. die Zeit ein wann die Temperatur im Konferenzraum verändert werden soll.
Wert	Ist der gewählte Punkt ein Analogpunkt geben Sie den neuen Wert ein welchen der Regler ausführen soll (bspw. die neue Sollwerttemperatur des Konferenzraumes). Ist der gewählte Punkt ein Digitalpunkt geben Sie den neuen Zustand ein (bspw. AUS, AN oder AUTO).
Opt.	Verwendet das DDC Programm diesen Punkt zur Optimierung wählen Sie AN um die Optimierung freizugeben oder AUS um die Optimierung zu sperren. Verwendet das DDC Programm diesen Punkt nicht zur Optimierung können Sie den Wert nicht auswählen.

- Drücken Sie die ▲und ▼ Pfeiltasten um ein Feld hervorzuheben und drücken Sie Enter (↵). Die erste Ziffer welche Sie eingeben können beginnt zu blinken.
- Drücken Sie die **+** und **—** Tasten um den Wert der Ziffer zu erhöhen/vermindern.
- Drücken Sie die ►Taste um den Cursor zur nächsten Ziffer im Feld zu verschieben.
- Wiederholen Sie den Ablauf bis das gesamte Feld korrekt ist. Drücken Sie Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen. Der Cursor hebt das gerade von Ihnen geänderte Feld hervor.

5. Um weitere Schaltpunkte hinzuzufügen heben Sie **Neu** hervor und drücken Enter (↵) um die Liste der Benutzeradressen anzuzeigen. Sie können dieselbe

selektieren um einen anderen Schaltpunkt hierfür zu definieren. Ist der Gewünschte in der Anzeige stellen Sie dessen Wert wie in Schritt **4** ein.

Um einen Namen für das neue Tagesprogramm festzulegen (einen anderen als der vom Regler zugewiesenen nicht beschreibenden Namen) müssen Sie die XL-Online Bediener und Service Software verwenden.

ERGEBNIS: Der neue Schaltpunkt wird ein Teil des neuen Tagesprogrammes für den selektierten Punkt.

6. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Liste der Zeitprogramme zurückzukehren. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Kopieren Tageprogramme

Ziel Kopieren Eines Tagesprogramms um ein neues Tagesprogramm zu erzeugen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf **1.** Darstellen der 'Tagesprogramme' Anzeige welche Tagesprogramm-Funktionen auflistet ('Ändern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren'), falls das Menü nicht bereits angezeigt.

Übersicht der Schritte:

a. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

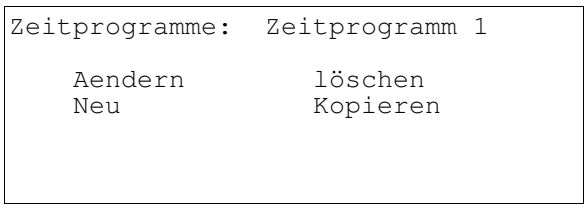
ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

b. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm mit dem gewünschten Tagesprogramm hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Fensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme ('Heute', ' Tagesprogramme' etc.).

c. Verwenden Sie die Pfeiltasten um Tagesprogramme hervorzuheben und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen listen die Zeitprogramm Funktionen auf ('Ändern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren').



Auswahl "Kopieren" **2.** Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Kopieren** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

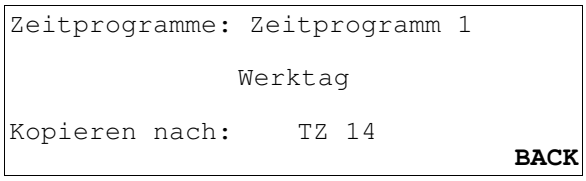
ERGEBNIS: Das Fenster listet die Tagesprogramme die Sie kopieren können auf.

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl Tagesprogramm zum kopieren

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Tagesprogramm hervorzuheben welches Sie kopieren möchten (bspw. Werktag). Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Regler kopiert das Tagesprogramm und vergibt einen nicht beschreibenden Namen: die Buchstaben DP (für Zeitprogamm) gefolgt von einer Nummer. Das Fenster zeigt den Namen des gewählten Zeitprogrammes, den Namen des von Ihnen kopierten Tagesprogrammes und den nicht beschreibenden Namen der neuen Kopie.



4. Um die Schaltpunkte im kopierten Tagesprogramm zu ändern wenden Sie den Ablauf an wie Abschnitt "Ändern Schaltpunkt" beschrieben an.

Um einen Namen für das kopierte Tagesprogramm festzulegen (einen anderen als der vom Regler zugewiesenen nicht beschreibenden Namen) müssen Sie die XL-Online Bediener und Service Software verwenden.

5. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um zur Liste der Zeitprogramme zurückzukehren.

Löschen Tagesprogramme

Ziel Ein Tagesprogramm löschen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf

1. Darstellen des 'Tagesprogramm' Anzeige welche Tagesprogramm Funktionen auflistet ('Aendern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren'), falls das Menü nicht bereits angezeigt.

Übersicht der Schritte:

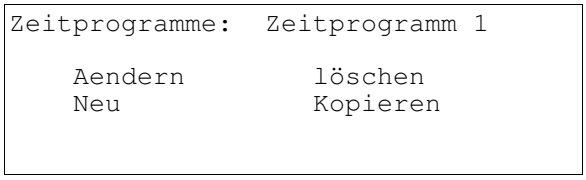
a. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

b. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm mit dem gewünschten Tagesprogramm hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Fensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme ('Heute', 'Tagesprogramme' etc.).

c. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Tagesprogramme** hervorzuheben und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.



ERGEBNIS: Die erste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen listen die

Zeitprogramm Funktionen auf ('Ändern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren').

Auswahl "Löschen"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um die Auswahl **Löschen** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

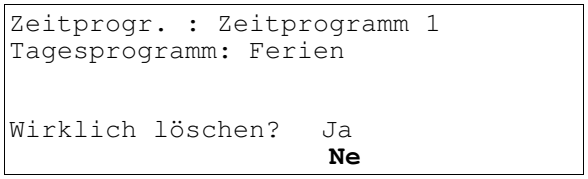
ERGEBNIS: Das Fenster listet die Tagesprogramme die Sie löschen können auf.

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl Tagesprogramm zum löschen

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Tagesprogramm hervorzuheben welches Sie löschen möchten (bspw. Ferien). Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Fenster fragt Sie nach einer Bestätigung ob Sie das Tagesprogramm wirklich löschen möchten.



Bestätigen löschen

4. Möchten Sie das Tagesprogramm *nicht* löschen drücken Sie Enter (↵).

Möchten Sie das Tagesprogramm löschen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Ja** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Kann das Tagesprogramm nicht gelöscht werden weil es noch Bestandteil Eines Wochen- oder Jahresprogrammes ist blinkt die Meldung **Löschen nicht möglich** unten im Anzeigefenster.

Wurde das Programm gelöscht (oder Sie brachen die Löschung ab), listet die 'Zeitprogramme' Anzeige verfügbare Zeitprogramme auf.

5. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Liste der Zeitprogramme zurückzukehren.

Schaltpunkte

Ziel Hinzufügen, ändern oder löschen Eines Tagesprogramm Schaltpunktes.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Ablauf

1. Darstellen der 'Tagesprogramm' Anzeige welche Tagesprogramm Funktionen auflistet ('Aendern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren'), falls das Menü nicht bereits angezeigt.

Übersicht der Schritte:

a. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

b. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm mit dem gewünschten Tagesprogramm hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Fensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme ('Heute', 'Tagesprogramme' etc.).

c. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Tagesprogramme** hervorzuheben und drücken dann Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Die verbleibenden Zeilen listen die Zeitprogramm Funktionen auf ('Aendern', 'Neu', 'Löschen' und 'Kopieren').

```
Zeitprogramme:  Zeitprogramm 1

    Aendern         löschen
    Neu             Kopieren
```

Auswahl "Ändern"

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Aendern** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Fenster listet die bestehenden Tagesprogramme des gewählten Zeitprogrammes auf.

```
Zeitprogramme: Zeitprogramm 1
                **Jeden_Tag**          ▲
                Wochenende             ■
                Ferien                 1
                Werktag                ■
                Global                 ▼
```

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl gewünschtes Tagesprogramm

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Tagesprogramm hervorzuheben welches Sie löschen möchten (bspw. Werktag). Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Schaltpunkte des gewählten Tagesprogrammes auf.

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag                 ▲
**10:00 C1_DO_1       0.00**           ■
10:01 C1_DO_1         0.00             1
                                       ■
                                       ▼
```

Auswahl gewünschter Schaltpunkt

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Schaltpunkt hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HINWEIS: Es können nicht alle Punkte gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt Information über den Schaltpunkt. Beispiel:

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag
Adress: C1_DO_1
Time   : 08:00
Wert   : On            Opt.: AUS
Next  zurück  Neu  Lösch   Back
```

Fahren Sie fort mit dem geeigneten Schaltpunkt Ablauf:

Next	Anzeige des nächsten dem Tagesprogramm zugeordneten Schaltpunktes.
zurück	Anzeige des vorhergehenden Schaltpunktes.
Neu	Siehe Abschnitt "Neuer Schaltpunkt" (Seite 77) zur Erzeugung Eines neuen Schaltpunktes.
Löschen	Siehe Abschnitt "Löschen Schaltpunkt" (Seite 79) für Details.
Back	Zurück zur 'Zeitprogramme' Anzeige.
Pfeiltasten	Anwenden der ▲,▼, **+** und **—** Tasten um Adressen, Zeiten, Werte oder Zustände von Schaltpunkten zu ändern. Siehe Abschnitt "Ändern Schaltpunkt" (Seite 78) für Details.

Neuer Schaltpunkt

Fortsetzung des vorhergehenden Abschnittes.

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag
Adress: C1_DO_1
Time   : 08:00
Wert   : On            Opt.: AUS
Next  zurück  Neu  Lösch   Back
```

Auswahl "Neu"

5. Um für das Tagesprogramm einen neuen Schaltpunkt zu erzeugen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Neu** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Punkte auf welche vom gewählten Tagesprogramm geregelt werden.

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag
C1_DO_1                          ▲
Cafeteria_temp.                  ■
Office_room_temp.                1
Main_lights                      ■
                                 ▼
```

HINWEIS: Es können nicht alle Punkte gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl des gewünschten Punktes

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Punkt, für welchen Sie einen Schaltpunkt hinzufügen möchten, bspw. C1_DO_1 hinzuzufügen. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Felder auf in welchem Sie Information über den neuen Schaltpunkt eingeben können. Die Felder enthalten Information des ausgewählten Punktes. Das 'Benutzeradresse' Feld zeigt die Benutzeradresse des gewählten Punktes.

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag
Adress: C1_DO_1
Time   : 08:00
Wert   : On            Opt.: AUS
Next  zurück  Neu  Lösch   Back
```

Hinzufügen Schaltpunkt

7. Eingabe neuer Informationen durch überschreiben der bestehenden Information.

Sie können in folgende Felder Information eintragen:

Zeit	Tageszeit wann die Wert- oder Zustandsänderung erfolgen soll. Die Angabe erfolgt im 24 Stunden Format (SS.MM) wobei SS=00-23 und MM=00-59. Geben Sie bspw. die Zeit ein, wann die Temperatur im Konferenzraum verändert werden soll.
Wert	Ist der gewählte Punkt ein Analogpunkt geben Sie den neuen Wert ein welchen der Regler ausführen soll (bspw. die neue Sollwerttemperatur des Konferenzraumes). Ist der gewählte Punkt ein Digitalpunkt geben Sie den neuen Zustand ein (bspw. AUS, AN oder AUTO).
Opt.	Verwendet das DDC Programm diesen Punkt zur Optimierung wählen Sie AN um die Optimierung freizugeben oder AUS um die Optimierung zu sperren.

— Drücken Sie die ▲und ▼ Pfeiltasten um ein Feld hervorzuheben und drücken Sie Enter (↵). Die erste Ziffer welche Sie eingeben können beginnt zu blinken.

— Drücken Sie die **+** und **—** Tasten um den Wert der Ziffer zu erhöhen/vermindern.

— Drücken Sie die ►Taste um den Cursor zur nächsten Ziffer im Feld zu verschieben.

— Wiederholen Sie den Ablauf bis das gesamte Feld korrekt ist. Drücken Sie Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen. Der Cursor hebt das gerade von Ihnen geänderte Feld hervor.

8. Um zusätzliche Schaltpunkfelder zu erzeugen wiederholen Sie den vorhergehenden Prozess.

ERGEBNIS: Der neue Schaltpunkt wird Bestandteil des gewählten Tagesprogramms des selektierten Punktes.

9. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Liste der Zeitprogramme zurückzukehren.

Ändern Schaltpunkt

Fortsetzung Abschnitt "Schaltpunkte".

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag
Adress: C1_DO_1
Time   : 08:00
Wert   : On            Opt.: AUS
Next  zurück  Neu  Lösch   Back
```

Auswahl Schaltpunkt

5. Ist der Schaltpunkt im Fenster nicht derjenige den Sie ändern möchten verwenden Sie die Pfeiltasten um **Next** oder **Zurück** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um andere Schaltpunkt anzuzeigen.

Ändern des Schaltpunktes

6. Sie können in folgende Felder ändern:

Zeit	Tageszeit wann die Wert- oder Zustandsänderung erfolgen soll. Die Angabe erfolgt im 24 Stunden Format (SS:MM) wobei

SS=00-23 und MM=00-59. Geben Sie bspw. die Zeit ein wann die Temperatur im Konferenzraum verändert werden soll.

Wert/Status — Ist der gewählte Punkt ein Analogpunkt geben Sie den neuen Wert ein welchen der Regler ausführen soll (bspw. die neue Sollwerttemperatur des Konferenzraumes). Ist der gewählte Punkt ein Digitalpunkt geben Sie den neuen Zustand ein (bspw. AUS, AN oder AUTO).

— Drücken Sie die ▲und ▼ Pfeiltasten um ein Feld hervorzuheben und drücken Sie Enter (↵). Die erste Ziffer welche Sie eingeben können beginnt zu blinken.

— Drücken Sie die **+** und **—** Tasten um den Wert der Ziffer zu erhöhen/vermindern.

— Drücken Sie die ►Taste um den Cursor zur nächsten Ziffer im Feld zu verschieben.

— Wiederholen Sie den Ablauf bis das gesamte Feld korrekt ist. Drücken Sie Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen. Der Cursor hebt das gerade von Ihnen geänderte Feld hervor.

7. Um zusätzliche Schaltpunkfelder zu ändern wiederholen Sie den vorhergehenden Prozess.

ERGEBNIS: Der geänderte Schaltpunkt wird Bestandteil des gewählten Tagesprogramms des selektierten Punktes.

8. Drücken Sie Abbruch (C) um zur Liste der Zeitprogramme zurückzukehren.

Löschen Schaltpunkt

Fortsetzung Abschnitt "Schaltpunkte".

```
Zeitprogramm: Zeitprogramm 1
Tagesprogramm: Werktag
Adress: C1_DO_1
Time   : 08:00
Wert   : On            Opt.: AUS
Next  zurück  Neu  Lösch   Back
```

Auswahl Schaltpunkt

7. Ist der Schaltpunkt im Fenster nicht derjenige den Sie löschen möchten verwenden Sie die Pfeiltasten um **Next** oder **Zurück** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um andere Schaltpunkt anzuzeigen.

6. Stellt das Anzeigefenster den zu löschenden Schaltpunkt dar heben Sie **Löschen** hervor. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Fenster fragt Sie nach einer Bestätigung ob Sie den Schaltpunkt wirklich löschen möchten.

```
Schaltpunkt wirklich löschen?

       Ne       Ja
```

Löschen Schaltpunkt

7. Möchten Sie den Schaltpunkt *nicht* löschen drücken Sie Enter (↵).

Möchten Sie den Schaltpunkt löschen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Ja** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige listet verfügbare Zeitprogramme auf.

Wochenprogramme

Ziel Das Wochenprogramm zu ändern um einem spezifischen Wochentag ein unterschiedliches Tagesprogramm zuzuweisen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Zeitprogramm"

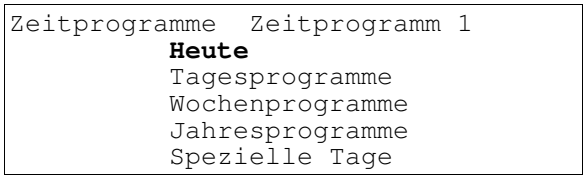
1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die verfügbaren Zeitprogramme auf.

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl des gewünschten Zeitprogrammes

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm hervorzuheben welches das gewünschte Wochenprogramm enthält. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

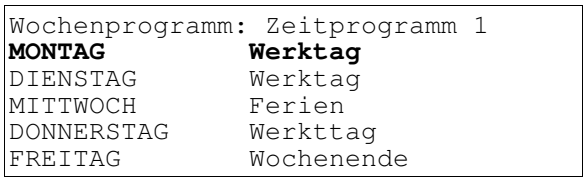


ERGEBNIS: Auf der ersten Zeile der Anzeige zeigt das gewählte Zeitprogramm an. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme an.

Auswahl "Wochenprogramme"

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Wochenprogramme** hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Tage der Wochen und die damit verbunden Tagesprogramme auf.

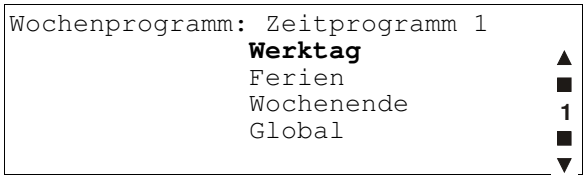


HINWEIS: Nicht alle sieben Tage der Woche können gleichzeitig in das Fenster passen. Wird der zu ändernde Wochentag nicht angezeigt drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen.

Auswahl Eines Wochentages

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den zu ändernden Tag hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Fenster listet die Typen der Wochenprogramme auf welche Sie auf den gewählten Wochentag anwenden können.



Auswahl Eines neuen Tagesprogramms

5. Drücken Sie die ▲und ▼ Pfeiltasten bis der Cursor das Tagesprogramm welches Sie dem gewählten Wochentag zuweisen möchten hervorhebt. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster den gewählten Wochentag mit dem neu zugewiesenen Tagesprogramm. Beispiel:

```
Weekly Progr.: Zeitprogramm 1

Wochentag    : MONTAG
Tagesprogramm: Werktag

  Back    Schaltpunkt      Zuweis
```

6. Um das ausgewählte Programm zuzuweisen drücken Sie Enter (↵). Die Software weist das Tagesprogramm zu und zeigt erneut die 'Wochenprogramm' Anzeige mit der neuen Zuweisung an.

Um die 'Zeitprogramme' Anzeige mit den 'Heute', 'Tagesprogramm' etc. Menüelementen erneut anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben und drücken Enter (↵). Die Software ändert nicht die Zuweisung des Tages.

Um die 'Switch Points' Anzeige zur Zuweisung neuer Schaltzeiten (dies bedeutet ändern des Tagesprogrammes) anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Schaltpunkte** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Um den Schaltpunkt zu ändern schlagen Sie nach im Abschnitt "Ändern Schaltpunkt" für Details.

7. Wählen Sie einen anderen Tag zur Änderung oder drücken Abbruch (C) um zur 'Zeitprogramme' Anzeige zurückzukehren.

Jahresprogramme

Ziel Ändern eines Jahresprogrammes um an einem speziellen Wochentag ein abweichendes Tagesprogramm zuzuweisen.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Zeitprogramme"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die verfügbaren Zeitprogramme.

```
Zeitprogramme
                Zeitprogramm 1    ▲
                Ventil. Sys       ■
                Lighting          1
                Heating zone east ■
                Heating zone west ▼
```

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl des gewünschten Zeitprogramms

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm hervorzuheben welches das gewünschte Jahresprogramm enthält. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Auf der ersten Zeile der Anzeige zeigt das gewählte Zeitprogramm an. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme an welche Sie auswählen können.

```
Zeitprogramme  Zeitprogramm 1
          Heute
          Tagesprogramme
          Wochenprogramme
          Jahresprogramme
          Spezielle Tage
```

Auswahl "Jahresprogramme"

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Jahresprogramme** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Regler fragt Sie nach dem Start-Datum ab welchem er die Jahrestage auflisten soll. Das 'Anzeigen von' Date ist hervorgehoben.

```
Zeitprogramme: Zeitprogramm 1


Anzeige von : 24.07.2007

                                Next
```

Festlegen Start-Datum der Liste

4. Drücken Sie die ◄Taste um das Datumsfeld auszuwählen wenn Sie das 'Anzeige von' Datum ändern möchten. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Die Monatsziffer blinkt.

5. Verwenden Sie die ▲, ▼, **+** und **—** Tasten um das Date wie gewünscht zu ändern:

- Gehen Sie mit den Pfeiltasten auf die erste Ziffer welche Sie ändern möchten.
- Drücken Sie die **+** und **—** Tasten um den Wert der Ziffer zu erhöhen/vermindern.
- Verwenden Sie die Pfeiltasten um zur nächsten Ziffer zu gelangen.
- Wiederholen Sie den Ablauf für jede Ziffer bis das gesamte Feld korrekt ist.

6. Drücke Sie Enter (↵) um die 'Anzeige von' Feldeingabe abzuschließen. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Next** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

```
Jahreprogramm: Zeitprogramm 1
24.07 MONTAG      Wochenende
25.07 DIENSTAG    Wochenende
26.07 MITTWOCH    Wochenende
27.07 DONNERSTAG  Wochenende
28.07 FREITAG     Wochenende
```

ERGEBNIS: Das Fenster zeigt die Jahrestage beginnend mit dem von Ihnen eingegebenem Date. Es zeigt auch die den Tagen zugewiesenen Tagesprogramme an.

Festlegen zu änderndes Datum

7. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den zu ändernden Tag hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

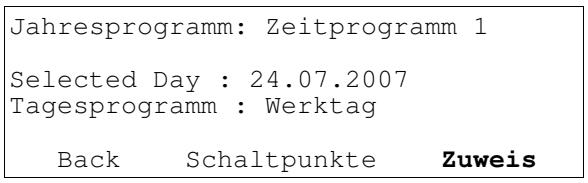
ERGEBNIS: Das Fenster listet die Typen der Tagesprogramme auf welche Sie auf den gewählten Wochentag anwenden können.

HINWEIS: Es können nicht alle Arten von Zeitprogrammen gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Zuweisen Tagesprogramm

8. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm hervorzuheben welches Sie dem festgelegten Tag zuweisen möchten. Drücken Enter (↵) um die Auswahl zu.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt den gewählten Tag mit seiner neuen Tagesprogrammzuweisung. Beispiel:



9. Um das gewählte Programm zuzuweisen drücken Sie Enter (↵). Die Software weist das Tagesprogramm zu und zeigt die 'Jahresprogramm' Anzeige mit der neuen Zuweisung erneut an.

Um die **'Zeitprogramme'** Anzeige mit den **'Heute'**, **'Tagesprogramme'** etc. Menüelementen erneut anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben und drücken Enter (↵). Die Software ändert nicht die Zuweisung des Tages.

Um die 'Schaltpunkte' Anzeige zur Zuweisung neuer Schaltzeiten (dies bedeutet ändern des Tagesprogrammes) anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Schaltpunkte** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Um den Schaltpunkt zu ändern schlagen Sie nach im Abschnitt "Ändern Schaltpunkt" für Details.

.

10. Wählen Sie einen anderen Tag zur Änderung oder drücken Abbruch (C) um zur 'Zeitprogramme' Anzeige zurückzukehren.

ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige erscheint. Um zu prüfen ob der Regler die Änderung durchgeführt hat müssen Sie das Jahresprogramm erneut aufrufen.

HEUTE Programme

Ziel

Das HEUTE Programm zu erzeugen oder zu ändern. Um Sonderveranstaltungen (wie ungeplante Konferenzen und Montagen nach Feierabend) zu ermöglichen kann das HEUTE Programm eine Punktaktion oder einen Schaltpunkt, verbunden mit dem Tagesprogramm welches einem spezifischen Tag im Jahresprogramm zugewiesen ist, übersteuern.

Weisen Sie das HEUTE Programm bis zu 24 Stunden vorher zu bevor das Tagesprogramm normalerweise ausgeführt wird.

Zugriffsstufe

Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Zeitprogramme"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

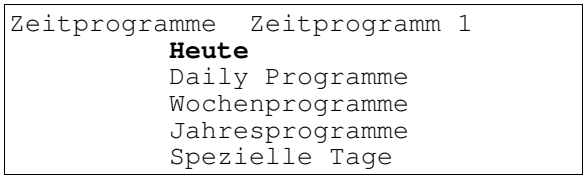
ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die verfügbaren Zeitprogramme.

HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden.

Auswahl gewünschtes Zeitprogramm

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das gewünschte Zeitprogramm hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

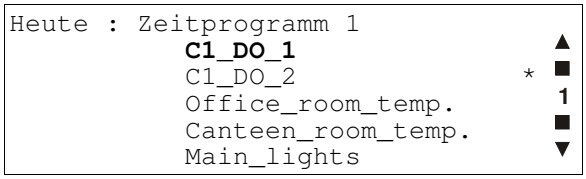
ERGEBNIS: Auf der ersten Zeile der Anzeige zeigt das gewählte Zeitprogramm an. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme an welche Sie auswählen können.



Auswahl "Heute"

3. Drücken Sie Enter (↵) um **Heute** auszuwählen.

ERGEBNIS: Die erste Zeile des Anzeigefensters zeigt das gewählte Zeitprogramm. Wählen Sie in der aktuellen Session das erste Mal **Heute** wird die Liste der Schaltpunkte angezeigt.



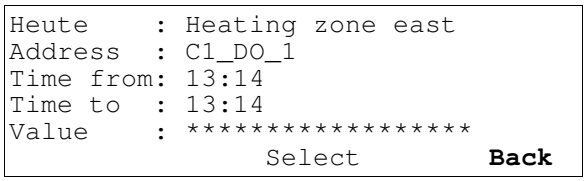
Hatten Sie das HEUTE Programm bereits gewählt wird die Informationsanzeige des aktuellen Schaltpunktes angezeigt. Siehe Absatz RESULT im nächsten Schritt.

Ein Sternchen auf derselben Zeile wie eine Benutzeradresse zeigt an dass dieser bereits ein HEUTE Programm zugewiesen ist.

Auswahl gewünschter Punkt

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den gewünschten Schaltpunkt hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Informationen über den Schaltpunkt wird angezeigt. Beispiel:



Erzeugen/ Ändern Heute Programm

5. Erfassen oder ändern Sie Informationen wie folgt:

— Drücken Sie die ▲und ▼ Pfeiltasten um ein Feld hervorzuheben und drücken Sie Enter (↵). Die erste Ziffer welche Sie eingeben können beginnt zu blinken.

— Drücken Sie die **+** und **—** Tasten um den Wert der Ziffer zu erhöhen/vermindern.

— Drücken Sie die ►Taste um den Cursor zur nächsten Ziffer im Feld zu verschieben.

— Wiederholen Sie den Ablauf bis das gesamte Feld korrekt ist. Drücken Sie Enter (↵) um die Feldeingabe zu vervollständigen. Der Cursor hebt das gerade von Ihnen geänderte Feld hervor.

Time from Zeit wann der Regler das Heute Programm starten soll. Die Eingabe erfolgt im 24 Stunden Format (SS:MM) wobei SS=00-23 und MM=00-59. Geben Sie bspw. die Zeit an wann sich die Temperatur im Konferenzraum ändern soll.

Time to Zeit wann der Regler das Heute Programm beenden soll. Die Eingabe erfolgt im 24 Stunden Format (SS:MM) wobei SS=00-23 und MM=00-59. Geben Sie bspw. die Zeit an wann die Temperatur im Konferenzraum wieder auf die ursprüngliche Temperatur zurückkehren soll.

HINWEIS:

1. Die Eingabe im Feld 'Zeit von' kann nicht mehr als 24 Stunden in der Zukunft / *nach der aktuellen Systemzeit* liegen.
2. Die Eingabe im Feld 'Zeit bis' kann nicht mehr als 24 Stunden hinter dem Feld 'Zeit von' liegen.

   Beispiel:

Aktuelle Systemzeit=	10:00 (Montag)
Time from=	9:00
Time to=	8:00

   Das Heute Programm arbeitet wie folgt:

   Start 9:00 Dienstag (23 Stunden nach der aktuellen Systemzeit)

   Stop 8:00 Mittwoch (23 Stunden nach der 'Zeit von' Zeit)

   Wert Ist der gewählte Datenpunkt ein Analogpunkt geben Sie den neuen Wert ein den der Regler ausführen soll (bspw. die neue Sollwerttemperatur für den Konferenzraum). Ist der gewählte Datenpunkt ein Digitalpunkt geben Sie den neuen Zustand ein (bspw. AUS, AN oder AUTO).

6. Um weitere Heute Programmfelder zu ändern wiederholen Sie den vorhergehenden Prozess. Danach heben Sie **Back** hervor und drücken Enter (↵) um zur Punktliste zurückzukehren.

Um die Liste der Schaltpunkte erneut anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Select** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

7. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Spezielle Tage

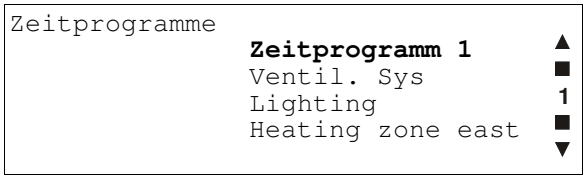
Ziel Ändern oder löschen einer speziellen Tageszuweisung oder Zustandsänderung (freigeben/sperren) des speziellen Tagesprogrammes.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 2 oder 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Zeitprogramme"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zeitprogramme** hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt die verfügbaren Zeitprogramme.

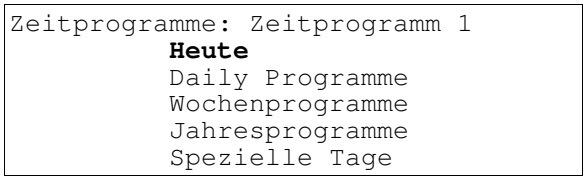


HINWEIS: Es können nicht alle Zeitprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden. Um weitere Zeitprogramme anzuzeigen drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen.

Auswahl gewünschtes Zeitprogramm

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das Zeitprogramm, welches das Tagesprogramm beinhaltet dass Sie einem speziellen Tag zuweisen möchten, hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

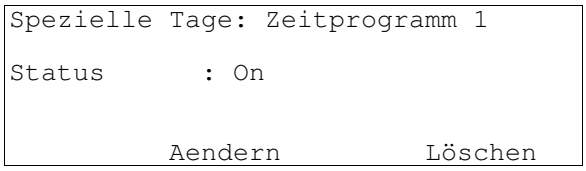
ERGEBNIS: Auf der ersten Zeile der Anzeige zeigt das gewählte Zeitprogramm an. Die verbleibenden Zeilen zeigen die Typen der Zeitprogramme an welche Sie auswählen können.



Auswahl "Spezielle Tage"

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Spezielle Tage** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Optionen für spezielle Tage.

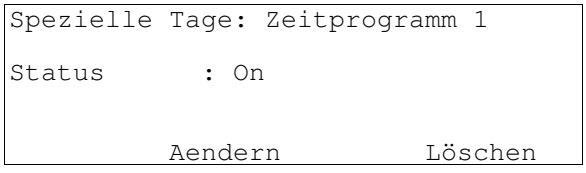


Fahren Sie mit den gewünschten 'Spezielle Tage' Abläufen fort:

Aendern	Ändern der Tagesprogrammzuweisung für spezielle Tage im System. Siehe Abschnitt "Ändern spezielle Tage" (Seite 86) für Details.
Löschen	Löschen Eines speziellen Tages. Siehe Abschnitt "Löschen spezielle Tage" (Seite 88) für Details.
Status	Freigeben/Sperren der speziellen Tagesfunktion. Siehe Abschnitt "Statusänderung (Freigabe/Sperren) Spezielle Tages Funktionen" (Seite 88) für Details.

Ändern spezielle Tage

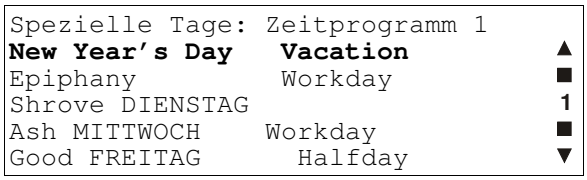
Fortsetzung des vorhergehenden Ablaufes.



Auswahl "Ändern"

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Aendern** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet chronologisch alle speziellen Tage sowie die zugewiesenen Tagesprogramme (falls zugewiesen) auf. Hat ein spezieller Tag kein zugewiesenes Tageprogramm ist das Tagesprogramm im Wochenprogramm festgelegt.



HINWEIS: Es können nicht alle speziellen Tage gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden. Um weitere spezielle Tage anzuzeigen drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen.

Auswahl Eines speziellen Tages

5. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den speziellen Tag hervorzuheben dessen Tagesprogrammzuweisung Sie ändern möchten. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

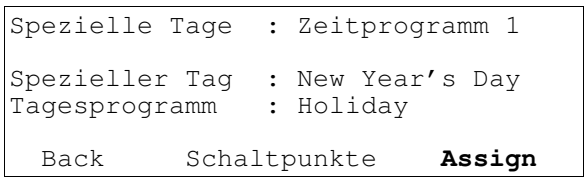
ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die Typen der Tagesprogramme auf welche Sie dem speziellen Tag zuweisen können.

HINWEIS: Es können nicht alle Tagesprogramme gleichzeitig im Anzeigefenster dargestellt werden. Um weitere Tagesprogramme anzuzeigen drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen.

Zuweisen des Tagesprogrammes

6. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das gewünschte Tagesprogramm hervorzuheben. Drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt den speziellen Tag und das neue, gerade von Ihnen selektierte, Tagesprogramm an.



7. Um das gewählte Programm zuzuweisen drücken Sie Enter (↵). Die Software weist das Tagesprogramm zu und zeigt erneut die 'Spezielle Tage' Anzeige mit der neuen Zuweisung.

Um die 'Zeitprogramme' Anzeige mit den Menüelementen 'Heute', 'Tagesprogramme' etc. erneut anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Back** hervorzuheben und drücken Enter (↵). Die Software ändert die Zuweisung des Tages nicht.

Um die 'Schaltpunkte' Anzeige zur Zuweisung neuer Schaltzeiten (ändern 'Tagesprogramm') anzuzeigen verwenden Sie die Pfeiltasten um **Schaltpunkte** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Um den Schaltpunkt zu ändern schlagen Sie nach im Abschnitt "Ändern Schaltpunkt" für Details.

8. Wählen Sie einen anderen Tag zur Änderung oder drücken Sie Abbruch (C) um zu dem 'Zeitprogramme' Menü zurückzukehren.

ERGEBNIS: Die 'Zeitprogramme' Anzeige erscheint. Um zu prüfen ob der Regler die Änderung durchgeführt hat müssen Sie das Jahresprogramm erneut aufrufen.

Löschen spezielle Tage

Fortsetzung Ablauf 'Spezielle Tage'.

```
Spezielle Tage: Zeitprogramm 1

Status      : On


          Aendern         Löschen
```

Auswahl "Löschen"

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Delete** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet chronologisch alle speziellen Tage sowie die zugewiesenen Tagesprogramme (falls zugewiesen) auf. Hat ein spezieller Tag kein zugewiesenes Tageprogramm ist das Tagesprogramm im Wochenprogramm festgelegt.

```
Spezielle Tage: Zeitprogramm 1
New Year's Day   Vacation      ▲
Epiphany          Workday     ■
Shrove DIENSTAG                1
Ash MITTWOCH    Workday       ■
Good FREITAG      Halfday     ▼
```

HINWEIS: Alle speziellen Tage oder Feiertage können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen. Um weitere spezielle Tage zu sehen drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen.

Löschen spezieller Tageszuweisung

5. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den speziellen Tag oder Feiertag hervorzuheben dessen Zuweisung Sie löschen möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Regler löscht die spezielle Tageszuweisung und das Fenster zeigt die spezielle Tagesliste erneut an.

6. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Statusänderung (Freigabe/Sperren) Spezielle Tages Funktionen

Fortsetzung des 'Spezielle Tage' Ablaufes.

```
Spezielle Tage: Zeitprogramm 1

Status      : On


          Aendern         Löschen
```

Ändern Status

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Statuswert hervorzuheben (in diesem Beispiel **ein**) und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das **Status** Feld blinkt.

5. Drücken Sie die **+** und **—** Tasten um den Eintrag im 'Status' Feld von 'On' nach 'Aus' oder umgekehrt. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Der Regler wechselt den Status der speziellen Tagesfunktion.

6. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Zähler

Ziel Die Zähler zurücksetzen, Zählpunktwerte seit dem letzten Reset anzeigen und das Wartungsintervall einstellen.

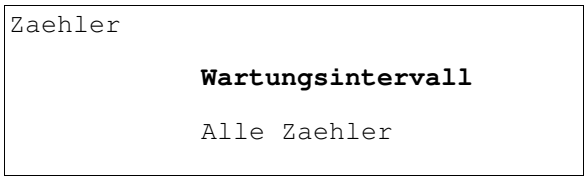
Zähler verfolgen wann einzelne Punkte eine Wartung benötigen. Sie zählen die Anzahl von Stunden die ein Punkt läuft oder die Anzahl der erzeugten Energieeinheiten seit der letzten Wartung. Sie sollten nach jeder Wartung den Punktzähler zurücksetzen um zu gewährleisten dass der Zähler die Realität widerspiegelt.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

Auswahl "Zähler"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **Zaehler** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet zwei Optionen für die Zählwerkanzeige.



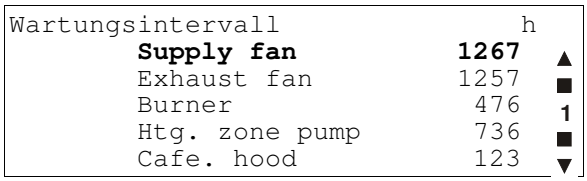
Wartungsintervall Zeigt eine Liste digitaler Punkte an und die Anzahl deren Betriebsstunden.

Alle Zaehler Zeigt eine Liste von Zählwerkpunkten an und den Wert der zugewiesenen Einheiten.

Auswahl Typ Zählwerk

2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um den Typ der Zähler hervorzuheben den Sie zurücksetzen möchten. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet Zählwerkpunkte. Das folgende Beispiel zeigt das Wartungsintervall Anzeigefenster.



HINWEIS:

1. Alle Zählwerkpunkten können nicht gleichzeitig im Anzeigefenster erscheinen. Um weitere Zählwerkpunkten zu sehen drücken Sie die ► Taste um die nächste Seite anzuzeigen.
2. Die Erscheinung der 'Alle Zaehler' Anzeige unterscheidet sich etwas von der 'Wartungsintervall' Anzeige, werden aber genauso bedient.

Auswahl des gewünschten Zählwerks

3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um das spezifische Zählwerk welches Sie zurücksetzen möchten hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

HINWEIS: Zusätzlicher benutzerdefinierter Text des Punktes kann in der zweiten Zeile erscheinen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt detaillierte Informationen über das ausgewählte Zählwerk an.

```
Wartungsintervall : 1000 h

Supply fan        : 1267 h

Reset             : Yes/NO
                              Back
```

Wartungsintervall Anzahl der verbleibenden Betriebsstunden bis der Regler einen Wartungsalarm erzeugt.

Supply fan Anzahl der Betriebsstunden des Punktes seit der letzten Wartung. Der Name dieses Feldes (Supply fan) ist die Benutzeradresse des von Ihnen gewählten Zählwerkpunktes.

Reset Setzt den Zähler nach der Wartung auf Null.

4. Setzen Sie den Zähler zurück oder legen Sie das Wartungsintervall wie folgt fest:

Tabelle 11. Zähler zurücksetzen / Festlegen Wartungsintervall

Zähler zurücksetzen	Festlegen Wartungsintervall
Verwenden Sie die ▲/▼Pfeiltasten um **Yes** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um 'Yes' auszuwählen und den Zähler zurüchzusetzen. ERGEBNIS: Der Regler setzt den Zähler zurück und das Anzeigefenster kehrt zur Liste der Zählwerkpunkte zurück. Beachten Sie dass die kumulierte Zahl für den Reset-Punkt null ist. **HINWEIS:** Um das Zurücksetzen zu vermeiden verwenden Sie die Pfeiltasten um **NO** hervorzuheben und drücken Enter (↵).	Verwenden Sie die Pfeiltasten um das **Wartungsintervall** Feld hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵). ERGEBNIS: Der Eintrag im Feld Wartungsintervall beginnt zu blinken und die Hervorhebung verschwindet. Drücken Sie die **+** oder **—**Tasten um die Ziffer des Wartungsintervalls von 0 bis 9 zu erhöhen/vermindern. Verwenden Sie die ◄ oder ►Taste um zur Zehner, Hunderter, Tausender Stelle usw. zu gelangen. Drücken Sie Enter (↵). ERGEBNIS: Der Eintrag im Feld **Wartungsintervall** hört auf zu blinken aber ist hervorgehoben.

5. Drücken Sie Abbruch (C) oder 'Back' um zur Zählerpunktliste zurückzukehren. Sind Sie fertig drücken Sie wiederholt Abbruch (C) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

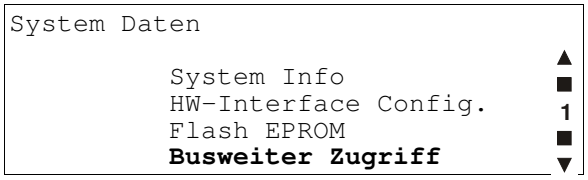
Anzeigen Bus-Geräte

Ziel Anzeigen gegenwärtig auf dem System-Bus aktiver Geräte. Die Liste kann Geräte enthalten welche nicht über die Funktionalität des busweiten Zugriffs verfügen, sodass ein Fernbedienung nicht bei allen gelisteten Geräten möglich ist.

Zugriffsstufe Alle Bediener können diese Aufgabe ausführen. Die Anzeige ist nur im lokalen Regler Betrieb verfügbar.

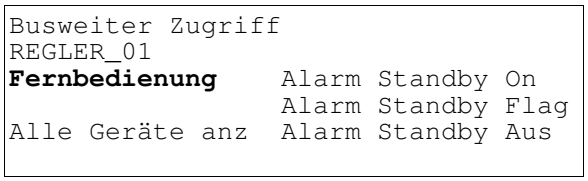
Ablauf **1.** Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster zeigt einige ReglerDaten und die **Busweiter Zugriff** Option.



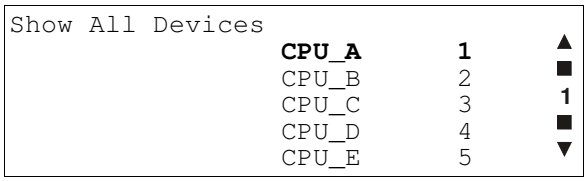
2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Busweiter Zugriff** hervorzuheben und drücken Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet die busweiten Zugriffsoptionen auf welche Sie wählen können.



3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Alle Geräte anz** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

ERGEBNIS: Das Anzeigefenster listet alle gegenwärtig auf dem System-Bus aktiven Geräte auf. Der Reglername und Nummer für jedes Gerät wird angezeigt.



4. Drücken Sie Abbruch (C) um die Anzeige zu verlassen. Beachten Sie dass Sie sich von diesem Fenster aus an keinem dieser Regler anmelden können.

ERGEBNIS: Das vorhergehende Menü wird angezeigt.

Siehe auch ⇒ Abschnitt "Anmelden an einen Remote-Regler" (Seite 16) den Ablauf der Anmeldung an einen Remote-Regler.

Anzeigen des Remote Trendspeicher

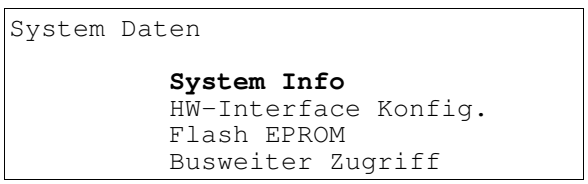
Ziel Ab Firmware 2.03.xx kann der von den Applikationen nicht benötigte Speicher als zusätzlicher Remote Trendspeicher verwendet werden.

Zugriffsstufe Sie müssen über die Zugriffsstufe 3 verfügen um diese Aufgabe auszuführen.

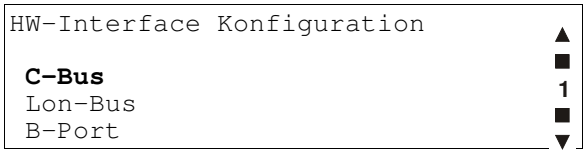
Auswahl "Systemdaten"

1. Verwenden Sie auf dem Hauptmenü die Pfeiltasten um **System Daten** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen.

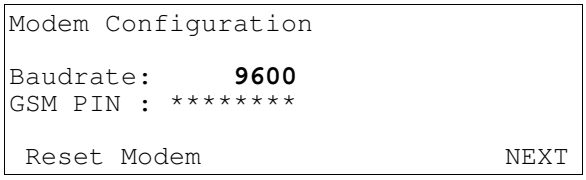
ERGEBNIS: Die 'System Daten' Anzeige zeigt vier mögliche Optionen (abhängig von der Zugriffsstufe).



2. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **HW-Interface Config.** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Die folgende Darstellung wird angezeigt.

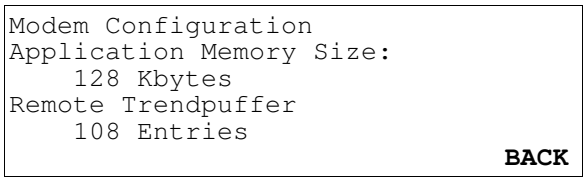


3. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **Modem** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um die Auswahl abzuschließen. Die 'Modem Configuration' Anzeige wird dargestellt.



HINWEIS: GSM Kommunikation wird nicht unterstützt.

4. Verwenden Sie die Pfeiltasten um **NEXT** hervorzuheben. Drücken Sie Enter (↵) um zur folgenden Anzeige zu gelangen.



Diese Anzeige zeigt die Größe des Remote Trendspeicher. Die Anzahl der speicherbaren Einträge (Trendrate) für Remote Gebäude Zentrale A wird durch Berechnung des Regler, basierend auf der während der Startfolge eingegebenen Applikation Speichergröße, ermittelt.

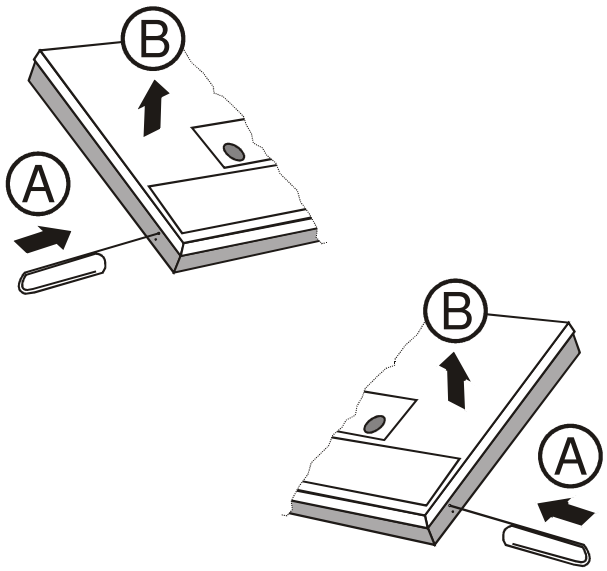
Die gegebenen Werte können nur während des Regler Setup, bspw. nach einem Reset des Reglers, eingegeben werden, jedoch nicht nach einer Applikationsauswahl.

ANHANG A: HARDWARE SET-UP

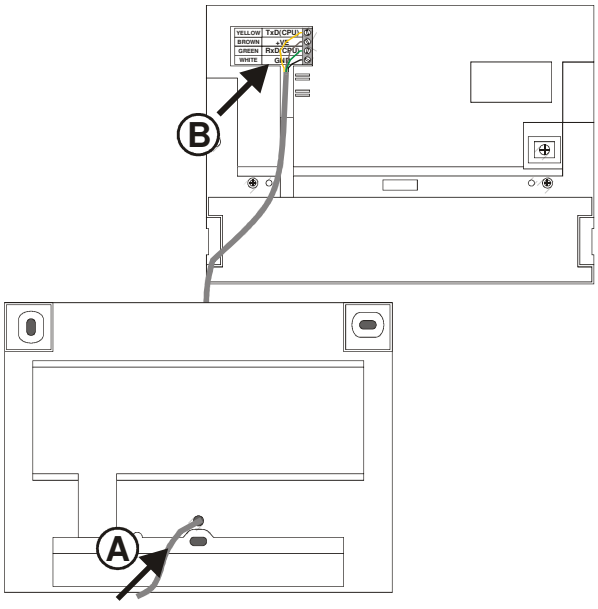
Der folgende Ablauf beschreibt die Verkabelung Eines CLMMI00N22 das nicht an der Wand oder einem CentraLine Regler montiert ist.

Ablauf

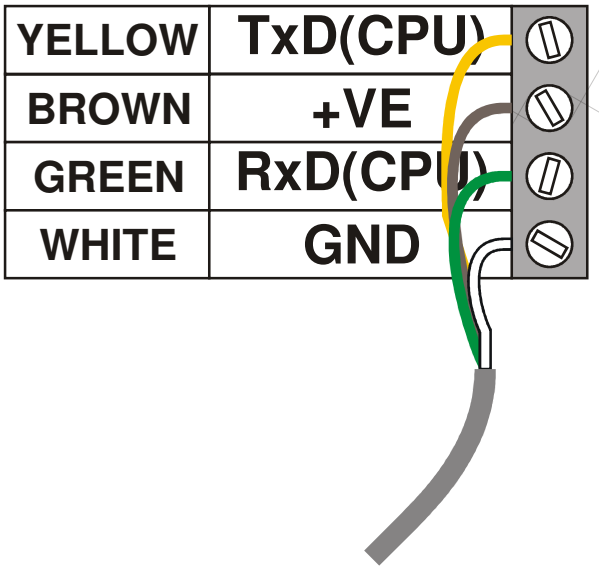
1. Entfernen Sie den Front-Deckel vom CLMMI00N22 durch Einführung der Spitze einer Büroklammer (oder Vergleichbares) in das schmale Loch auf einer Seite des Bedienerterminal. Wenn der Verschluss freigibt wiederholen Sie dies auf der anderen Seite des Gehäuses und hebeln die Abdeckung ab.



2. Führen Sie das Kabelende des XW564/XW565/XW582/XW583 Kabels durch die Runde Öffnung (hinten nach vorne) in das CLMMI00N22 Gehäuse.



3. Schließen Sie die Drähte an die Klemmleiste im Inneren des CLMMI00N22 entsprechend der folgenden Darstellung / der Klemmleistenbeschreibung im CLMMI00N22 an. Führen Sie das Kabel von der Klemmleiste durch den offenen Kanal (Sie können es mit einem Klebeband fixieren) damit es beim Schließen des Deckels nicht behindert. Fixieren Sie nun das Kabel mit der Zugentlastung.



HINWEIS: Der graue/schwarze Draht wird nicht verwendet.

4. Rasten Sie den CLMMI00N22 Deckel wieder ein.

ERGEBNIS: Das CLMMI00N22 kann nun zu dem gewünschten CentraLine Regler gebracht und daran angeschlossen werden.

INDEX

Alarm
  freigeben/sperren des busweiten Alarmmodus 22
Alarme
  anzeigen Alarminformationen 20
  Bestätigen des busweiten Alarmflag 23
  busweite Alarme 20
  kritische Alarme 20
  unkritische Alarme 20
Applikationsspeichergröße
  Minimum 37
  Standard 37
Attribute
  Trendlogging 50
Attribute
  Benutzeradresse 50
  Betriebsart 50
  Definition von 45
  Pulsdauer 50
  Status 50
  Wert 50
Attribute
  Technische Adresse 50
Attribute
  Kumulierte Laufzeit 50
Attribute
  Alarmstatus geändert 50
Attribute
  Intervallgrenze 50
Attribute
  Wartungsintervall 50
Attribute
  Stunden seit Wartung 50
Attribute
  Letzte Änderung 50
Attribute
  Zykluszähler 50
Attribute
  Obere Warngrenze 50
Attribute
  Untere Warngrenze 50
Attribute
  Zeit zum Öffnen 50
Attribute
  Zeit zum Schließen 50
Attribute
  Fühler Verschiebung 50
Attribute
  Trend Hysterese 50
Attribute
  Trendzyklus 50
Attribute
  Alarm Hysterese 50
Attribute
  Normal Offen/Normal Geschlossen 50
Bediener Zugriffsstufen
  Zugriffsstufe 1 11
  Zugriffsstufe 2 11
  Zugriffsstufe 3 11
Beispielmenü 8
Benutzeradresse
  Fragezeichen auf der selben Zeile 84
Betriebssystemversionen und C-Bus Interface 30
Bildschirmanzeigen 6
Bus-ID 35
busweite Alarme 6
  ansehen 14
  Ansicht busweiter Alarme 21
  bestätigen des busweiten Alarmflag 14
  Bestätigen des busweiten Alarmflag 23
  freigeben des busweiten Alarmflag 14, 18, 22
  freigeben des busweiten Alarmflag 6
  sperren des busweiten Alarmflag 22
busweiteAlarme 20
busweiten Zugriffsmodus 1
busweiter Zugriffsmodus
  Möglichkeiten verschiedener Geräte 4, 6
Busweiter Zugriffsmodus 2
C-bus tunneling 35
controller information 28
Controller Information
  Lesen der Controller Uhr 28
  Optionen für anzeigen Controller Uhr Informationen 29
Einführung 3
Fehlerbehebung
  Manuelle Einstellung der Ausgänge und überprüfen der Eingänge 69
Flash EPROM 58
  Speichern von mehr als einem Controller Applikationsprogramm 40, 60
  Verwaltung 57
  Zeigen Applikationsdaten im Flash EPROM 59
kompatible Kabel
  XW582 3
Live CARE 62
Lokale Controller
  abmelden von 19
Manuelle Organisation 2
MMI Verbindung, PANTHER (Abb.) 3
PANTHER 3, 6, 18
Passworte
  Ändern Passworte 61
  Standard Passworte 62
Punkt vs. Datenpunkt 14
RAM
  Verwaltung 57
Remote Controller
  abmelden von 19
  Login 16
  Logoff 18
Remote Kommunikation **63**
Remote Trendspeicher 35
  freigeben/sperren 36

Konfigurieren 37
Vermindern Größe von 37
Rollbalken 8
Spezielles Tagesprogramm
Zugewiesen auf Jahresbasis 69
Stufe 2/3 Passwort Eingabe 15
Tastatur 10
TODAY Programm **83**
Zuweisung bis zu 24 Std. vor Tagesprogramm 69
Trendlogs
Controller Trendlogspeicher (buffer) 55
Trendrate 37, 92
Unterdrücken Alarm 50
Verbindungsoptionen 3
Vorlagen
Speichern einer Vorlage 66
Wartungsintervall 89
XW564/XW565 93
XW582 93
XW583 93
Zeitprogramme
TODAY Programm 25, 69
Wochenprogramme 25
Zurücksetzen eines Datenpunkt Zählers 89

Hergestellt im Auftrag von Environmental and Combustion Controls Division of Honeywell Technologies Sàrl, Ecublens, Route du Bois 37, Switzerland durch die autorisierte Vertretung:

CentraLine
Honeywell GmbH
Böblinger Straße 17
D-71101 Schönaich
Tel +49 7031 637 845
Fax +49 7031 637 846
info@centraline.com
www.centraline.com

In Deutschland gedruckt.
Änderungen vorbehalten.
GE0Z-0912GE51 R1108

DIN EN ISO 9001/14001

CENTRA LINE by Honeywell